



HAUSHALTSJAHR 2017
Jahresabschluss

Jahresabschluss

Inhaltsverzeichnis

Tabellenverzeichnis	6
Abbildungsverzeichnis	6
Abkürzungsverzeichnis	7
1 Einleitung	9
2 Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31.12.2017	10
3 Ergebnisrechnung	12
4 Finanzrechnung	14
5 Anhang	15
5.1 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	15
5.1.1 Allgemeines	15
5.1.2 Anlagevermögen	15
5.1.3 Umlaufvermögen	17
5.1.4 Eigenkapital und Sonderposten mit Rücklageanteil	17
5.1.5 Sonderposten aus Investitionszuwendungen	17
5.2 Erläuterungen zu Posten der Bilanz	17
5.2.1 Aktiva	17
5.2.2 Passiva	18
5.3 Erläuterungen zu Posten der Ergebnisrechnung	19
5.4 Erläuterungen zu Posten der Finanzrechnung	23
5.5 Sonstige Angaben	24
5.5.1 Haftungsverpflichtungen aus eingegangenen Bürgschaften	24
5.5.2 Organigramm	25
5.5.3 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	26
5.5.4 Organe	26
5.5.5 Kamerale Fehlbeträge aus den Vorjahren	29
5.5.6 Defizite aus den doppelischen Jahresabschlüssen der Vorjahre	30
5.6 Anlagen zum Anhang	31
5.6.1 Übersicht über den Stand des Anlagevermögens zum 31.12.2017	31
5.6.2 Anlagen im Bau	33
5.6.3 Übersicht der Forderungen	34
5.6.4 Übersicht des Eigenkapitals	35
5.6.5 Übersicht der Rückstellungen	36
5.6.6 Übersicht der Verbindlichkeiten	38
5.6.7 Übertrag Haushaltsermächtigungen	39
5.6.8 Übertrag Kreditermächtigungen	39
5.6.9 Übersicht fremde Zahlungsmittel	40

6	Rechenschaftsbericht	41
6.1	Allgemeines	41
6.2	Verlauf der Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit	42
6.2.1	Verlauf der Verwaltungstätigkeit	42
6.2.2	Verlauf der Investitionstätigkeit.....	43
6.2.3	Verlauf der Finanzierungstätigkeit	44
6.3	Ausblick auf die zukünftige Entwicklung.....	46
6.3.1	Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können.....	46
6.3.2	Finanzausstattung der hessischen Landkreise und Sicherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit.....	47
7	Teilergebnisrechnungen	49
7.1	Allgemeines	49
7.2	Teilergebnisrechnungen der Produktbereiche.....	51
7.2.1	Dezernat 1	51
	Leitungsreferate	54
	Sitzungsdienste und Partnerschaftspflege	56
	Presse und Information.....	58
	Beteiligungsmanagement	60
	Kommunalaufsicht	62
	Amt für Personal, Planung und Organisation	64
	Amt für Prüfung und Revision.....	66
	Finanz-, Rechnungswesen und EDV.....	68
	Rechtsamt.....	72
	Gefahrenabwehrzentrum	74
	Amt für Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Ehrenamt.....	76
	Bauamt	80
	Schwerbehindertenvertretung.....	82
	Personalrat.....	84
7.2.2	Dezernat 2	87
	Frauenhaus Wächtersbach.....	90
	Kreisruheheim.....	92
	Beauftragter für Datenschutz und IT-Sicherheit	94
	Referat für Frauenfragen und Chancengleichheit	96
	Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration	98
	Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales Geschäftsbereich II	102
	Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales, Ausbildungs-/Qualifizierungsbudget, Verteilung von Erstattungsleistungen	104
	Amt für Umwelt, Naturschutz und ländlichen Raum	108
7.2.3	Dezernat 3	111
	Öffentlicher Personennahverkehr	114
	Schülerbeförderung	116
	Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz.....	118
	Jugendamt.....	120

	Gesundheitsamt.....	124
	Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung	126
7.2.4	Kosten und Erlöse ohne direkte Budgetzuordnung.....	131
8.	Teilfinanzrechnungen.....	136
8.1	Allgemeines	136
8.2	Teilfinanzrechnung gesamt	137
8.3	Teilfinanzrechnungen der Teilbudgets	140
8.3.1	Dezernat 1	140
	Amt für Personal, Planung und Organisation	142
	Finanz-, Rechnungswesen und EDV	144
	Gefahrenabwehrzentrum	146
	Amt für Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Ehrenamt	148
	Bauamt	150
8.3.2	Dezernat 2	152
	Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration	154
	Amt für Umwelt, Naturschutz und ländlichen Raum	156
	Alten- und Pflegezentren gGmbH.....	158
8.3.3	Dezernat 3	160
	Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz.....	164
	Jugendamt	166
	Gesundheitsamt	168
	Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung	170
8.3.4	Kosten und Erlöse ohne direkte Budgetzuordnung.....	173
8.4	Teilfinanzrechnung Gesamt gem. Muster lt. GmHVO	176

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Übersicht über die Auflösung der im Vorjahr gebildeten Rückstellungen	21
Tabelle 2: Jahresergebnisse 2013-2017	22
Tabelle 3: Übersicht über vom MKK übernommene Bürgschaften	24
Tabelle 4: Kamerale Fehlbeträge aus den Vorjahren	29
Tabelle 5: Defizite aus den doppelischen Jahresabschlüssen	30
Tabelle 6: Übersicht über den Stand des Anlagevermögens.....	32
Tabelle 7: Anlagen im Bau	34
Tabelle 8: Übersicht der Forderungen.....	34
Tabelle 9: Entwicklung des Eigenkapitals	35
Tabelle 10: Entwicklung der Rückstellungen	36
Tabelle 11: Übersicht der Verbindlichkeiten	38
Tabelle 12: Übersicht fremde Zahlungsmittel	40

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Jahresergebnisse 2013 – 2017	23
Abbildung 2: Organigramm der Kreisverwaltung zum 31. Dezember 2017.....	25
Abbildung 3: Übersicht der ins Folgejahr übertragenen Haushaltsermächtigungen.....	44

Abkürzungsverzeichnis

APZ	Alten- und Pflegezentrum
AQA	Arbeit, Qualifizierung und Ausbildung
EAM	Energie aus der Mitte
EDV	Elektronische Datenverarbeitung
EStG	Einkommenssteuergesetz
EZB	Europäische Zentralbank
GemHVO	Gemeindehaushaltsverordnung
GemHVO - Doppik	Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans der Gemeinde mit doppelter Buchführung (Gemeindehaushaltsverordnung – Doppik)
HBG	Hessisches Beamtengesetz
HGB	Handelsgesetzbuch
HGO	Hessische Gemeindeordnung
HKO	Hessische Landkreisordnung
HLT	Hessischer Landkreistag
i.V.m.	in Verbindung mit
KCA GB I	Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales Geschäftsbereich I
KCA GB II	Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales Geschäftsbereich II
KdU	Kosten der Unterkunft
KIP	Kommunales Investitionsprogramm
LAG	Landesaufnahmegesetz
LWV	Landeswohlfahrtverband
SGB	Sozialgesetzbuch

1 Einleitung

Für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres ist durch den Kreisausschuss ein Jahresabschluss aufzustellen.¹

Ihm sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu entnehmen, soweit nicht etwas anderes bestimmt ist.

Der Jahresabschluss stellt die tatsächliche Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nach Ablauf des Haushaltsjahres dar.

Er besteht aus:

1. der Vermögensrechnung (Bilanz),
2. der Ergebnisrechnung und
3. der Finanzrechnung

und ist durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern; ihm sind ferner die in § 112 Abs. 4 HGO und § 50 GemHVO genannten Anlagen beizufügen.

Über die Mindestinhalte hinaus enthält der nun für das Jahr 2017 vorliegende Jahresabschluss - wie in den Vorjahren auch - für die Teilergebnishaushalte sowie für die Teilfinanzhaushalte Erläuterungen auf Fachbereichsebene.

Der Jahresabschluss 2017 wurde im ersten Quartal 2018 aufgestellt. Die KA-Vorlage wurde am 12.04.2018 erstellt. Der Kreisausschuss hat den vorläufigen Jahresabschluss am 08.05.2018 aufgestellt. Aufgrund des zweiwöchigen Sitzungsturnus konnte die formale Aufstellungsvorgabe gemäß § 112 Abs. 9 HGO nicht eingehalten werden.

¹ vgl. § 52 Abs. 1 HKO i.V.m. § 112 HGO (in der Fassung vom 7. März 2005, zuletzt geändert am 20. Dezember 2015)

2 Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31.12.2017

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ergebnis 2016	Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ergebnis 2016
1	2	3	4	5	6	7	8
	Aktiva				Passiva		
1	Anlagevermögen	717.784.000,34	711.770.807,98	1	Eigenkapital	92.535.595,70	56.758.975,52
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	12.475.191,00	7.777.534,00	1.1	Netto-Position	250.271.275,86	250.271.275,86
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	583.748,00	562.980,00	1.2	Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital	11.632.913,68	12.432.913,68
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	11.891.443,00	7.214.554,00	1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
1.2	Sachanlagen	522.472.537,02	520.907.998,31	1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	11.632.913,68	12.432.913,68
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	140.841.894,11	140.764.427,11	1.2.3	Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.2.2	Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	301.410.707,00	300.992.218,00	1.2.4	Stiftungskapital	0,00	0,00
1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	44.468.627,00	40.901.942,00	1.3	Ergebnisverwendung	-169.368.593,84	-205.945.214,02
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	1.359.998,00	1.318.355,00	1.3.1	Ergebnisvortrag	-205.945.214,02	-225.064.957,40
1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	22.026.739,00	22.176.405,00	1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-200.721.386,61	-218.171.401,69
1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	12.364.571,91	14.754.651,20	1.3.1.2	Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-5.223.827,41	-6.893.555,71
1.3	Finanzanlagen	71.074.068,69	71.323.072,04	1.3.2	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	36.576.620,18	19.119.743,38
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	67.435.795,33	67.435.795,33	1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	36.128.880,67	17.450.015,08
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	3.278.625,00	3.511.600,00	1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	447.739,51	1.669.728,30
1.3.3	Beteiligungen	119.313,19	119.313,19	1.3.3	Umgliederung negatives Eigenkapital	0,00	0,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	2	Sonderposten	132.405.689,79	132.698.370,79
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	132.405.689,79	132.698.370,79
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	240.335,17	256.363,52	2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	129.666.812,79	129.927.711,79
1.4	Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	111.762.203,63	111.762.203,63	2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	2.738.877,00	2.770.659,00
2	Umlaufvermögen	90.276.345,12	97.781.461,86	2.1.3	Investitionsbeiträge	0,00	0,00
2.1	Vorräte, einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00	2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00
2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	0,00	0,00	2.3	Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 FAG	0,00	0,00
2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	75.140.132,82	78.919.378,81	2.4	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	39.241.925,80	42.357.215,97	3	Rückstellungen	161.065.367,32	150.955.308,59
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	650.127,46	750.366,42	3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	83.797.251,32	79.368.912,51
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	134.840,03	156.550,36	3.2	Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz	0,00	0,00
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	33.159.044,24	32.707.598,43	3.3	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0,00	0,00
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	1.954.195,29	2.947.647,63	3.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
2.4	Flüssige Mittel	15.136.212,30	18.862.083,05	3.5	Sonstige Rückstellungen	77.268.116,00	71.586.396,08
3	Rechnungsabgrenzungsposten	11.750.010,85	13.029.042,57	4	Verbindlichkeiten	429.703.703,50	477.692.936,21
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	4.1	Verbindlichkeiten aus Anleihen	0,00	0,00
					davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
				4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	214.953.935,12	222.153.717,46
					davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	3.961.866,78	8.044.410,31

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ergebnis 2016	Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ergebnis 2016
	2	3	4	5	6	7	8
				4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	170.021.002,63 3.503.301,81	175.184.187,63 7.537.492,09
				4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	44.932.932,49 458.564,97	46.969.529,83 506.918,22
				4.2.3	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00 0,00	0,00 0,00
				4.3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	202.000.000,00	240.000.000,00
				4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00
				4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen Investitionsbeiträgen	252.416,50	607.253,21
				4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.082.117,24	4.824.886,05
				4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	0,00	0,00
				4.8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	4.509.751,38	6.073.314,63
				4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	3.905.483,26	4.033.764,86
				5	Rechnungsabgrenzungsposten	4.100.000,00	4.475.721,30
	Summe Aktiva	819.810.356,31	822.581.312,41		Summe Passiva	819.810.356,31	822.581.312,41

3 Ergebnisrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-214.529,29	-184.420,00	-184.420,00	-240.178,35	-55.758,35
2	51	Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	-12.911.702,19	-11.800.711,00	-11.900.711,00	-15.102.510,52	-3.201.799,52
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-29.860.102,79	-18.532.979,00	-18.532.979,00	-29.497.510,22	-10.964.531,22
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-255.687.640,00	-259.573.297,00	-261.773.297,00	-262.172.252,00	-398.955,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	-160.509.628,03	-158.398.800,00	-158.398.800,00	-184.971.710,70	-26.572.910,70
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-161.298.169,96	-147.541.290,00	-155.941.290,00	-151.074.928,50	4.866.361,50
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-9.105.995,25	-10.366.005,00	-10.366.005,00	-9.308.262,38	1.057.742,62
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-26.604.647,04	-1.374.792,00	-1.374.792,00	-60.806.896,29	-59.432.104,29
10		Summe der ordentlichen Erträge	-656.192.414,55	-607.772.294,00	-618.472.294,00	-713.174.248,96	-94.701.954,96
11	62,63,640 -643,647- 649,65	Personalaufwendungen	53.932.863,29	61.362.202,00	61.263.202,00	56.063.733,17	-5.199.468,83
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	5.782.197,31	6.278.469,00	7.148.469,00	10.798.390,43	3.649.921,43
13	60,61,67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	95.686.692,25	40.282.445,00	52.761.445,00	112.153.162,02	59.391.717,02
14	66	Abschreibungen	21.896.937,74	21.530.837,00	21.530.837,00	22.119.366,37	588.529,37
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	31.360.260,70	22.376.588,00	28.489.588,00	129.325.884,94	100.836.296,94
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	81.752.237,12	83.859.424,00	83.859.424,00	84.006.531,96	147.107,96
17	72	Transferaufwendungen	342.877.436,66	360.011.074,00	354.021.074,00	256.999.032,74	-97.022.041,26
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	45.979,10	58.625,00	58.625,00	57.042,59	-1.582,41
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	633.334.604,17	595.759.664,00	609.132.664,00	671.523.144,22	62.390.480,22
20		Verwaltungsergebnis	-22.857.810,38	-12.012.630,00	-9.339.630,00	-41.651.104,74	-32.311.474,74
21	56,57	Finanzerträge	-3.226.804,83	-613.020,00	-613.020,00	-2.550.435,41	-1.937.415,41
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	8.634.600,13	11.619.330,00	8.946.330,00	8.072.659,48	-873.670,52
23		Finanzergebnis	5.407.795,30	11.006.310,00	8.333.310,00	5.522.224,07	-2.811.085,93
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-659.419.219,38	-608.385.314,00	-619.085.314,00	-715.724.684,37	-96.639.370,37
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	641.969.204,30	607.378.994,00	618.078.994,00	679.595.803,70	61.516.809,70
26		Ordentliches Ergebnis	-17.450.015,08	-1.006.320,00	-1.006.320,00	-36.128.880,67	-35.122.560,67

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
27	590-598, 5990200-5990900, 5999100-5999200	Außerordentliche Erträge	-1.715.057,25	0,00	0,00	-829.158,29	-829.158,29
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	45.328,95	0,00	0,00	381.418,78	381.418,78
29		Außerordentliches Ergebnis	-1.669.728,30	0,00	0,00	-447.739,51	-447.739,51
30		Jahresergebnis	-19.119.743,38	-1.006.320,00	-1.006.320,00	-36.576.620,18	-35.570.300,18

Nachrichtlich:

Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge = 200.721.386,61 EUR

4 Finanzrechnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 J. Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	211.414,49	184.420,00	237.860,06	-53.440,06
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.124.088,51	11.900.711,00	14.685.850,98	-2.785.139,98
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	23.993.108,34	18.532.979,00	32.847.597,01	-14.314.618,01
4	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	255.687.631,00	261.773.297,00	262.172.260,00	-398.963,00
5	Einzahlungen aus Transferleistungen	154.052.334,40	158.398.800,00	184.088.903,44	-25.690.103,44
6	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	161.879.793,63	155.941.290,00	151.649.145,02	4.292.144,98
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	3.214.892,44	613.020,00	2.523.287,71	-1.910.267,71
8	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	1.742.222,27	1.374.792,00	1.812.251,55	-437.459,55
	Sonstige Zahlungseingänge aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.783,84		10.204,02	-10.204,02
9	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Positionen 1 bis 8)	612.909.268,92	608.719.309,00	650.027.359,79	-41.308.050,79
10	Personalauszahlungen	54.321.896,74	61.415.421,00	56.265.833,78	5.149.587,22
11	Versorgungsauszahlungen	5.792.445,73	6.848.469,00	6.214.835,95	633.633,05
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	49.004.458,68	52.761.445,00	50.621.403,35	2.140.041,65
13	Auszahlungen für Transferleistungen	337.758.646,67	354.021.074,00	230.205.203,01	123.815.870,99
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	28.719.643,60	28.489.588,00	154.365.761,14	-125.876.173,14
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	81.752.237,12	83.859.424,00	84.006.531,96	-147.107,96
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	8.779.996,50	8.946.330,00	8.217.728,72	728.601,28
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	7.312,67	58.625,00	21.203,58	37.421,42
18	Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Positionen 10 bis 17)	566.136.637,71	596.400.376,00	589.918.501,49	6.481.874,51
19	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 J. Nr. 18)	46.772.631,21	12.318.933,00	60.108.858,30	-47.789.925,30
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	4.804.695,85	7.339.000,00	8.115.885,11	-776.885,11
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	1.182.813,98		56.224,25	-56.224,25
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	269.223,82	24.800,00	255.603,35	-230.803,35
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	6.256.733,65	7.363.800,00	8.427.712,71	-1.063.912,71
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.002.824,31	2.789.418,00	162.772,69	2.626.645,31
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.860.812,64	43.829.374,00	20.428.573,38	23.400.800,62
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	6.147.346,65	8.522.796,00	7.603.777,82	919.018,18
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	42.000,00		6.600,00	-6.600,00
28	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	28.052.983,60	55.141.588,00	28.201.723,89	26.939.864,11
29	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 J. Nr. 28)	-21.796.249,95	-47.777.788,00	-19.774.011,18	-28.003.776,82
30	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)	24.976.381,26	-35.458.855,00	40.334.847,12	-75.793.702,12
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	22.034.636,00	16.215.900,00	8.862.636,00	7.353.264,00
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	11.283.678,93	10.454.225,00	14.732.872,70	-4.278.647,70
33	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 J. Nr. 32)	10.750.957,07	5.761.675,00	-5.870.236,70	11.631.911,70
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)	35.727.338,33	-29.697.180,00	34.464.610,42	-64.161.790,42
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	388.735.289,75	0,00	277.597.738,23	-277.597.738,23
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	423.126.572,10	0,00	315.782.100,58	-315.782.100,58
37	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 J. Nr. 36)	-34.391.282,35	0,00	-38.184.362,35	38.184.362,35
38	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	17.510.251,82	18.846.307,80	18.846.307,80	0,00
39	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	1.336.055,98	-29.697.180,00	-3.719.751,93	-25.977.428,07
40	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)	18.846.307,80	-10.850.872,20	15.126.555,87	-25.977.428,07

5.1 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

5.1.1 Allgemeines

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Rechnungsjahr 2017 entsprechen den Vorgaben der Gemeindehaushaltsverordnung vom 7. Dezember 2016 (GemHVO). Das Gliederungsschema der Vermögensrechnung basiert auf dem Muster 20 zu § 49 der GemHVO.

5.1.2 Anlagevermögen

Unbewegliches Anlagevermögen

Immaterielle Vermögensgegenstände

Immaterielle Vermögensgegenstände sind, soweit sie gegen Entgelt erworben wurden, zu Anschaffungskosten vermindert um planmäßige Abschreibung bewertet.

Beim Main-Kinzig-Kreis handelt es sich neben den aktivierten Lizenzen für Computer-Software auch um die seitens des Main-Kinzig-Kreises an Dritte gewährten Investitionszuschüsse.

Unbebaute und bebaute Grundstücke

Grundstücke, die nach dem 1. Januar 2004 angeschafft wurden, sind zu Anschaffungskosten bewertet.

Eventuell vorliegende wertmindernde Umstände am Bilanzstichtag wurden durch Abwertung auf den niedrigeren Teilwert berücksichtigt.

Gebäude und Gebäudeteile

In erster Linie handelt es sich bei den Gebäuden des Main-Kinzig-Kreises um Schulgebäude und Sporthallen sowie um Verwaltungsgebäude. Die Schulstandorte im Main-Kinzig-Kreis sind aufgrund ihrer Größe und Schulform unterschiedlich strukturiert. Sie unterscheiden sich von einem bis zu mehr als zehn Gebäudeteilen; ebenso ungleichmäßig sind die unterschiedlichen Herstellungsjahre, die bis zum Anfang des letzten Jahrhunderts zurückreichen.

Die Nutzungsdauer von Gebäuden richtet sich nach den Abschreibungstabellen des Bundesministeriums für Finanzen:

- 80 Jahre für Massivbauten (Mauerwerksbauten)
- 40 Jahre für Teilmassivbauten (Stahlbeton Skelettbauten)
- 20 Jahre für Leichtbauten (Stahl- und Holzskelett).

Gebäude und Gebäudeteile, die nach Erstellung der Eröffnungsbilanz angeschafft bzw. hergestellt wurden, sind mit den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Eventuelle außerplanmäßige oder außerordentliche wertbeeinflussende Umstände sind durch außerplanmäßige Zu- oder Abschreibungen berücksichtigt.

Kreisstraßen

Kreisstraßen sind getrennt nach Grundstücken und Bauwerken bewertet.

Eine weitere Differenzierung wird hinsichtlich der Beschilderung und Beleuchtung (inkl. evtl. Ampelanlagen) vorgenommen. Diese werden zwar auch im unbeweglichen Anlagevermögen, allerdings unter der Position Außenanlagen ausgewiesen. Neu angeschaffte Grundstücke werden wie oben beschrieben bewertet. Der Straßenkörper, bestehend aus Unterbau, Tragschicht und Deckschicht sowie eventueller Entwässerung und Markierung, wird mit den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten vermindert um planmäßige Abschreibungen bewertet. Besondere wertverändernde Einflüsse werden durch entsprechende Zuschreibungen oder Abwertungen berücksichtigt. Gleiches gilt für die Außenanlagen.

Bewegliches Anlagevermögen

Sachanlagen, Anlagen und Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

Gegenstände des beweglichen Anlagevermögens, die nach dem Stichtag der Eröffnungsbilanz angeschafft oder hergestellt wurden, werden mit ihren Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet und in der Bilanz ausgewiesen. Eventuelle Umstände, die den Wert eines Gegenstandes außerplanmäßig beeinflussen, werden durch entsprechende Zuschreibungen bzw. Abwertungen berücksichtigt.

Für den Ansatz und die Bewertung von geringwertigen Wirtschaftsgütern (§ 6 Abs. 2 EStG) besteht seit dem 01.01.2010 ein Wahlrecht. Wirtschaftsgüter, deren Anschaffungskosten 410 € netto nicht übersteigen, können sofort als Aufwand verbucht werden. Alternativ kann von dem Ansatz eines Sammelpostens mit anschließender Abschreibung über fünf Jahre Gebrauch gemacht werden, sofern die Anschaffungskosten zwischen 150 € und 1.000 € netto liegen. Aus Vereinfachungsgründen verbucht der Main-Kinzig-Kreis Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten bis zu 410 € im laufenden Jahr sofort als Aufwand.

Anlagen im Bau

Da Wirtschaftsgüter, die als Anlagen im Bau bilanziert werden, noch nicht fertiggestellt sind, können sie auch noch keiner Abnutzung unterliegen. Sie werden also mit ihren bis zum Bilanzstichtag angefallenen Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet.

Finanzanlagen

Beteiligungen sind als Finanzanlagen Bestandteil des Anlagevermögens. Finanzanlagen werden höchstens zu Anschaffungskosten bewertet. Anpassungen beim Wertansatz in der Bilanz wurden vorgenommen, wenn von einer voraussichtlich dauerhaften Wertminderung auszugehen ist.

Die wirtschaftlichen Unternehmen des Main-Kinzig-Kreises ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Eigenbetriebe) sind unter "Anteile an verbundenen Unternehmen" ausgewiesen.

Die Mitgliedschaften des Main-Kinzig-Kreises in Zweckverbänden sind entsprechend der Hinweise zur Gemeindehaushaltsverordnung als Beteiligungen bilanziert.

In Hinweis Nr. 14 zu § 49 GemHVO wird ausgeführt, dass die Trägerschaft für eine Sparkasse in der kommunalen Bilanz auszuweisen ist. Somit sind die Anteile des Main-Kinzig-Kreises an der Sparkasse Hanau, der Kreissparkasse Gelnhausen sowie der Kreissparkasse Schlüchtern unter der Position „Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen“ ausgewiesen.

5.1.3 Umlaufvermögen

Vorräte

Für die Erfassung und Bewertung der Vorräte im Main-Kinzig-Kreis wurde von dem Wahlrecht gemäß Hinweis Nr. 18 zu § 49 GemHVO Gebrauch gemacht. Hiernach dürfen Aufwendungen für Vorräte sofort ergebniswirksam gebucht werden, wenn die Bestände zum Bilanzstichtag einen Wert von 10.000,- Euro je Lager nicht übersteigen.

Forderungen

Forderungen sind mit ihrem Nennwert bilanziert.

Angemessene Wertberichtigungen wurden vorgenommen. Durch Niederschlagung uneinbringlicher Forderungen wurden entsprechende Einzelwertberichtigungen gebildet. Aufgrund der vorliegenden Erfahrungswerte wurden weiterhin Pauschalwertberichtigungen berechnet, die ebenfalls zum 31. Dezember 2017 bilanziert wurden.

5.1.4 Eigenkapital und Sonderposten mit Rücklageanteil

Die Entwicklung des Eigenkapitals wurde durch den Jahresüberschuss aus laufender Rechnung sowie eine Entnahme aus den Rücklagen maßgeblich beeinflusst.

Sonderposten mit Rücklageanteil wurden nicht gebildet.

5.1.5 Sonderposten aus Investitionszuwendungen

Als Sonderposten werden Zuweisungen und Zuschüsse passiviert, welche der Main-Kinzig-Kreis zur Förderung von Investitionen von anderen staatlichen, öffentlichen oder sonstigen Stellen erhält. Die Auflösung des Sonderpostens erfolgt über die jeweilige Nutzungsdauer des geförderten Anlagegegenstandes. Sofern es sich bei den Fördermitteln um pauschale Zuweisungen und Zuschüsse handelt, werden diese Sonderposten pauschal über zehn Jahre aufgelöst.

5.2 Erläuterungen zu Posten der Bilanz

5.2.1 Aktiva

Das **Anlagevermögen** des Main-Kinzig-Kreises hat sich zum 31.12.2017 um 6.013.192,36 € auf nun 717.784.000,34 € erhöht.

Die Position „1.1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und –zuschüsse“ hat sich gegenüber dem Vorjahr um 4.676.889,00 € erhöht. Dies ist im Wesentlichen auf Zuschüsse des Main-Kinzig-Kreises zum Umbau der Frauenklinik in den Main-Kinzig-Kliniken Gelnhausen von insgesamt 4 Mio. € (davon 0,8 Mio. € in 2017) und zur Erweiterung der Kliniken in Schlüchtern in Höhe von 1,9 Mio. € in 2017 zurückzuführen.

Die Position „1.2.2 Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken“ hat sich gegenüber dem Vorjahr unwesentlich um 0,4 Mio. € erhöht. Den wesentlichen Investitionen in die Erweiterung

des Gebäudes 8 am Georg-Lichtenberg-Gymnasium in Höhe von 1,8 Mio. € und in den Chemiebereich an der Heinrich-Böll-Schule in Höhe von 1,1 Mio. € stehen entsprechende Abschreibungen entgegen.

Um 3.566.685,00 € hat sich die Position „1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen“ erhöht. Hier schlägt sich die Investition in die Ortsumgehung Oberzell mit 2,4 Mio. € nieder.

Die Verringerung der Position „1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau“ um 2.390.079,29 € ist auf Projekte zurückzuführen, die in Vorjahren begonnen und in 2017 zum Abschluss gebracht wurden. Die Vorjahreswerte wurden nach Fertigstellung in 2017 auf die abschließende Bilanzposition umgebucht. Beispielfhaft seien hier aus Vorjahren die Zuschüsse zum Umbau der Frauenklinik sowie die Ortsumgehung Oberzell genannt.

Der Bestand an Finanzanlagen hat sich gegenüber dem Vorjahr (183.085.275,67 €) geringfügig auf nun 182.836.272,32 € reduziert.

Den Investitionen im Anlagevermögen stehen entsprechende Abschreibungen gegenüber.

Die wesentlichen Veränderungen im **Umlaufvermögen** resultieren aus der Verringerung der Position „2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und –zuschüssen und Investitionsbeiträgen“ um rd. 3,1 Mio. €.

Begründet wird diese Verringerung im Wesentlichen durch Zahlungen des Landes Hessen auf Forderungen des Jugendamtes aus Kosten für unbegleitete minderjährige Ausländer aus dem Jahr 2016.

Auf die Übersicht unter 5.6.3 „Übersicht der Forderungen“ auf Seite 34 wird verwiesen.

Darüber hinaus hat auch die Reduzierung des Bestandes der „Flüssigen Mittel“ (Pos. 2.4) um rd. 3,7 Mio. € die Summe des Umlaufvermögens beeinflusst.

Unter dem **Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten** werden vor allem mit rund 5,0 Mio. € Anspardarlehen und mit rund 5,4 Mio. € Auszahlungen für Sozialaufwand 2018, von denen 4,1 Mio. € an das KCA weiterzuleiten waren, ausgewiesen.

5.2.2 Passiva

Im **Eigenkapital** werden die Nettosition (ca. 250,3 Mio. €), die Rücklagen (rd. 11,6 Mio. €) sowie die Ergebnisverwendung (rd. -169,4 Mio. €) bilanziert. Entgegen der einschlägigen Vorschriften aus HGO und GemHVO, wonach die Verwendung des Jahresergebnisses bereits mit Aufstellung des Jahresabschlusses vorzunehmen ist, wird zur Wahrung der Transparenz das Jahresergebnis in der Vermögensrechnung offen ausgewiesen. Die Verbuchung der Ergebnisverwendung wird im jeweiligen Folgejahr durchgeführt.

In diesem Jahr wird die Ergebnisverwendung erstmals durch die „Übersicht der Entwicklung des Eigenkapitals“ dargestellt. Sie ist unter Punkt 5.6.4 auf Seite 35 einzusehen.

Auf die Erläuterungen zur Ergebnisrechnung in Abschnitt 5.3 ab Seite 19, die Erläuterung zum Verlauf der Verwaltungstätigkeit in Unterabschnitt 6.2.1 ab Seite 42 sowie die Erläuterungen der Teilergebnisrechnungen in Kapitel 7 ab Seite 49 wird verwiesen.

In Summe verbesserte sich das Eigenkapital um 35.776.620,18 € und wird zum 31.12.2017 mit einem Betrag in Höhe von 92.535.595,70 € in der Bilanz ausgewiesen. Dem positiven Jahresergebnis von 36.576.620,18 € steht eine Entnahme aus der Rücklage in Höhe von 800.000,00 € entgegen.

Die **Sonderposten** für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge werden nahezu unverändert mit rd. 132,4 Mio. € bilanziert.

Erläuterungen zu den **Rückstellungen** (Position 3) befinden sich unter „5.6.5 Übersicht der Rückstellung“ auf Seite 36.

Die Verbindlichkeiten haben sich gegenüber dem Vorjahr (477.692.936,21 €) in 2017 um 47.989.232,71 € auf nun 429.703.703,50 € reduziert.

Neben den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten, die um ca. 5,2 Mio. € reduziert werden konnten, wurden auch die Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern um rd. 2,0 Mio. € verringert.

Der Stand der Kredite zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite, Position 4.3) wurde von 240,0 Mio. € auf 202,0 Mio. €, demnach um 38,0 Mio. € reduziert.

Erläuterungen zu den Verbindlichkeiten befinden sich unter „5.6.6 Übersicht der Verbindlichkeiten“ auf Seite 38.

Der **Passive Rechnungsabgrenzungsposten** beinhaltet ausschließlich erhaltene und an das KCA weitergeleitete Mittel für Sozialaufwand 2018.

5.3 Erläuterungen zu Posten der Ergebnisrechnung

Die Gesamtergebnisrechnung weist für 2017 im **ordentlichen Ergebnis** einen **Überschuss** von **36.128.880,67 €** aus.

Unter Einbeziehung des außerordentlichen Überschusses von 447.739,51 € ergibt sich der **Jahresüberschuss** von **36.576.620,18 €**.

Das **ordentliche Ergebnis** weist im Vergleich zum geplanten positiven Ergebnis von 1.006.320 € eine **Verbesserung in Höhe von 35.122.560,67 €** aus. Unter Einschluss des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 447.739,51 € ergibt sich eine **Verbesserung des Jahresergebnisses in Höhe von 35.570.300,18 €**.

Nach § 25 GemHVO kann jedoch das außerordentliche Ergebnis zunächst nicht in das Jahresergebnis einbezogen werden.

Das Jahr 2017 brachte für den Main-Kinzig-Kreis eine noch bessere Finanzlage als 2016. Der finanzpolitische Dreiklang bestehend aus dem Abbau von Kassenkrediten, der Sanierung von kreiseigener Infrastruktur und der finanziellen Unterstützung der Kommunen wurde analog 2016 fortgesetzt und massiv verstärkt. Zudem wurden gesellschaftlich wichtige Vorhaben verwirklicht.

Aus diesem Grund wurden eine Vielzahl von KA-/KT-Beschlüssen zur Umsetzung gefasst. Diese spiegeln sich in den folgenden Budgetverschiebungen wieder:

- Amt für Schulwesen, Bau und Liegenschaftsverwaltung 12.280.000 €
- Amt für Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Ehrenamt 2.673.000 €
- Frauenhaus Wächtersbach 1.700.000 €
- ÖPNV 990.000 €
- Amt für Personal, Planung und Organisation 870.000 €
- Amt für Umwelt, Naturschutz und ländlichen Raum 750.000 €.
- Referat für Presse und Information 100.000 €
- Referat Beteiligungsmanagement 62.000 €
- Referat für Sitzungsdienste und Partnerschaftspflege 37.000 €,

Alle Budgetverschiebungen konnten durch Einsparungen in den restlichen Fachbereichen gedeckt werden. Ausführliche Informationen hierzu sind in den einzelnen Teilergebniserläuterungen unter

„7. Teilergebnisrechnungen“ ab Seite 49 zu finden.

Im Folgenden werden die Abweichungen zwischen dem fortgeschriebenen Ansatz und dem Ergebnis erläutert.

Erträge

Die **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte** schließen zum Jahresende rd. 3,2 Mio. € besser gegenüber dem Planansatz ab. Davon entfallen rd. 2,1 Mio. € auf das Bauamt, rd. 600.000 € auf das Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration, ca. 175.000 € auf das Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung, rd. 120.000 € auf das Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz sowie ca. 100.000 € auf das Amt für Prüfung und Revision.

Die **Erträge aus Kostenersatzleistungen und Kostenerstattungen** fielen rd. 11 Mio. € höher aus, als geplant. Dies ist im Wesentlichen zurückzuführen auf rund 2,3 Mio. € Erstattung des KCA GB I für Dienstleistungen des Main-Kinzig-Kreises sowie rd. 7,2 Mio. € höhere Erstattungen im Jugendamt und 0,5 Mio. € höheren Erstattungen im Amt für Personal, Planung und Organisation. Weitere 0,5 Mio. € konnten zusätzlich im Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung erwirtschaftet werden.

Die Kostenart **Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen** schließt mit einer Verbesserung von rd. 0,4 Mio. € beinahe auf der Vorgabe des fortgeschriebenen Plans ab.

Um gut 26,5 Mio. € verbesserte sich das Ergebnis der **Erträge aus Transferleistungen** gegenüber dem Planwert. Die höheren Erträge konnten hauptsächlich mit 24,3 Mio. € im KCA GB I erreicht werden durch die LAG-Pauschale, die KdU-Erstattung und die sehr hohen Leistungserstattungen in diesem Jahr. Ebenso hat das Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration gut 2,6 Mio. € Mehrerträge erzielt. Mindererträge in Höhe von 0,4 Mio. € verzeichnete das KCA GB II.

Die **Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen** unterschreiten den Planansatz um rund 4,9 Mio. €. Dies kommt zustande, da das Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration gut 9,1 Mio. €, vorwiegend im Bereich Asyl, weniger als geplant vereinnahmt hat. Die Mindererträge können teilweise durch Mehrerträge im KCA GB I von 3,8 Mio. € ausgeglichen werden.

Die **Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen** fielen ca. 1 Mio. € schlechter aus als geplant. Diese entfallen komplett auf das Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung.

Die **sonstigen ordentlichen Erträge** weisen Mehrerträge in Höhe von 59,4 Mio. € aus. Davon entfallen insgesamt ca. 58,3 Mio. € auf die Auflösung von im Vorjahr gebildeten Rückstellungen, was man der folgenden Tabelle entnehmen kann.

Teilergebnis	Auflösung der Rückstellung (gerundet)
Kreisruheheim	1.000.000 €
R8 Kommunalaufsicht	12.500 €
11 Personal, Planung und Organisation	3.108.428 €
14 Prüfung und Revision	100.000 €
20 Finanz-, Rechnungswesen und EDV	3.128.200 €
32 Öffentliche Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration	3.680.709 €
37 Gefahrenabwehrzentrum	300.000 €
40 Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Ehrenamt	92.145 €
Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales Geschäftsbereich II	2.900.000 €
51 Jugendamt	5.174.386 €
Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales Geschäftsbereich I	6.000.000 €
53 Gesundheitsamt	28.445 €
63 Bauamt	207.885 €
65 Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung	10.557.290 €
70 Umwelt, Naturschutz und ländlicher Raum	50.000 €
96 ÖPNV	700.000 €
97 Schülerbeförderung	275.000 €
Kosten und Erlöse ohne Budgetzuordnung	20.995.735 €
Summe:	58.310.723 €

Tabelle 1: Übersicht über die Auflösung der im Vorjahr gebildeten Rückstellungen

Weitergehende Informationen zu den Rückstellungen sind dem Kapitel 5.6.5 „Übersicht der Rückstellung“ auf Seite 36 zu entnehmen.

Insgesamt übersteigen die **ordentlichen Erträge** aus den dargelegten Gründen um ca. 94,7 Mio. € die Planung.

Die **Finanzerträge** schließen gegenüber dem Plan um 1,9 Mio. € besser ab. Weitergehende Informationen sind in den Ausführungen zum Kreditmarkt in Abschnitt 6.2.3 Verlauf der Finanzierungstätigkeit auf Seite 44 zu finden.

Aufwendungen

Der **Personalaufwand** lag mit 56,06 Mio. € rund 5,2 Mio. € unter den Planwerten. Neben Einsparungen durch unbesetzte Stellen und aufgrund von Krankheit ist dies weiterhin darauf zurückzuführen, dass geplante Mittel für Rückkehrer aus Beurlaubungen und für nach ihrer Ausbildung zu disponierende Nachwuchskräfte nicht in Anspruch genommen werden mussten.

Um rund 3,6 Mio. € lagen die **Versorgungsaufwendungen** über Plan, da eine Zuführung zur Pensionsrückstellung im Haushalt 2017 nicht geplant wurde aber vorgenommen werden musste.

Die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** betragen am Jahresende rund 112,15 Mio. € und überschritten damit den fortgeschriebenen Planansatz um ca. 59,4 Mio. €. Ursächlich hierfür sind insbesondere die KA- und KT-Beschlüsse aus 2016 und 2017 zu Sanierungsmaßnahmen, zum Wohnungsbauprogramm sowie zur Abmilderung von Risiken. Deshalb wurden in verschiedenen Teilbudgets Rückstellungen gebildet. An dieser Stelle wird auf die entsprechende Erläuterung in Kapitel 5.6.5 Übersicht der Rückstellung sowie die Teilergebnisrechnungen verwiesen.

Mit einem Ergebnis von 22,1 Mio. € lagen die **Abschreibungen** ca. 0,6 Mio. € über Plan.

Die **Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse** sowie **besondere Finanzaufwendungen** lagen am Jahresende bei rund 129,3 Mio. €. Sie überstiegen den Planansatz um 100,8 Mio. €. Ursächlich für diese Planabweichung ist hauptsächlich die neue Kontierung im KCA GB I und KCA GB II. Die bisher als Transferaufwendungen geplanten Mittel des kommunalen Finanzierungsanteils werden in Abstimmung mit dem Amt für Prüfung und Revision ab sofort als Zuweisungen und Zuschüsse gebucht. Dies erklärt alleine 88,5 Mio. € der Abweichung. Zudem wurden im Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration ca. 2,5 Mio. € in Form der Integrationspauschale sowie 8 Mio. € als Ausgleich für Asylfehlbeträge der Vorjahre an die Kommunen gegeben. Diese Positionen waren nicht geplant. Des Weiteren lässt sich die Abweichung durch die Bildung der Rückstellung für den Kreisausgleichstock, eine Kreiszuwendung an alle Kommunen und einen Vorschuss an die Breitband GmbH im Teilbudget Kosten und Erlöse ohne Budgetzuordnung erklären. Nähere Informationen sind in Kapitel 5.6.5 Übersicht der Rückstellungen auf Seite 36 sowie der Erläuterungen der Teilergebnisrechnungen enthalten.

Die **Steueraufwendungen** betragen im Ergebnis 84 Mio. € und liegen damit knapp 150.000 € über Plan.

Die Aufwendungen im Bereich der **Transferaufwendungen** betragen 257,0 Mio. € und unterschritten damit den fortgeschriebenen Plan um rd. 97,0 Mio. €. An dieser Stelle spiegelt sich die neue Buchungslogik der beiden KCAs wieder in Höhe von 70,4 Mio. €. Im Haushaltsplan wurden die Aufwendungen noch als Transferaufwendungen geplant, doch im Ergebnis als Zuschüsse gebucht. Zudem hat das Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration Einsparungen von ca. 32,1 Mio. € zu verzeichnen. Dem gegenüber steht ein Mehraufwand von 5,5 Mio. € im Jugendamt.

Insgesamt liegen die **ordentlichen Aufwendungen** damit um rund 62,4 Mio. € über dem fortgeschriebenen Planansatz.

Die **Zinsen und anderen Finanzaufwendungen** verbessern sich im Ist um 0,87 Mio. € gegenüber dem fortgeschriebenen Plan. Weitergehende Informationen sind in den Ausführungen zum Kreditportfoliomanagement in Abschnitt 6.2.3 Verlauf der Finanzierungstätigkeit auf Seite 44 zu finden.

Erläuterungswürdig ist auch das **außerordentliche Ergebnis** mit einem Überschuss in Höhe von knapp 0,45 Mio. €. Dieser setzt sich aus ca. 0,83 Mio. € außerordentlichem Ertrag und 0,38 Mio. € außerordentlichem Aufwand zusammen. Hier ist die Entnahme aus der Rücklage mit 0,8 Mio. € zu erwähnen. Damit wurde den Kliniken ein Investitionszuschuss gewährt. Basis ist ein KT-Beschluss zur Verwendung der ÜWAG-Verkaufserlöse. Im Aufwand schlugen Vermögensabgänge von ca. 0,38 Mio. € zu Buche.

Das **Jahresergebnis** konnte insgesamt um rund 35,57 Mio. € gegenüber dem geplanten Überschuss in Höhe von rund 1 Mio. € verbessert werden und ergibt einen Überschuss von ca. 36,6 Mio. €.

Im Vergleich zu den Vorjahren stellt sich das Jahresergebnis 2017 nach ordentlichem und außerordentlichem Ergebnis getrennt wie folgt dar:

	2013	2014	2015	2016	2017
Ordentliches Ergebnis	15.980.701,76 €	- 964.805,31 €	-6.299.853,30 €	-17.450.015,08 €	-36.128.880,67 €
Außerordentliches Ergebnis	877.388,24 €	- 5.416.248,49 €	-1.018.728,63 €	-1.669.728,30 €	-447.739,51 €
Jahresfehlbetrag/ -überschuss(-)	16.858.090,00 €	- 6.381.053,80 €	-7.318.581,93 €	-19.119.743,38 €	-36.576.620,18 €

Tabelle 2: Jahresergebnisse 2013-2017

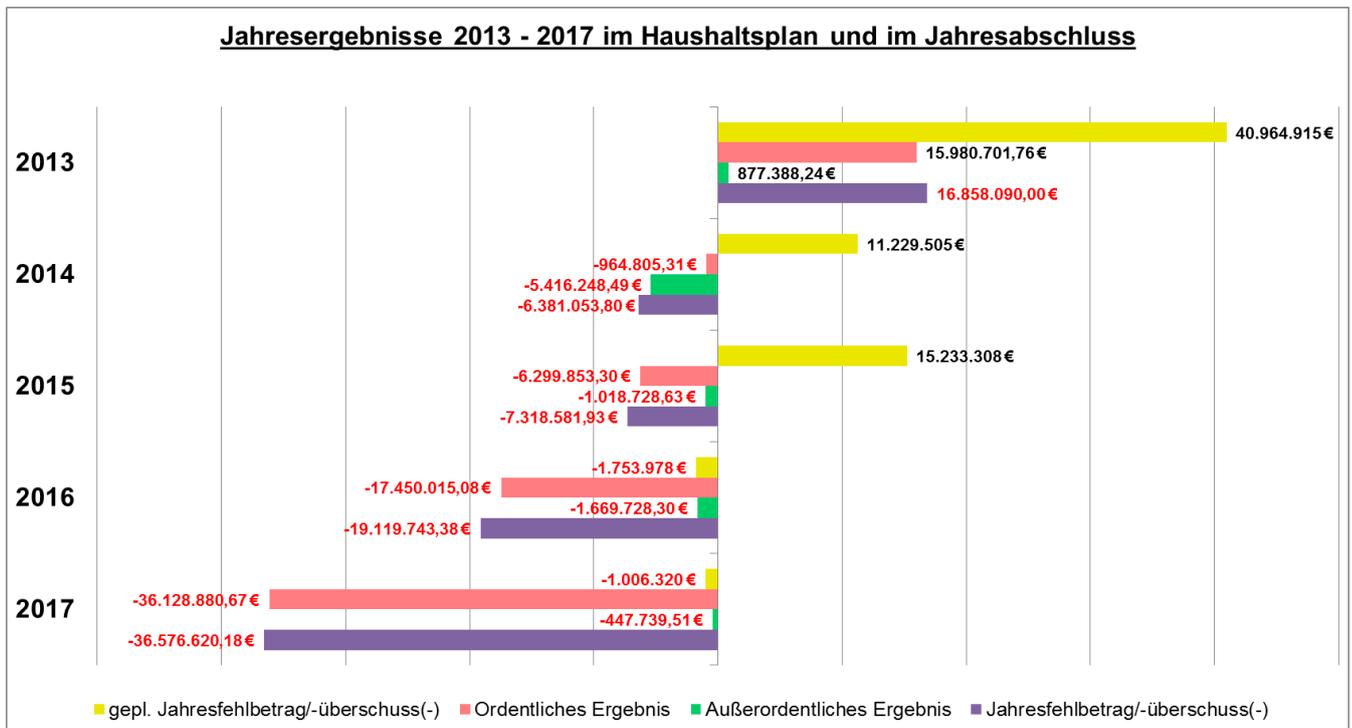


Abbildung 1: Jahresergebnisse 2013 – 2017

Das Kapitel 7 Teilergebnisrechnungen ab Seite 49 dieses Berichts stellt die Ergebnisrechnungen für die einzelnen Dezernats- und Fachbereichsbudgets dar. Darin sind die wesentlichen Abweichungen zwischen Haushaltsplan und Jahresabschluss aufgeführt und erläutert.

5.4 Erläuterungen zu Posten der Finanzrechnung

Die Finanzrechnung gibt einen Überblick über die Liquidität des Kreises, indem sie alle Zahlungsströme, also Einzahlungen und Auszahlungen, innerhalb einer Rechnungsperiode erfasst.

Sie lässt sich mit der sogenannten kaufmännischen Kapitalflussrechnung (Cash-Flow-Rechnung) vergleichen und gliedert sich in 3 Stufen:

- Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit
- Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit
- Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit

Der im Ist 2017 entstandene **Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit** (Position 19) spiegelt die im abgelaufenen Haushaltsjahr deutlich verbesserte Situation im Bereich der Ergebnisrechnung wieder. Die Gründe hinsichtlich der Abweichungen vom fortgeschriebenen Plan sind ausführlich erläutert in den Kapiteln 5.3 Erläuterungen zu Posten der Ergebnisrechnung, 6.2 Verlauf der Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit und 7 Teilergebnisrechnungen.

Der **Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit** (Position 29) ergibt sich aus den im abgelaufenen Jahr getätigten Investitionen des Kreises. Nähere Informationen ergeben sich aus den Erläuterungen in den Kapiteln 6.2 Verlauf der Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit und 8 Teilfinanzrechnungen.

Der entstandene **Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Position 33) basiert auf niedrigeren Einzahlungen aus Kreditmarktdarlehen gegenüber den getätigten Tilgungen, erläutert unter Kapitel 6.2.3 Verlauf der Finanzierungstätigkeit.

Insgesamt verschlechtert sich der Zahlungsmittelbestand um rund 3,8 Mio. €. Somit ist im Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 ein **positiver Bestand an Zahlungsmitteln** in Höhe von rund 15,1 Mio. € zu verzeichnen.

5.5 Sonstige Angaben

5.5.1 Haftungsverpflichtungen aus eingegangenen Bürgschaften

Der Main-Kinzig-Kreis hat jeweils per Beschluss des Kreistags Bürgschaften übernommen. Diese sind jeweils vom Regierungspräsidium genehmigt worden und schließen eine tatsächliche Haftung des Kreises weitestgehend aus.

Der Gesamtbetrag der übernommenen Bürgschaften des Main-Kinzig-Kreises beträgt **81.520.383,13 €** zum 31.12.2017 und betrifft unmittelbare und mittelbare Beteiligungen des Kreises. Eine Übersicht über die einzelnen Bürgschaften gibt die nachfolgende Tabelle.

Übersicht über vom MKK übernommene Bürgschaften

APZ gGmbH	13.466.443,53 €
Kreiswerke Main-Kinzig GmbH	17.481.606,85 €
AQA GmbH	1.567.255,86 €
Main-Kinzig-Kliniken gGmbH	40.753.499,38 €
Bildungspartner Main-Kinzig GmbH	250.000,00 €
KVG Main-Kinzig mbH	750.000,00 €
EAM GmbH & Co. KG	7.251.577,51 €
insgesamt	81.520.383,13 €

Tabelle 3: Übersicht über vom MKK übernommene Bürgschaften

5.5.2 Organigramm

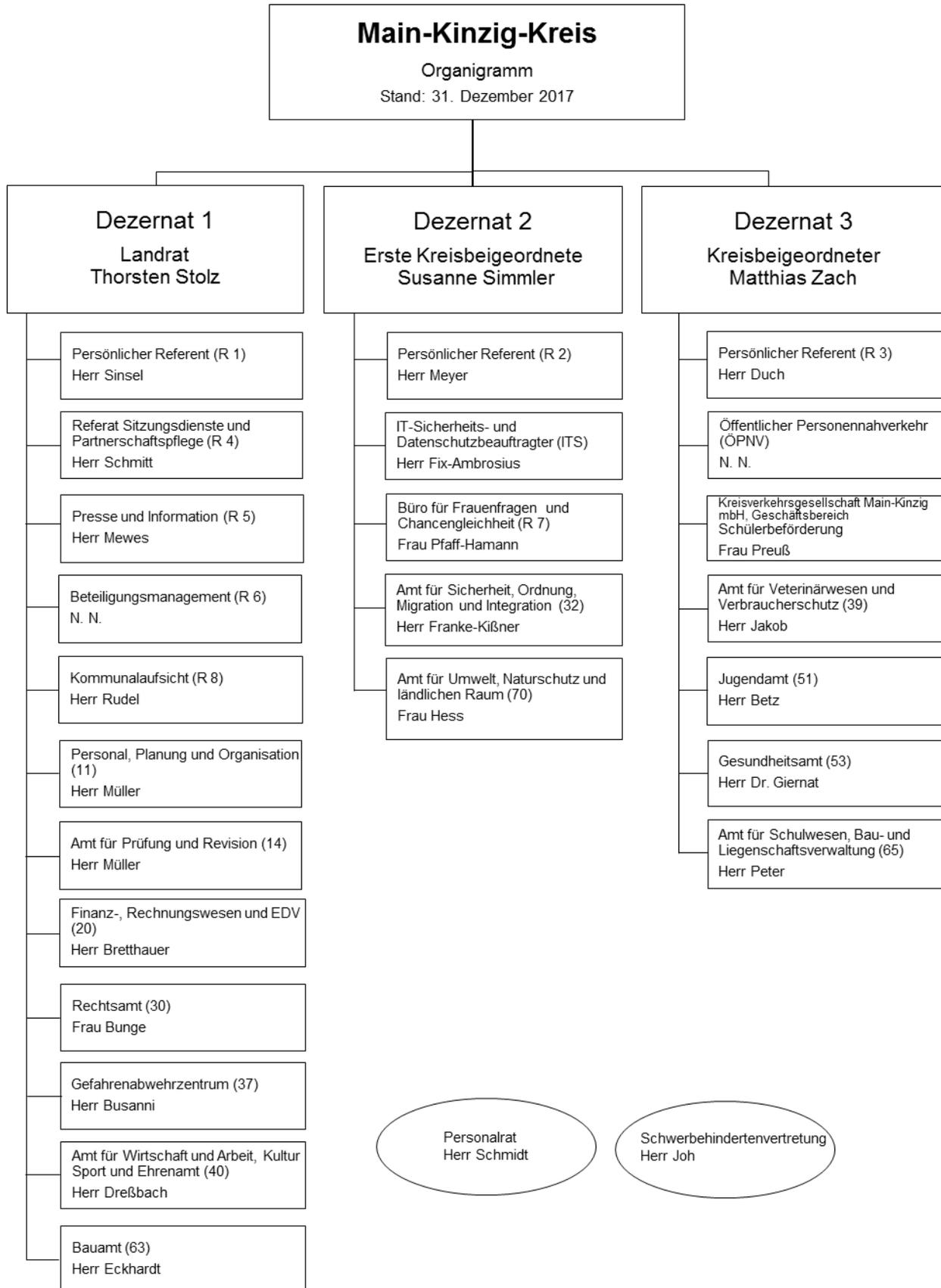


Abbildung 2: Organigramm der Kreisverwaltung zum 31. Dezember 2017

5.5.3 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Während des Jahres 2017 wurden im Stellenplan 201,5 Beamtenstellen und 757,5 Beschäftigtenstellen ausgewiesen. Die durchschnittliche Besetzung für Stellen der Beamten belief sich auf 190,0 sowie 719,0 bei den Beschäftigten.

Auf diesen Stellen wurden insgesamt 1.103 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geführt, die sich in 153 Beamte und Beamtinnen und in 950 Beschäftigte unterteilen. Dies waren 32 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mehr als im Vorjahr 2016.

Hierbei ist zu vermerken, dass einige Beamtenstellen auch mit Beschäftigten besetzt sind.

5.5.4 Organe

Kreistag

Der Kreistag ist das oberste Organ des Landkreises.

Er trifft gem. § 8 HKO die wichtigen Entscheidungen und überwacht die gesamte Verwaltung. Mit Beschluss vom 26. März 2004 auf Grundlage des § 25 Abs. 2 HKO hat der Kreistag die Hauptsatzung geändert und die Anzahl seiner Mitglieder von möglichen 93 auf 87 reduziert. Seit der Kommunalwahl 2006 besteht er demnach aus 87 Mitgliedern. Wenn die Zugehörigkeit zum Kreistag vom Geschäftsjahr abweicht, wird dies zusätzlich ausgewiesen (§ 50 GemHVO).

Die Mitglieder des Kreistags im Jahr 2017 waren:

Name	Wohnort	Zeitraum der Zugehörigkeit
SPD		
Bailey, Vinzenz Jan	Nidderau	
Becker, Erika	Linsengericht	
Böckel, Uta	Hasselroth	
Celik, Ercan	Nidderau	
Demir, Gülistan	Brachttal	
Fischer, Christina	Wächtersbach	bis 23.11.2017
Frey, Juliane	Niederdorfelden	
Göllner, Michael	Hammersbach	
Heim, Jürgen	Langenselbold	
Hesse, Christel	Hanau	
Krätschmer, Rainer	Wächtersbach	bis 07.10.2017
Linhart, Karin	Hasselroth	
Losch, Anita	Hanau	
Lotz, Heinz	Steinau a. d. Str.	
Maier, Janna	Maintal	
Maier, Sebastian	Maintal	
Mair, Jörg	Erlensee	
Meister, Luise	Schlüchtern	
Müller, Bettina	Flörsbachtal	
Netscher, Karl	Ronneburg	
Raabe, Dr. Sascha	Hanau	
Reuter, Hubert Thorwald	Langenselbold	
Rück, Cornelia	Schöneck	ab 07.12.2017
Sahler, Roland	Langenselbold	
Schejna, Klaus	Rodenbach	
Schröder, Iris	Neuberg	
Schüler, Kerstin	Gelnhausen	ab 21.06.2017
Stolz, Thorsten	Gelnhausen	bis 17.06.2017
Straub, Jutta	Hanau	

Name	Wohnort	Zeitraum der Zugehörigkeit
Ullrich, Carsten	Sinntal	
Viehmänn, Veronika	Bruchköbel	ab 17.10.2017
Ziegler, Stefan	Bad Soden-Salmünster	
CDU		
Bandilla, Armin	Jossgrund	
Behr, Birgit	Erlensee	
Betz, Tobias	Steinau	
Franz, Jürgen	Bad Soden-Salmünster	
Frenz, Günter	Sinntal	
Gärtner, Carola	Wächtersbach	
Gutmann, Pauline	Hanau	
Häuser, Uwe	Linsengericht	
Heger, Johannes	Gründau	
Heide, Srita	Hanau	
Heisler-Wiegelmann, Dr. Maria-Elisabeth	Bad Soden-Salmünster	
Hog, Dieter	Hanau	
Jung, Markus	Schöneck	
Kasseckert, Heiko	Langenselbold	
Leikert, Dr. Katja	Bruchköbel	
Litzinger, Christian	Gelnhausen	
Ottmann, Winfried	Bad Soden-Salmünster	
Reul, Karina	Bruchköbel	
Reul, Michael	Bruchköbel	
Rohrbach, Erhard	Maintal	
Schad, Max	Großkrotzenburg	
Steul, Brunhilde	Niederdorfelden	
Tauber, Dr. Peter	Gelnhausen	
Weisbecker, Tobias	Bad Orb	
GRÜNE		
Avci, Birol Serkan	Hanau	ab 17.10.2017
Bousonville, Reiner	Erlensee	
Conen, Ursule	Niederdorfelden	
Gunkel, Angelika	Hanau	bis 30.09.2017
Nickel, Monika	Hanau	
Schmid, Gudrun	Erlensee	
Wietzorek, Bernd	Gelnhausen	
Zeller, Anja	Hanau	
FW		
Bien, Herbert	Jossgrund	
Breitenbach, Heinz	Linsengericht	
Kauk, Carsten	Birstein	
AfD		
Albrecht, Prof. Erich W.	Maintal	bis 15.12.2017
Dippel, Klaus	Hanau	bis 16.10.2017
Jesse, Gerd Jürgen	Bruchköbel	
Kirsten, Sven	Bad Soden-Salmünster	
Kondritz, Hans-Jürgen	Nidderau	
Langenbach, Ulrich	Gründau	
Lasch, Siegfried	Linsengericht	
Maaß, Dr. Wolfram	Linsengericht	
Michel, Edwin	Wächtersbach	
Schmidt, Peter	Gründau	
Schmitt, Peter	Steinau a. d. Str.	ab 17.10.2017
Schreiber, Gertrud	Linsengericht	ab 16.12.2017
Tappen, Günter	Steinau a. d. Str.	

Name	Wohnort	Zeitraum der Zugehörigkeit
Wagener, Karin	Hanau	
Walter, Harald	Hanau	
Linke		
Huth, Tobias	Hanau	ab 12.01.2017
Leidig, Sabine	Hanau	bis 11.01.2017
Müller, Andreas	Freigericht	
Pektas, Emine	Hanau	
FDP		
Farhan, Behrad	Hasselroth	
Noll, Alexander	Großkrotzenburg	
Saß, Kolja	Gelnhausen	
Zimmermann, Rolf	Linsengericht	
KA-Fraktion		
Förster, Bert-Rüdiger	Hanau	
Ullmann, Frank	Gelnhausen	
Fraktionslos		
Horst, Pia	Gelnhausen	
Ommert, Patrick	Schlüchtern	

Kreisausschuss

Der Kreisausschuss ist die Verwaltungsbehörde des Landkreises.

Er besorgt nach den Beschlüssen des Kreistages im Rahmen der bereitgestellten Mittel die laufende Verwaltung (§ 41 HKO). Der Kreisausschuss des Main-Kinzig-Kreises besteht aus dem hauptamtlichen Landrat als Vorsitzenden, der hauptamtlichen ersten Kreisbeigeordneten, dem hauptamtlichen Kreisbeigeordneten sowie 13 ehrenamtlichen Kreisbeigeordneten. Wenn die Zugehörigkeit zum Kreisausschuss vom Geschäftsjahr abweicht, wird dies zusätzlich ausgewiesen (§ 50 GemHVO). Der Kreisausschuss wird vom Kreistag für dessen Wahlzeit von fünf Jahren gewählt (§ 37 HKO).

Die Mitglieder des Kreisausschusses im Jahr 2017 waren:

Name		Zeitraum der Zugehörigkeit
Pipa, Erich	Landrat	bis 18.06.2017
Stolz, Thorsten	Landrat	ab 18.06.2017
Simmler, Susanne	Erste Kreisbeigeordnete	
Zach, Matthias	Kreisbeigeordneter	
Degen, Christoph		
Dr. Katzer, Hans		
Kauder, Günther		
Schüßler, Fritz		
Senzel, Sonja		
Dr. Dehler, Karl-Heinz		
Klein, Hugo		
Weise-Georg, Maja		
Harder-Kühnel, Mariana		bis Oktober 2017
Prof. Albrecht, Erich		ab 15.12.2017
Sperzel, Johannes		
Jünemann, Manfred		bis September 2017
Gunkel, Angelika		ab 01.10.2017
Dr. Piesold, Ralf-Rainer		
Feuerhack, Jens		

5.5.5 Kamerale Fehlbeträge aus den Vorjahren

Jahr	Rechnungsfehlbetrag (-) bzw. Überschuss in laufender Rechnung	Rücklagenentnahme bzw. Veräußerungserlöse	Zuweisung aus dem Landesausgleichsstock	Stand am Jahresende
bis 1974	-6.452.248,63 €	0,00 €	0,00 €	-6.452.248,63 €
1975	-11.519.894,51 €	0,00 €	0,00 €	-17.972.143,14 €
1976	-9.626.394,73 €	0,00 €	0,00 €	-27.598.537,87 €
1977	-9.196.987,73 €	0,00 €	0,00 €	-36.795.525,60 €
1978	-4.963.068,21 €	0,00 €	6.646.794,46 €	-35.111.799,35 €
1979	-6.167.301,58 €	0,00 €	7.515.990,65 €	-33.763.110,28 €
1980	1.554.091,99 €	0,00 €	169.748,90 €	-32.039.269,39 €
1981	-1.595.744,35 €	0,00 €	0,00 €	-33.635.013,74 €
1982	-8.573.047,56 €	4.918.627,90 €	3.170.009,66 €	-34.119.423,74 €
1983	-1.898.689,81 €	2.196.937,76 €	0,00 €	-33.821.175,79 €
1984	3.490.468,09 €	0,00 €	0,00 €	-30.330.707,70 €
1985	-2.745.165,61 €	0,00 €	6.945.440,04 €	-26.130.433,27 €
1986	332.162,31 €	0,00 €	0,00 €	-25.798.270,96 €
1987	5.164.094,84 €	0,00 €	0,00 €	-20.634.176,12 €
1988	-978.941,07 €	0,00 €	5.164.048,00 €	-16.449.069,19 €
1989	-2.134.085,25 €	0,00 €	0,00 €	-18.583.154,44 €
1990	-3.795.100,20 €	0,00 €	0,00 €	-22.378.254,64 €
1991	-4.620.339,78 €	0,00 €	0,00 €	-26.998.594,42 €
1992	-15.904.484,53 €	0,00 €	0,00 €	-42.903.078,95 €
1993	-17.937.946,02 €	31.444.450,69 €	4.090.335,05 €	-25.306.239,23 €
1994	-10.131.835,88 €	0,00 €	0,00 €	-35.438.075,11 €
1995	-3.216.384,41 €	0,00 €	0,00 €	-38.654.459,52 €
1996	-5.376.752,11 €	0,00 €	8.589.703,60 €	-35.441.508,03 €
1997	-4.996.985,32 €	0,00 €	1.073.712,95 €	-39.364.780,40 €
1998	-5.579.165,02 €	0,00 €	1.636.134,02 €	-43.307.811,40 €
1999	-10.278.099,41 €	0,00 €	0,00 €	-53.585.910,81 €
2000	213.282,76 €	0,00 €	1.917.344,55 €	-51.455.283,50 €
2001	-3.325.466,53 €	0,00 €	0,00 €	-54.780.750,03 €
2002	-6.992.829,28 €	32.351.687,06 €	0,00 €	-29.421.892,25 €
2003	-17.987.065,74 €	0,00 €	0,00 €	-47.408.957,99 €
	-165.239.923,28 €	70.911.703,41 €	46.919.261,88 €	-47.408.957,99 €
Summe	-47.408.957,99 €			

Tabelle 4: Kamerale Fehlbeträge aus den Vorjahren

Dieses aufgelaufene Defizit hat bei der Erstellung der Eröffnungsbilanz das Ergebnis beeinflusst und ist damit untergegangen.

5.5.6 Defizite aus den doppelischen Jahresabschlüssen der Vorjahre

Seit der Umstellung auf das kaufmännische Rechnungswesen sind folgende Defizite aufgelaufen:

Jahr	Ordentliches Ergebnis	Stand am Jahresende
2004	40.648.517,12 €	40.648.517,12 €
2005	32.894.609,03 €	73.543.126,15 €
2006	25.746.877,66 €	99.290.003,81 €
2007	- 863.329,53 €	98.426.674,28 €
2008	- 2.926.735,67 €	95.499.938,61 €
2009	3.043.015,41 €	98.542.954,02 €
2010	36.723.841,08 €	135.266.795,10 €
2011	50.859.096,47 €	186.125.891,57 €
2012	23.329.466,97 €	209.455.358,54 €
2013	15.980.701,76 €	225.436.060,30 €
2014	-964.805,31 €	224.471.254,99 €
2015	-6.299.853,30 €	218.171.401,69 €
2016	-17.450.015,08 €	200.721.386,61 €
2017	-36.128.880,67 €	164.592.505,94 €

Tabelle 5: Defizite aus den doppelischen Jahresabschlüssen

Summe Ordentliches Ergebnis: 164.592.505,94 €

Inklusive Altdefizit rechnerisch: 212.001.463,93 €

In den Jahren 2015 bis 2017 konnte durch die guten wirtschaftlichen Ergebnisse das Altdefizit deutlich reduziert werden. Trotzdem ist ein Altdefizitvortrag von rd. 165 Mio. € vorhanden. Diese Summe wird sich durch die nun kommende Hessenkasse weiter reduzieren, bzw. gänzlich eliminieren.

5.6 Anlagen zum Anhang

5.6.1 Übersicht über den Stand des Anlagevermögens zum 31.12.2017

		- 1000 EUR -										Buchwert		
		Anschaffungs-/Herstellungskosten					Kumulierte Abschreibungen							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
	Gesamte Anschaffungs-/Herstellungskosten am Beginn des Haushaltsjahres	Zugänge zu AK/HK im Haushaltsjahr	Abgänge zu AK/HK im Haushaltsjahr	Umbuchungen zu AK/HK im Haushaltsjahr	Nachaktivierung im Haushaltsjahr	Gesamte Anschaffungs-/Herstellungskosten am Ende des Haushaltsjahres	Kumulierte Abschreibungen am Beginn des Haushaltsjahres	Afa Nachaktivierung im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Abgänge Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Kumulierte Abschreibungen am Ende des Haushaltsjahres	am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
Anlagevermögen														
1. Immaterielle														
1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	4.351	83	75	204	0	4.563	3.788	0	266	75	0	3.979	584	563
1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	18.096	3.068	0	3.200	0	24.365	10.882	0	1.591	0	0	12.473	11.891	7.215
Summe 1	22.447	3.151	75	3.404	0	28.928	14.670	0	1.858	75	0	16.452	12.475	7.778
2. Sachanlagevermögen														
2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	140.822	59	4	23	0	140.900	58	0	0	0	0	58	140.842	140.764
2.2 Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	558.404	9.006	41	5.529	0	572.898	257.412	0	14.104	29	0	271.487	301.411	300.992
2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	221.046	3.080	0	1.474	0	225.600	180.144	0	987	0	0	181.131	44.469	40.902
2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	2.376	280	12	6	0	2.651	1.058	0	243	10	0	1.291	1.360	1.318
2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	46.528	3.757	1.022	31	0	49.294	24.352	0	3.831	915	0	27.268	22.027	22.176
2.6 Geleistete Anzahlung und Anlagen im Bau	14.755	8.337	260	-10.467	0	12.365	0	0	0	0	0	0	12.365	14.755
Summe 2	983.932	24.519	1.340	-3.404	0	1.003.707	463.024	0	19.165	954	0	481.235	522.473	520.908

- 1000 EUR -

Anlagevermögen	Anschaffungs-/Herstellungskosten					Kumulierte Abschreibungen					Buchwert			
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
	Gesamte Anschaffungs-/Herstellungskosten am Beginn des Haushaltsjahres	Zugänge zu AK/HK im Haushaltsjahr	Abgänge zu AK/HK im Haushaltsjahr	Umbuchungen zu AK/HK im Haushaltsjahr	Nachaktivierung im Haushaltsjahr	Gesamte Anschaffungs-/Herstellungskosten am Ende des Haushaltsjahres	Kumulierte Abschreibungen am Beginn des Haushaltsjahres	Afa Nachaktivierung/ Zuschreibung im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Kumulierte Abschreibungen am Ende des Haushaltsjahres	am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
1														
3. Finanzanlagevermögen														
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	68.098	0	0	0	0	68.098	662	0	0	0	0	662	67.436	67.436
3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	3.512	0	233	0	0	3.279	0	0	0	0	0	0	3.279	3.512
3.3 Beteiligungen	569	0	0	0	0	569	450	0	0	0	0	450	119	119
3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3.6 Sonstige Finanzanlagen	256	7	23	23	0	240	0	0	0	0	0	0	240	256
Summe 3	72.434	7	256	256	0	72.185	1.111	0	0	0	0	1.111	71.074	71.323
4. Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen														
4.1 Sparkassen	111.762	0	0	0	0	111.762	0	0	0	0	0	0	111.762	111.762
Summe 4	111.762	0	0	0	0	111.762	0	0	0	0	0	0	111.762	111.762
Gesamtsumme (1. bis 4.)	1.190.576	27.677	1.670	0	0	1.216.582	478.805	0	21.022	1.029	0	498.798	717.784	711.771

Tabelle 6: Übersicht über den Stand des Anlagevermögens

Anmerkung: VV-GemHVO-2011: Zu § 60: Muster => Ergänzungen der Muster zur Verbesserung der Aussagefähigkeit sind zulässig.

5.6.2 Anlagen im Bau

Anlagenbezeichnung	PSP-Element	Aktiv- datum	Wert 31.12.2017	Währg	Wert 31.12.2016	Währg
VB Herzbergschule Roth	5.000010.500.023	31.08.2010	650,00	EUR	0,00	EUR
Erwerb von Hard- u. Software - allgemein	5.900001.500	31.01.2010	8.784,00	EUR	0,00	EUR
Hard- u. Software - Archivierung/DMS	5.900003.500	30.04.2010	2.861,36	EUR	2.861,36	EUR
Brandschutz - Erwerb Anlagevermögen	5.500007.500	30.09.2010	98.935,03	EUR	0,00	EUR
Katastrophenschutz - Erwerb Anlageverm.	5.500008.500	31.03.2010	79.730,00	EUR	0,00	EUR
Beschaff. Hard- u. Software i.A. R 5	5.900027.500.001	31.10.2010	0,00	EUR	75.992,06	EUR
Übungsturm HLZ	5.500052.500	31.12.2017	95.063,93	EUR	0,00	EUR
Infrastrukturmaßnahmen	5.900103.500	31.10.2013	0,00	EUR	3.200.000,00	EUR
Beschaff. Hard- u. Software i. A. R 5	5.900027.500	31.07.2016	0,00	EUR	127.800,33	EUR
Heizwerk Schlüchtern - Sanierung Heizwer	5.000202.500	31.12.2016	809.001,29	EUR	479.478,16	EUR
Haupt- u. Realschule Birstein-BGA Neubau	5.000197.501	31.07.2015	0,00	EUR	23.361,02	EUR
TK/IT - Stadtschule Schlüchtern (KIP)	5.000206.500.001	31.12.2016	0,00	EUR	32.756,77	EUR
Heizwerk Schlüchtern - Brennwertkessel	5.000202.500.001	31.12.2017	188.328,49	EUR	0,00	EUR
Erwerb Hard- u. Software i.A. Amt 11	5.900039.500	30.11.2017	2.617,58	EUR	0,00	EUR
Realschule GN - BTS Bau	5.000042.500	30.06.2010	1.245.414,69	EUR	170.517,78	EUR
Georg-Chr.-Lichtenberg Gymn. Erweiterung	5.000044.500	28.02.2010	0,00	EUR	1.204.898,56	EUR
Berufliche Schulen GN -BTS	5.000052.500	31.12.2010	0,00	EUR	415.627,57	EUR
Kopernikusschule - BTS	5.000072.500	31.01.2010	594.294,20	EUR	12.506,42	EUR
Kreisstraßen - vorbereitender Grunderw.	5.100011.500	31.12.2010	3.792,61	EUR	9.534,80	EUR
GTS w.Ausbau -Bau- Kinzigquelle	5.000102.501.001	31.12.2016	0,00	EUR	8.328,93	EUR
Werner-von-Siemens-Schule Dörnigheim, BT	5.000119.500	31.12.2011	0,00	EUR	202.184,87	EUR
Kinzig-Schule Schlüchtern, BTS - BAU	5.000124.500	30.11.2014	0,00	EUR	886.378,79	EUR
Ulrich-v.-Hutten-Gymn. - BTS (Rest SIP)	5.000140.500	31.12.2012	0,00	EUR	260.427,11	EUR
Heinr.-Hehrmann-Sch. SLÜ - BTS	5.000133.500	31.12.2011	119.423,93	EUR	29.874,33	EUR
K 860 - Ausbau L 3271/3193 - Grunderwerb	5.100027.500	31.12.2011	89,80	EUR	10.935,72	EUR
BTS Heinrich-Böll-Schule - Förderstufe	5.000160.500.003	31.12.2013	836.616,74	EUR	298.535,83	EUR
AIB Panungskosten Am Weides, Maintal	5.000172.500.001	31.12.2012	42.441,39	EUR	0,00	EUR
AIB Baukosten Am Weides, Maintal	5.000172.501.001	31.12.2012	980.254,58	EUR	952.464,10	EUR
K 903 - Bahnübergang Niederm.-Rothenb.-G	5.100029.500	31.12.2013	317,08	EUR	317,08	EUR
GGG - BTS Hauptgebäude - BAU	5.000173.500	30.11.2014	2.611.916,54	EUR	915.853,93	EUR
Heinr.-Böll -Fertigst. FB Chemie	5.000174.500	31.12.2016	0,00	EUR	408.308,09	EUR
Bertha-v-Suttner-BTS NW-Bereich Hauptgeb	5.000176.500	31.12.2015	1.357.276,63	EUR	704.967,78	EUR
Ausbau "Hof Reith" - BAU	5.000186.500	31.12.2014	0,00	EUR	204.440,48	EUR
Fahrzeughalle Somborn - Bau	5.500053.501	31.12.2015	0,00	EUR	1.277.633,52	EUR
Grundschule Langendiebach - Sanierungsma	5.000191.500	31.12.2017	146.051,10	EUR	0,00	EUR
Martinsschule - Brandschutztechnische Sa	5.000194.500	31.12.2015	3.903,20	EUR	3.903,20	EUR
Fritz-Schubert-/Adolph-Diesterweg-Schule	5.000195.500	31.12.2016	0,00	EUR	309.755,50	EUR
Jossatal-Schule - BTS	5.000199.500	31.12.2016	202.535,58	EUR	24.990,00	EUR
Zentrale Leitstelle - Modernisierung und	5.500056.500	31.12.2017	4.780,71	EUR	0,00	EUR
TK/IT - Bergwinkel Grundschule (KIP)	5.000203.500.001	31.12.2016	0,00	EUR	6.365,13	EUR
TK/IT-Henry Harnischfeger Schule (KIP)	5.000208.500.001	31.12.2016	0,00	EUR	18.491,40	EUR
TK/IT-Jossatalschule Oberndorf (KIP)	5.000204.500.001	31.12.2016	0,00	EUR	3.390,50	EUR
TK/IT-Kinzigschule Schlüchtern (KIP)	5.000210.500.001	31.12.2016	0,00	EUR	12.658,71	EUR
Waldschule Mtl., Erw.bau Ganztagsbetr.	5.000213.500	31.12.2016	666.445,02	EUR	40.950,26	EUR
Adolf-Reichwein-Sch.,Phy.+Chem.r+NR(KIP)	5.000214.500	31.12.2016	0,00	EUR	15.000,00	EUR
Brentanoschule, Naturwiss. (KIP)	5.000215.500	31.12.2016	0,00	EUR	7.293,78	EUR
WTS Dachsan.-Erich-Kästner-Schule Anbau	5.000168.500.008	31.12.2016	0,00	EUR	81.163,30	EUR
TK/IT-Kopernikusschule Freigericht	5.000208.500.002	31.12.2016	0,00	EUR	8.904,18	EUR
TK/IT - Anton-Calaminusschule (KIP)	5.000203.500.012	31.12.2016	0,00	EUR	95.168,22	EUR
TK/IT - Erich-Kästner-Schule (KIP)	5.000208.500.003	31.12.2016	0,00	EUR	53.608,87	EUR
WTS Dachsan.-Erich-Kästner-Schule GEB1	5.000168.500.010	31.12.2016	0,00	EUR	603,15	EUR
TK/IT- Realschule Bad Orb	5.000205.500.002	31.12.2016	0,00	EUR	4.190,19	EUR
TK/IT- Ulrich-v.-Hutten Schlüchtern	5.000207.500.001	31.12.2016	0,00	EUR	3.666,43	EUR
TK/IT- Schule am Weinberg	5.000203.500.014	31.12.2016	0,00	EUR	6.809,07	EUR
TK/IT- Henry-Harnischfeger-Schule 12er-T	5.000208.500.006	31.12.2016	0,00	EUR	6.285,30	EUR
K 246 - Ausbau Heldenb.-Kreisgrenze - GE	5.100033.500	31.12.2016	391,84	EUR	1.508,18	EUR
TK/IT - Friedrich-August-Genth-Schule	5.000208.500.007	31.12.2016	0,00	EUR	12.768,01	EUR
BS Gelnhausen - Klassenzimmerhaus	5.000221.500	31.12.2017	133.519,27	EUR	0,00	EUR

Anlagenbezeichnung	PSP-Element	Aktivdatum	Wert 31.12.2017	Währg	Wert 31.12.2016	Währg	
Kopernikusschule - BTS (KIP)	5.000072.500.001	31.12.2017	35.854,66	EUR	0,00	EUR	
Ysenburgschule - BTS Sofortmaßnahme	5.000155.500.012	31.12.2017	222.441,80	EUR	0,00	EUR	
GTS w.Ausbau - BAU-Schule an der Gründau	5.000101.517.001	31.12.2017	220.801,89	EUR	0,00	EUR	
Wilhelm-Hauff-Schule - BTS Sofortmaßnahm	5.000155.500.014	31.12.2017	11.194,65	EUR	0,00	EUR	
WTS Dachsan.- Igelsgrundschule GEB 2	5.000163.500.011	31.12.2017	16.485,31	EUR	0,00	EUR	
Kinzigschule Schlüchtern - BTS Sofortmaß	5.000162.500.002	31.12.2017	1.190,00	EUR	0,00	EUR	
GTS w.Ausb-Anton-Calaminus-Sch,Container	5.000101.506.503	31.12.2017	6.865,44	EUR	0,00	EUR	
K 246 Ausbau R+G Heldenbergen-Kreisgr.	5.100001.500.001	30.11.2010	8.605,80	EUR	8.605,80	EUR	
K 889 Ausb.Bieber-L2905-Abzw.Mosb.-Bau	5.100001.500.002	31.12.2010	0,00	EUR	238,24	EUR	
K 905 Anbindung Auweg an die B276	5.100001.500.003	31.12.2011	25.690,32	EUR	25.690,32	EUR	
K 904 - Beseitig. BÜ Hailer-Meerholz-Bau	5.100039.501	31.12.2017	42.237,89	EUR	0,00	EUR	
K 855/856 R+G Niederissig.-Butterst. Bau	5.100026.501	31.12.2011	10.897,70	EUR	10.897,70	EUR	
K 928 - Neub. Brücke ü.DB-Drasenberg-Bau	5.100032.501	30.09.2013	0,00	EUR	77.240,36	EUR	
K 246 - Ausbau Heldenb.-Kreisgrenze -Bau	5.100033.501	31.12.2014	1.275.649,99	EUR	90.346,36	EUR	
K 917 - Brücke Geißgrundbach Brachtthal-	5.100001.500.006	31.12.2011	0,00	EUR	26.656,68	EUR	
K 939 - Ortsumgehung Oberzell Baukosten	5.100043.501	31.12.2016	0,00	EUR	1.473.699,99	EUR	
Grunderwerb K904 GN-Meerholz	5.100010.500.001	31.12.2016	0,00	EUR	493,04	EUR	
K 904 - BÜ Hailer-Meerholz Planungsk.	5.100039.501	31.03.2004	144.938,21	EUR	144.938,21	EUR	
K855/856 - R+G zw. Niederi.u.Butterstadt	5.100026.501	30.06.2004	37.100,00	EUR	37.100,00	EUR	
K928/L3292 - SLÜ Drasenberg Planungsk.	5.100032.501	30.04.2006	0,00	EUR	45.360,88	EUR	
K886 -Neub.Wächtersb./Aufenau Planungsk.	5.100037.501	31.05.2006	0,00	EUR	61.787,39	EUR	
K917-Streitbergbrücke Planungskosten	5.100040.501	30.06.2006	0,00	EUR	48.955,80	EUR	
K246-Nidderau/Heldenbergen,Planungsk.	5.100033.501	30.11.2006	69.181,66	EUR	69.181,66	EUR	
12.364.571,91				EUR	14.754.651,20		EUR

Tabelle 7: Anlagen im Bau

5.6.3 Übersicht der Forderungen

Übersicht der Forderungen	Ausweis in der Vermögensrechnung		Restlaufzeit der Forderungen		
	01.01.2017	31.12.2017	< 1 Jahr	> 1 Jahr und < = 5 Jahre	> 5 Jahre
Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	42.357.215,97	39.241.925,80	13.396.016,64		25.845.909,16
Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	750.366,42	650.127,46	650.127,46		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	156.550,36	134.840,03	131.840,67	2.999,36	
Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	32.707.598,43	33.159.044,24	13.073.053,56		20.085.990,68
Sonstige Vermögensgegenstände	2.947.647,63	1.954.195,29	1.954.195,29		
Summe Forderungen	78.919.378,81	75.140.132,82	29.205.233,62	2.999,36	45.931.899,84

Tabelle 8: Übersicht der Forderungen

5.6.4 Übersicht des Eigenkapitals

Position der Vermögensrechnung	31.12.2016	Zugang 2017	Abgang 2017	31.12.2017
1.1 Netto-Position	250.271.275,86			250.271.275,86
1.2 Rücklage	12.432.913,68		800.000,00	11.632.913,68
1.3 Ergebnisverwendung	-205.945.214,02	36.576.620,18		-169.368.593,84
Ordentliches Ergebnis Vorjahre	-218.171.401,69	17.450.015,08		-200.721.386,61
Außerordentliches Ergebnis Vorjahre	-6.893.555,71	1.669.728,30		-5.223.827,41
Ergebnisvortrag	-225.064.957,40	19.119.743,38		-205.945.214,02
Ordentliches Ergebnis lfd. Jahr	17.450.015,08	36.128.880,67	17.450.015,08	36.128.880,67
Außerordentliches Ergebnis lfd. Jahr	1.669.728,30	447.739,51	1.669.728,30	447.739,51
Jahresergebnis	19.119.743,38	36.576.620,18	19.119.743,38	36.576.620,18
1 Eigenkapital	56.758.975,52	55.696.363,56	19.919.743,38	92.535.595,70

Tabelle 9: Entwicklung des Eigenkapitals

5.6.5 Übersicht der Rückstellungen

	Entwicklung der Rückstellungen	2017				
		Stand 01.01.	Inanspruchnahme	Auflösung	Zuführung	Stand 31.12.
3700000	Rückstellung für Pensionen	73.221.577,00			3.985.362,00	77.206.939,00
3710000	Rückstellung für Altersteilzeit	254.335,51	221.884,05		62.860,86	95.312,32
3730000	Rückstellung für Beihilfen	5.893.000,00			602.000,00	6.495.000,00
	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	79.368.912,51	221.884,05	0,00	4.650.222,86	83.797.251,32
3900000	Rückstellung für unterlassene Instandhaltung	3.073.483,84	2.764.789,21	308.694,63	10.990.469,99	10.990.469,99
3930000	Rückstellung für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	789.649,86		108.427,85		681.222,01
3995000	Rückstellung für sonstigen sozialen Aufwand	9.640.746,87	7.338.365,16	2.302.381,71	7.137.632,64	7.137.632,64
3996000	Rückstellung für ausstehende Lieferantenrechnungen	1.207.064,19	958.198,23	248.865,96	455.824,66	455.824,66
3997100	Rückstellung für Kreisausgleichsstock	3.275.735,05	570.000,00	2.705.735,05	2.705.735,05	2.705.735,05
3997200	Rückstellung für Haushaltsreste	52.400.288,00		52.400.288,00	54.190.873,12	54.190.873,12
3998000	Rückstellung für nicht verwendete Zuschüsse	242.037,76	164.624,94			77.412,82
3999000	Andere sonstige Rückstellungen aus ungewissen Verbindlichkeiten	957.390,51	92.115,00	236.329,80	400.000,00	1.028.945,71
	Sonstige Rückstellungen	71.586.396,08	11.888.092,54	58.310.723,00	75.880.535,46	77.268.116,00
	Summe Rückstellungen	150.955.308,59	12.109.976,59	58.310.723,00	80.530.758,32	161.065.367,32

Tabelle 10: Entwicklung der Rückstellungen

Zur Absicherung der Verpflichtungen des Main-Kinzig-Kreises für Versorgungsansprüche seiner Beamtinnen und Beamten und deren Hinterbliebene werden entsprechende Rückstellungen ausgewiesen.

Nach § 39 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO sind für **Pensionsverpflichtungen** aufgrund von beamtenrechtlichen Ansprüchen Rückstellungen zu bilden. Die Bewertung der Verpflichtung des Landkreises erfolgte durch ein versicherungsmathematisches Gutachten unter Anwendung des Teilwertverfahrens nach § 6a EStG. Als Rechnungszinsfuß werden 6 % unter Anwendung der Richtwerttafeln 2005 von Dr. Klaus Heubeck und des § 41 Abs. 6 GemHVO zugrunde gelegt. Dieser ist am Bilanzstichtag höher als der von der Deutschen Bundesbank bekanntgegebene gültige Abzinsungssatz nach § 253 Abs. 2 HGB (3,68 %). Bei der Anwendung des Abzinsungssatzes nach § 253 Abs. 2 HGB würde sich ein Rückstellungswert der Pensionsrückstellung in Höhe von 99.337.045 € ergeben. Der bilanzierte Wert beträgt 77.206.939 €.

Für die Verpflichtungen aus den Regelungen zur **Altersteilzeit** sind ebenso Rückstellungen gebildet. Die Berechnungen der Rückstellungen im Blockmodell setzen sich aus der Rückstellung für den Aufstockungsbetrag (Ausgleichszahlung für die Aufgabe des Arbeitsplatzes in genau festgelegtem Umfang) und der Rückstellung für das Arbeitsentgelt in der Freistellungsphase zusammen. Im Teilzeitmodell ist nur der Aufstockungsbetrag rückzustellen. Für potentielle Inanspruchnahmen sind ebenfalls entsprechende Rückstellungen gebildet.

Für **Beihilfeansprüche** von Versorgungsempfänger/innen (Beamten/Beamtinnen) werden in Höhe des zu erwartenden zukünftigen Aufwandes Rückstellungen gebildet. Der Rechenwert dazu ist aus den Berechnungen der Pensionsrückstellungen abgeleitet und prozentual auf Basis der gezahlten Beihilfen an Versorgungsempfänger/innen der letzten fünf Jahre ermittelt.

Rückstellungen für **unterlassene Instandhaltung** wurden im Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung gebildet.

In den Fachbereichen Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration und Jugendamt wurden Rückstellungen für **sonstigen sozialen Aufwand** gebildet. Von der Zuführung in Höhe von rund 7,1 Mio. € entfallen 3,35 Mio. € auf ausstehende Rechnungen des Jugendamtes und ca. 0,5 Mio. € auf Unterhaltsvorschusszahlungen. Im Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration wurden rund 3 Mio. € für die Krankenhilfe und ca. 265.000 € für Gemeinschaftsunterkünfte zugeführt.

Rückstellungen für **ausstehende Lieferantenrechnungen** wurden in den Fachbereichen Finanz- und Rechnungswesen und EDV, Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung und im Amt für Umwelt, Naturschutz und ländlichen Raum gebildet.

Die Rückstellungen für den **Kreisausgleichsstock** in Höhe von 2.705.735,05 € betreffen verschiedene, den Städten und Gemeinden in Aussicht gestellte, Fördermaßnahmen in unterschiedlichen Bereichen.

Die Zuführung zur Rückstellung für Haushaltsreste ist mit insgesamt 54,19 Mio. € in diesem Jahr erneut sehr hoch. Durch die außerordentlich gute Finanzlage im Jahr 2017 ist es deshalb an dieser Stelle möglich, Risiken für 2018 abzumildern. Insbesondere sind hier die Kreistags- und Kreisausschussbeschlüsse zur Förderung des Vereinssports, zum Umbau des Kreisruheheims zum Hospiz, zum Wohnungsbauprogramm und zur Sanierung der Alten- und Pflegezentren zu nennen. Diese spiegeln sich zum Großteil in der Rückstellung im Budget „Kosten und Erlöse ohne direkte Budgetzuordnung“ wieder. Weitere Themen sind unter anderem Kosten für Integrationsmaßnahmen im KCA GB I, Änderungen im Unterhaltsvorschussgesetz im Jugendamt, die Integrationspauschale im Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration, die Fortsetzung laufender Sanierungsarbeiten an Schulen sowie die Sanierung von Verwaltungsgebäuden.

Pro Amt wurden die Haushaltsresterückstellungen in den folgenden Höhen gebildet: 8.147.000 € im Amt für Bau-, Schul- und Liegenschaftsverwaltung, 6.332.664 € im Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration, 6.000.000 € im KCA GB I, 3.000.000 € im Finanz-, Rechnungswesen und EDV, 2.900.000 € im KCA GB II, 2.670.000 € im Amt für Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Ehrenamt und 16.406.540,32 € im Bereich „Kosten und Erlöse ohne direkte Budgetzuordnung“ gebildet.

Weiterhin wurden Rückstellungen für Haushaltsreste in Höhe von 4.400.000 € im Jugendamt, von 1.700.000 € für das Frauenhaus in Wächtersbach, von 1.000.000 € im Amt für Umwelt, Naturschutz und ländlichen Raum, von 609.668,80 € für das Kreisruheheim Gelnhausen, von 500.000 € im Bereich Öffentlicher Personennahverkehr, von 275.000 € im Gefahrenabwehrzentrum, von jeweils 100.000 € im Bereich Beteiligungsmanagement und im Amt für Personal, Planung und Organisation sowie von 50.000 € im Bereich Sitzungsdienste und Partnerschaftspflege gebildet.

Im Amt für Personal, Planung und Organisation, Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration sowie im Bauamt erfolgte die Bildung von Rückstellungen für **ungewisse Verbindlichkeiten**.

Die Summe aller Veränderungen führte zum 31.12.2017 zu einer Erhöhung der gebildeten Rückstellungen von rund 10,11 Mio. € gegenüber dem Vorjahr.

5.6.6 Übersicht der Verbindlichkeiten

Übersicht der Verbindlichkeiten	Ausweis in der Bilanz		Restlaufzeit der Verbindlichkeiten		
	01.01.2017	31.12.2017	< 1 Jahr	> 1 Jahr und < 5 Jahre	> 5 Jahre
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	222.153.717,46	214.953.935,12	3.961.866,78	8.092.840,56	202.899.227,78
davon Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	175.184.187,63	170.021.002,63	3.503.301,81	2.155.616,52	164.362.084,30
davon Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	46.969.529,83	44.932.932,49	458.564,97	5.937.224,04	38.537.143,48
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	240.000.000,00	202.000.000,00	52.000.000,00	110.000.000,00	40.000.000,00
Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträge	607.253,21	252.416,50	252.416,50		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.824.886,05	4.082.117,24	4.082.117,24		
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	6.073.314,63	4.509.751,38	4.509.751,38		
Sonstige Verbindlichkeiten	4.033.764,86	3.905.483,26	3.905.483,26		
Summe Verbindlichkeiten	477.692.936,21	429.703.703,50	68.711.635,16	118.092.840,56	242.899.227,78

Tabelle 11: Übersicht der Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Sie sind dem jeweiligen Geschäftsjahr periodengerecht zugeordnet.

Erläuterungen zu den Verbindlichkeiten aus Krediten

Verbindlichkeiten 31.12.2016 462.153.717,46 €

Verbindlichkeiten 31.12.2017 416.953.935,12 €

Rückgang 45.199.782,34 €

Zum 31.12.2016 wurden als Kassenkredite einschließlich Kontokorrent auf den laufenden Konten 240.000.000 € bilanziert. Zum 31.12.2017 hat sich das Volumen der Kassenkredite wie bereits in 2016 weiter reduziert, und zwar um 38.000.000,00 € auf jetzt 202.000.000,00 €.

Der „glatte“ Betrag ist darauf zurückzuführen, dass alle Konten zum 31.12.2017 einen positiven Bestand hatten, d.h. es gab keine Überziehungen auf den Girokonten.

Zur Finanzierung von Investitionen wurden folgende Kredite aufgenommen:

Investitionsfonds Abt. C 4.500.000,00 €

Investitionsfonds Abt. B 2.388.000,00 €

Kommunales Investitionsprogramm des Landes Hessen KIP 1.974.636,00 €

zusammen 8.862.636,00 €

Der Bund und das Land Hessen haben in 2016 neue Kommunale Investitionsprogramme (KIP I) aufgelegt.

Der Kreis erhält aus dem Landesprogramm insgesamt 10.469.272 € als Darlehen mit einer Laufzeit von 30 Jahren.

Der Kreis tilgt die Darlehen jedoch nur zu 1/5, den Restanteil der Tilgung von 4/5 trägt das Land. Da der Kreis jedoch als Darlehensnehmer fungiert, sind die Darlehen in voller Höhe als Verbindlichkeiten auszuweisen, die vom Land übernommenen Tilgungsanteile dagegen als Sonderposten.

Den in 2017 aufgenommenen Darlehen von insgesamt 1.974.636,00 € stehen somit in der Bilanz für 2017 gleichzeitig Forderungen gegen das Land in Höhe von 1.579.708,80 € gegenüber, die die Erhöhung der Gesamtverbindlichkeiten entsprechend ausgleichen.

Eine Zuführung aus Sonderbeiträgen gab es in 2017.

Die Tilgungsleistungen in 2017 betragen insgesamt 15.493.079,10 €, davon 11.700.824,87 € als ordentliche Tilgung und 3.792.254,23 € als vorzeitige Rückzahlung eines Kreditmarktdarlehens. Die Sonderbeiträge für den Investitionsfonds Abt. B haben sich um 370.530,93 € vermindert.

Damit haben sich die Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten im Saldo um 7.000.974,03 € verringert.

Die Kreditaufnahme erfolgte in voller Höhe aus der Kreditermächtigung aus 2016.

Der Anteil der Zinsverbindlichkeiten im Rahmen der Rechnungsabgrenzung beträgt 3.503.301,81 € (zum Vergleich: 3.702.110,12 € in 2016).

5.6.7 Übertrag Haushaltsermächtigungen

Von den nicht in Anspruch genommenen Mitteln für Investitionen werden **27.223.354,00 €** als Haushaltsermächtigung in das Jahr 2018 übertragen. Details sind unter 6.2.2 „Verlauf der Investitionstätigkeit“ dargestellt.

5.6.8 Übertrag Kreditermächtigungen

Aus der Kreditermächtigung des Jahres 2017 werden **33.547.100 €** in das Jahr 2018 übertragen. Näheres hierzu ist dem Abschnitt 6.2.3 „Verlauf der Finanzierungstätigkeit“ zu entnehmen.

5.6.9 Übersicht fremde Zahlungsmittel

Finanzposition	Bezeichnung	Einzahlungen	Auszahlungen
8292600000 / 8492600000	Anrechenbare Vorsteuer	0,00	97.245,30
8292609000 / 8492609000	Vorsteuererstattung / -zahlung	848.294,99	428.731,60
8292641000 / 8492641000	Erstattung Mutterschutz durch Sozialversicherung	84.563,19	84.466,28
8292663100 / 8492663100	Verwahrgelder Jugendamt	223,25	173,39
8292663200 / 8492663200	Jugendarbeit Verwahrgelder	18.420,00	18.420,00
8292669100 / 8492669100	Sonstige Forderungen	0,00	-45.512,87
8292671000 / 8492671000	Abschiebekkosten der Ausländerbehörde	16.921,90	22.699,14
8292672000 / 8492672000	Barvorlagen KCA	79.584,40	76.912,36
8292679000 / 8492679000	Dauervorauszahlung USt an Finanzamt	47.049,00	45.400,00
8292679900 / 8492679900	Sonstige durchlaufende Posten	1.974,05	1.974,05
8294800000 / 8494809000	Umsatzsteuer	38.109,70	-1.909.660,36
8294809999 / 8494809999	Abrechnung Umsatzsteuer Eigenbetriebe	2.198.297,51	4.494.523,59
8294860000 / 8494860000	Verwahrgeld	975,00	1.043,00
8294860800 / 8494860800	Kautionen Ausländerbehörde	4.050,00	9.050,00
8294860900 / 8494860900	Jugendamt Mündelgelder	811.733,42	813.447,61
8294861000 / 8494861000	Durchlaufende Gelder	146.353.137,37	146.353.137,37
8294861010 / 8494861010	Jugendamt - durchlaufende Gelder	504.637,31	675.976,77
8294861014 / 8494861014	Verb. Jugendamt - OFK Bau	122.437,08	122.437,08
8294861019 / 8494861019	Verb. Jugendamt - Investprog. 2015 -2018	118.481,78	165.700,00
8294861100 / 8494861100	Umweltamt - Pflege FFH-Gebiete	62.037,39	62.037,39
8294861200 / 8494861200	KBA-Gebühren der Zulassungsstelle	207.070,61	208.396,60
8294861210 / 8494861210	Jagdbehörde - Jagdabgabe	54.651,50	54.316,00
8294861300 / 8494861300	Katastrophenschutz - Gefahrenabwehrzentrum	45.164,92	45.164,92
8294861400 / 8494861400	Durchlaufende Gelder Veterinäramt	812,05	740,00
8294861500 / 8494861500	Amt 65 - pädagogische Ganztagsbetreuung	1.879.446,30	1.879.446,30
8294861700 / 8494861700	Verwahrgelder Büro für Frauenfragen	0,00	2.652,61
8294861900 / 8494861900	Durchlaufende Gelder Spenden	410,00	2.150,00
8294861910 / 8494861910	Spendenkonto # 71235 KSK Gelnhausen	13.140,71	23.140,71
8294862100 / 8494862100	Verwahrung ungeklärter Zahlungseingänge	0,00	928,50
8294899900 / 8494899900	Andere sonstige Verbindlichkeiten/Zahlungen	86.114,80	46.963,24
	Summe	153.597.738,23	153.782.100,58
8274216000 / 8474216000	Kredite zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	124.000.000,00	162.000.000,00
	Gesamt	277.597.738,23	315.782.100,58

Tabelle 12: Übersicht fremde Zahlungsmittel

6.1 Allgemeines

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 4. Dezember 2015 die Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2016/2017 mit einem Überschuss für 2017 im ordentlichen Ergebnis von rd. 1,0 Mio. € beschlossen. Die Aufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 18. Februar 2016 die Haushaltsgenehmigung ohne größere Auflagen erteilt.

Der Kreistag hat den Jahresabschluss 2016 am 03.11.2017 beschlossen und dem Kreisausschuss Entlastung erteilt. Der vorläufige Jahresabschluss 2017 wurde vom Kreisausschuss am 08. Mai 2018 aufgestellt.

Die Bewältigung der Flüchtlingssituation war auch im Jahr 2017 ein sehr bedeutendes Thema. Die Fallzahlen sind gegenüber 2016 zurückgegangen. In der Bearbeitung hat sich die Verschiebung der Fälle vom Asylbereich in den Bereich des KCA GB I fortgesetzt. Alle diese Entwicklungen waren zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung nicht vorhersehbar und führten zu großen Verschiebungen/Abweichungen in den Teilbudgets des KCA GB I, des Jugendamtes und des Amtes für öffentliche Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration. Weitere Informationen dazu sind in Kapitel 7 in den Erläuterungen zu den Teilergebnisrechnungen der Fachbereiche zu finden.

Bevölkerungsentwicklung

Im Main-Kinzig-Kreis lebten zum Stichtag 31. Dezember 2016 416.715 Personen. Das sind 1.493 Einwohnerinnen und Einwohner mehr als zum Halbjahresstichtag (30. Juni 2016: 415.222).²

Die üblicherweise hier aufgeführte Bevölkerungszahl zum Stichtag 30.06.2017 kann leider nicht benannt werden, da das Hessische Statistische Landesamt (HSL) aufgrund einer Softwareumstellung die Daten erst verspätet liefern kann.³

Umsetzung des Haushaltssicherungskonzeptes sowie Erfüllung der Auflagen aus der Haushaltsgenehmigung

Im Zuge der Haushaltsgenehmigung stellte die Aufsichtsbehörde einen Teil der im Haushalt 2017 geplanten Kreditaufnahmen in Höhe von 16.215.900 € unter den Einzelgenehmigungsvorbehalt. Notwendige Einzelgenehmigungen wurden beantragt und auch erteilt. Des Weiteren wurde empfohlen, eine Stellenbesetzungssperre auszusprechen. Dieser Auflage ist Herr Landrat Pipa mit Verordnung vom 04.03.2016 nachgekommen.

Das Haushaltssicherungskonzept, welches mit den Vereinbarungen bezüglich des Schutzschirms zusammenhängt, wurde umgesetzt. Dies spiegelt sich darin wieder, dass der geplante positive Haushaltsansatz zum Ende des Jahres mit einem deutlich positiveren Ergebnis abgeschlossen hat. Desweiteren konnten Kassenkredite in Höhe von 38 Mio. € abgebaut werden.

² Quelle für alle Angaben: Hessisches Statistisches Landesamt, Bevölkerung_Veränderung_31.12.2016
<https://statistik.hessen.de/zahlen-fakten/bevoelkerung-gebiet-haushalte-familien/bevoelkerung/tabellen> (vom 08.03.2018)

³ <https://statistik.hessen.de/zahlen-fakten/bevoelkerung-gebiet-haushalte/bevoelkerung> (vom 12.10.2017)

6.2 Verlauf der Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit

6.2.1 Verlauf der Verwaltungstätigkeit

Organisationsveränderungen

Im Geschäftsjahr 2017 fanden folgende Organisationsveränderungen statt:

- Das Amt für Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Ehrenamt wurde mit Wirkung vom 19.06.2017 dem Dezernat 1 zugeordnet.
- Ebenfalls mit Wirkung vom 19.06.2017 wurde der Aufgabenbereich „Beteiligungsmanagement“ aus dem Referat 1 ausgegliedert und in ein separates Referat überführt. Dieses trägt die Bezeichnung „R 6 – Beteiligungsmanagement“.
- Seit 01.03.2017 gibt es einen freigestellten Schwerbehindertenbeauftragten, der die Aufgaben der Schwerbehindertenvertretung wahrnimmt.

Bedeutende lokale Entwicklungen

- Im März 2017 hat die Landratswahl stattgefunden. Der bisherige Amtsinhaber Erich Pipa ist nicht mehr zur Wahl angetreten. Zum neuen Landrat wurde Thorsten Stolz gewählt. Er hat sein Amt am 18.06.2017 angetreten.
- Der Main-Kinzig-Kreis wurde am 20.12.2017 vom hessischen Finanzminister aus dem Schuttschirm entlassen. Dieser Schritt erfolgte 4 Jahre früher als angenommen.
- Der Kreistag hat aufgrund der guten Finanzlage eine Ausschüttung von rund 2,5 Mio. € an die Städte und Gemeinden (entspricht 0,5 Punkte der Kreisumlage) beschlossen.
- Die „große“ LAG-Pauschale für Asylbewerber bleibt, nach langwierigen Verhandlungen mit dem Land Hessen, bei 940 €.
- Die „kleine“ LAG-Pauschale wurde ab 01.01.2017 von 343 € auf 120 € für Flüchtlinge im Rechtsgebiet SGB II und SGB XII gesenkt.
- Der Kreisausschuss hat beschlossen, den Kommunen für die Unterbringung/Begleitung/Integration von Flüchtlingen 8,0 Mio. € zusätzlich zu zahlen.
- Das bereits bestehende Wohnungsbauprogramm des Main-Kinzig-Kreises wurde von 7,7 Mio. € auf nunmehr 12,0 Mio. € erhöht.
- Der Kreisausschuss beschloss eine weitere kreiseigene Sanierungsoffensive für Kreisstraßen in Höhe von 6,9 Mio. €.
- Der Kreisausschuss hat die Unterstützung der Stadt Wächtersbach bei der Sanierung des Frauenhauses in Höhe von 1,7 Mio. € beschlossen.
- Bereits in 2015 wurde beschlossen, das ehemalige Kreisruheheim in Gelnhausen zum Hospiz umzubauen. Die Baumaßnahmen wurden in 2016 und 2017 durchgeführt. Die Eröffnung fand im August 2017 statt.
- Im Rahmen des KIP I-Programmes wurden für die Main-Kinzig-Kliniken 5,0 Mio. € und für die Alten- und Pflegezentren 1,5 Mio. € an Fördermittel bewilligt.
- Die Anzahl der Asylbewerber ist in 2017 massiv zurückgegangen. Durch die Verfahren des Landes Hessen sind mittlerweile ein Großteil der Flüchtlinge anerkannt und deshalb in die Zuständigkeit des Kommunalen Centers für Arbeit (KCA I) gewechselt. Dort ist demzufolge die Fallzahl massiv gestiegen.

6.2.2 Verlauf der Investitionstätigkeit

Einzahlungen

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit waren in den Fachbereichsbudgets mit 2.658.600 € veranschlagt. Tatsächlich erzielt wurden Einzahlungen in Höhe von 2.601.763,14 €. Sie liegen damit 56.836,86 € unter dem geplanten Wert.

Die nicht den Fachbereichsbudgets zugeordneten Einzahlungen wurden in Höhe von 6.705.200 € geplant. Tatsächlich erzielt wurden 7.320.644,65 €. Diese setzen sich aus folgenden Sachverhalten zusammen:

- dem Investitionsanteil der Schlüsselzuweisungen von 4.700.000 €,
- der Entnahme aus der Rücklage von 800.000 €,
- der Tilgung von Kreisbaudarlehen von 7.960,85 €
- der Erstattung der Alten- und Pflegezentren von 232.975 € für die Tilgung von Darlehen aus dem I-Fonds Abt. A
- dem Landesanteil an der KIP-Pauschale von 1.579.708,80 €.

Somit wurden insgesamt investive Einzahlungen in Höhe von 9.922.407,79 € erzielt.

Auszahlungen

Im Haushalt waren für das Jahr 2017 Mittel für Investitionsauszahlungen in Höhe von 25.579.700 € vorgesehen. Dazu kamen aus dem Jahr 2016 übertragene Haushaltsermächtigungen in Höhe von 29.561.888 €. Somit standen insgesamt Mittel in Höhe von 55.141.588 € zur Verfügung.

Es wurden im Geschäftsjahr 27.676.875,06 € ausgezahlt. Von den verbliebenen Mitteln in Höhe von 27.464.712,94 € wurden Mittel in Höhe von 27.223.354,00 € als Ausgabeermächtigung zur Fortführung von Investitionsvorhaben benötigt und in das Folgejahr übertragen.

Von einer detaillierten, maßnahmenbezogenen Darstellung wurde hierbei Abstand genommen, da im Einzelfall nicht mehr benötigte Haushaltsmittel zur Deckung anderer, dringender Vorhaben verwendet werden müssen.

Die in das Folgejahr übertragenen Haushaltsermächtigungen verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Fachbereiche:

Amt 20 - Finanz-, Rechnungswesen, EDV		608.540,00 €
davon:	für EDV-Beschaffung in der Verwaltung	344.275,00 €
	für EDV-Beschaffung in den Schulen	264.265,00 €
Amt 32 - Amt für öffentliche Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration für die Beschaffung von Geschäftsausstattung		8.906,00 €
Amt 37 - Gefahrenabwehrzentrum		932.455,00 €
davon:	für das Sicherheitszentrum	145.219,00 €
	für das Investitionsobjekt Rettungswachen	300.000,00 €
	für den Erwerb von Anlagevermögen im Brand- und Katastrophenschutz, den Übungsturm des HLZ Somborn, die Einsatzfahrzeuge im Rettungsdienst, die Umstellung auf Digitalfunk sowie das Kommandofahrzeug KBI und das Löschwasserversorgungs- und Gefahrgutausstattungskonzept	487.236,00 €
Amt 40 - Amt für Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Ehrenamt		510.528,00 €
davon:	für Investitionszuschüsse an kulturpflegende Vereine	30.000,00 €
	für Investitionszuschüsse an Sportvereine (vereinseigener Sportstättenbau, langlebige Sportgeräte, Kreisdarlehen)	479.044,00 €
Amt 53 - Gesundheitsamt für die Beschaffung eines weiteren Sehtestgerätes		807,00 €
Amt 65 - Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung		18.562.118,00 €
davon:	für die Fortführung der Maßnahmen im Schulbau	16.602.380,00 €
	für die Fortführung der Maßnahmen im Straßenbau	1.959.738,00 €
Kosten/Erlöse ohne direkte Budgetzuordnung		6.600.000,00 €
davon:	für die Auszahlungen zum Kommunalen Investitionsprogramm (KIP)	4.600.000,00 €
	für die Auszahlung für den Bau des Parkhauses der Main-Kinzig-Kliniken	2.000.000,00 €
Summe:		27.223.354,00 €

Abbildung 3: Übersicht der ins Folgejahr übertragenen Haushaltsermächtigungen

Nähere Informationen zur Abwicklung der Investitionen sind der Einzeldarstellung der Fachbereichsbudgets in Kapitel 8 Teilfinanzrechnung – Investitionstätigkeit – zu entnehmen.

6.2.3 Verlauf der Finanzierungstätigkeit

Mit der Genehmigung der Haushaltssatzung für das Jahr 2017 wurde der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 16.215.900 € genehmigt. Diese wurden unter den Vorbehalt der Einzelgenehmigung gestellt.

Darüber hinaus stand eine aus dem Vorjahr 2016 nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigung von 26.193.836 € zur Verfügung. Davon entfallen 10.434.636 € auf Mittel des Kommunalinvestitionsprogrammes (KIP I). Insgesamt ergibt sich also eine Kreditermächtigung in 2017 von 42.409.736 €.

Im Jahr 2017 wurden Darlehen in Höhe von 8.862.636 € aufgenommen. Die Kreditaufnahme erfolgte in voller Höhe aus der Kreditermächtigung aus 2016. Näheres zur Kreditaufnahme ist unter Kapitel 5.6.6 Übersicht der Verbindlichkeit erläutert.

Zur Finanzierung der Fortführung von Investitionsvorhaben im Folgejahr werden 33.547.100,00 € als Rest nach 2018 übertragen.

Kassenkredite

Der Kreis hat ein Volumen von 150 Mio. € längerfristig mit Laufzeiten von 5 und 10 Jahren zu Zinssätzen zwischen 0,69 % und 0,89 % abgesichert.

Auch das Jahr 2017 war weiterhin von der Niedrigzinspolitik der EZB bestimmt.

Deshalb wurden die verbleibenden variablen Kassenkredite weiter auf Monatsbasis oder als Tagesgeld abgeschlossen, um die niedrigen Zinssätze auszunutzen. Diese lagen bei 0,0 % oder sogar darunter bis zu -0,37 %. Dadurch konnten in 2017 sogar zusätzlich Zinseinnahmen in Höhe von rd. 185 TEUR erzielt werden.

Die Zinsausgaben für Kassenkredite im Jahr 2017 lagen insgesamt um rd.1,9. Mio. € unter dem ursprünglichen Planansatz, was einerseits auf die deutlich günstige Entwicklung der kurzfristigen Zinsen im Vergleich zu den in der Planung aus 2015 angenommenen Zinsentwicklung zurückzuführen ist, allerdings andererseits auch auf eine geringere Inanspruchnahme als ursprünglich geplant (Inanspruchnahme 202 Mio. € am Jahresende statt 320 Mio. € lt. Planung).

Kreditmarkt, Investitionsfonds, Schutzschirm und KIP

Im Zuge der Vorbereitung und der endgültigen Teilnahme des Kreises am Kommunalen Schutzschirm wurden bereits in 2012 die Weichen für die Übernahme von Verbindlichkeiten von rd. 144 Mio. € gestellt. Von 2013 bis 2016 wurden 32 Darlehen in den Schutzschirm überführt.

Die durch die WI-Bank festgesetzten Zinssätze liegen zwischen 0,369 % und 2,336 % fest für 10 Jahre.

Unter Berücksichtigung des gewährten Zinszuschusses von maximal 2 % für die ersten 10 Jahre sind alle Darlehen mit einem Zinssatz unter 2 % für die ersten 10 Jahre zinsfrei.

Dies trifft auf 26 Darlehen zu.

Am 20.12.2017 wurde der MKK vom hessischen Finanzminister offiziell aus dem Schutzschirm entlassen.

Im Jahr 2017 wurden vier Darlehen aus dem Investitionsfonds C mit einem Zinssatz von 0,9 % für die Gesamtlaufzeit von 20 Jahren als Ratendarlehen bewilligt.

Aus dem Investitionsfonds B wurde als Darlehensanteil der Schulbaupauschale 2,388 Mio. € ein Annuitätendarlehen mit einer Gesamtlaufzeit von 22 Jahren mit einem Zinssatz von 1,3 % aufgenommen.

Durch den Verzicht auf Darlehen mit Ansparverpflichtung ergibt sich bei der hierfür vorgesehenen Ansparrate und dem Sonderbeitrag eine Einsparung von zusammen 271 TEUR.

Die Einsparungen bei den Zinsen für langfristige Kredite liegen bei rd. 1,6 Mio. €.

Für Darlehen aus dem Sonderprogramm KIP I wurden 2017 erstmals Zinsen verbucht, die im Haushalt noch nicht veranschlagt waren. Da die Zinsen aber in gleicher Höhe wieder vom Land erstattet werden, hat dies saldiert keine Verschlechterung zur Folge.

Die gesamten Zinsaufwendungen liegen um rd. 3,6 Mio. € unter dem Planansatz.

Ein Vergleich der Zinsaufwendungen 2017 mit denen des Jahres 2012 (letztes Jahr vor der Schutzschirmvereinbarung) zeigt die positive Entwicklung noch deutlicher.

Zinsaufwendungen 2012	18.605.016,45 €
Zinsaufwendungen 2017	8.072.609,48 €
Zinserstattungen 2017	-2.214.738,45 €
Rückgang	-12.747.145,42 €

6.3 Ausblick auf die zukünftige Entwicklung

6.3.1 Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Für das Jugendamt sind zum 01.07.2017 Veränderungen im Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) eingetreten. Ein Hauptpunkt ist die Verlängerung des Bezugszeitraumes von UVG-Leistungen bis zum 18. Lebensjahr.

Des Weiteren ist mit einem stärkeren Anstieg von Flüchtlingskindern in Kindergärten und Kindertagesstätten zu rechnen, die bis dato Integrationsmaßnahmen durchliefen.

Ebenso ist davon auszugehen, dass Flüchtlingsfamilien Jugendhilfeleistungen in Anspruch nehmen werden.

Diese drei Punkte zusammen betrachtet könnten den Haushalt jährlich mit 5 Mio. € belasten.

Auch wenn das Thema Familiennachzug zunächst ausgesetzt bleibt, ist es doch ein unbestimmtes finanzielles Risiko. Bestimmte Flüchtlingsgruppen haben das Recht auf Familiennachzug, welcher ein weiterer Aspekt für die Folgejahre sein wird. Diese Personengruppe fällt in den Regelkreis des SGB II und ist damit als „normale Harzt-IV-Empfänger“ zu betrachten. Die Kosten werden sich auf das Kreisbudget auswirken.

Die Erfahrungen des Jahres 2017 zeigen, dass noch mehr Integrationsarbeit geleistet werden muss, um die Flüchtlinge in die Gesellschaft und den Arbeitsmarkt zu integrieren. Diese Investition ist sinnvoll, denn sie trägt zu einer stabilen Gesellschaft bei, in der sich Menschen wohlfühlen und einen Beitrag zum Gemeinwohl leisten können. Die Kosten dieser zusätzlichen Integrationsarbeit liegen leider weiterhin in großen Teilen bei den Kommunen (Kreisen + Städten/Gemeinden).

Ein weiteres Kostenrisiko besteht im Bereich der Unterkunftskosten für anerkannte Flüchtlinge. Der Bund zahlt diese Kosten „nur“ in Höhe des sog. ortsüblichen Mietpreisspiegels. Dieser liegt im Vergleich zu den Unterkunftskosten in Gemeinschaftsunterkünften darunter.

Durch die guten Jahresergebnisse der letzten drei Jahre sowie die Sanierungsoffensiven konnte der Sanierungsstau an Straßen deutlich abgemildert werden. Auch bei den Schulen wurde investiert. Allerdings besteht dort weiterhin großer Handlungsbedarf.

Durch einen in Diskussion befindlichen Trägerwechsel im Bereich der Heimpflege im KCA GB II könnten ca. 100 bisher beim LWV angesiedelte Fälle dem KCA GB II zugewiesen werden. Für diese Fälle wären sowohl die Transfer- als auch die Personalkosten vom MKK zu übernehmen.

In diesem Zusammenhang ist das neue Bundesteilhabegesetz zu beachten. Das Gesetz wird stufenweise, beginnend ab 2018, eingeführt. Es wird höherer Beratungs-/Betreuungsaufwand auf die Verwaltungen zukommen, was zu mehr Stellen und damit höheren Personalkosten führen wird. Der konkrete Umfang ist derzeit noch nicht kalkulierbar.

Im Bereich ÖPNV ist in den Folgejahren mit deutlichen Mehrkosten zu rechnen. Ursachen dafür sind die Tarifsteigerungen bei den Busfahrern, die Mehrkosten bei den AST (Anruf-Sammeltaxi)-Verkehren sowie die sehr wahrscheinlich höheren Kosten bei der Neuvergabe der Linienbündel. Sollte ein kostenloser ÖPNV eingeführt werden, und die Finanzierungslogik bleiben wie bisher, würden hier Mehrkosten von über 5 Mio. € pro Jahr anfallen.

Im Rahmen der Hessenkasse ist seitens des Landes eine verbindliche Abbauquote/Tilgungsrate für die Altdefizite vorgesehen. Nach dem heute bekannten Stand beträgt die jährliche Tilgungsrate rd. 10,3 Mio. €. Diesen Betrag wird der Main-Kinzig-Kreis über die nächsten 8 Jahre zahlen müssen.

Sollte sich die Wirtschaftslage ins Negative entwickeln, kann diese finanzielle Verpflichtung ab einem gewissen Punkt nur durch eine Erhöhung der Kreisumlage abgefangen werden.

Zudem ist im Rahmen der Hessenkasse auch eine Liquiditätsreserve aufzubauen. Die Summe liegt für den MKK bei rd. 11,0 Mio. € und wäre einmalig in 2019 zu leisten.

Über die in diesem Rechenschaftsbericht dargelegten Informationen hinaus sind keine weiteren schwerwiegenden Sachverhalte bekannt.

6.3.2 Finanzausstattung der hessischen Landkreise und Sicherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit

In diesem Jahr konnte erneut ein positives Ergebnis erzielt werden. Das ist das vierte Mal in Folge seit 2014. Dafür sind folgende Rahmenbedingungen verantwortlich:

- Eine gute Konjunktur, die zu tendenziell niedrigen Sozialausgaben und hohen Einnahmen aus dem Finanzausgleich führt
- Bund und Land haben ihre Kostenerstattungen für die Aufgaben, die die Kreise für Bund und Land erbringen, erhöht. Hier sind die Erstattung der Grundsicherung sowie der flüchtlingsbedingten Kosten zu nennen.
- Mit Ausnahme der Neuregelung im Unterhaltsvorschussgesetz kamen keine nennenswert neuen gesetzlichen Aufgaben und damit Ausgabensteigerungen
- Die Zinsentlastungen durch den Schutzschirm
- Die Zinsentlastungen durch die historisch niedrigen Zinsen, ein geschicktes Kreditmanagement in der Verwaltung und einen deutlichen Schuldenabbau bei den Kassen- und Investitionskrediten
- Die eigenen Sparbemühungen durch ein stringentes Controlling und rigides Sparen auf allen Ebenen

Darüber hinaus gab es einige ungeplante positive Effekte, die mit über 10 Mio. € zu Buche geschlagen haben. Hier sind die Gewinnausschüttungen von Beteiligungen, deutlich höhere Gebühreneinnahmen, der Rückgang der Langzeitarbeitslosenzahlen und die positiven Entwicklungen im Jugendhilfebereich zu nennen.

Neben all den positiven Aspekten dürfen aber die in 6.3.1 angeführten Punkte nicht vernachlässigt werden. Der inhaltlich am stärksten bemerkbare Faktor wird weiterhin der Sachverhalt der Integration und Betreuung der Flüchtlinge bleiben. Die Größenordnung kann derzeit nicht seriös prognostiziert werden, wird aber im hohen einstelligen Millionenbereich liegen. Die finanzielle Belastung wird der Kreis in weiten Teilen dauerhaft zu tragen haben.

Unstrittig ist die Hessenkasse, ein Entschuldungsprogramm mit positiven Auswirkungen für die Kommunen. Allerdings ist anzumerken, dass der Main-Kinzig-Kreis über die nächsten 8 Jahre rd. 10,3 Mio. € jährlich tilgen muss.

In diesem Zusammenhang ist immer wieder auf die Haupteinnahmequelle der Kreise, sprich den Finanzausgleich, hinzuweisen. Über den Finanzausgleich und/oder andere Finanztöpfe des Bundes/Landes müssen z. B. die finanziellen Risiken der Flüchtlings-Integration aufgefangen werden, da dies originäre Bundes-/Landesaufgaben sind.

Zudem müsste, bei einem Einbruch der Konjunktur, auch die o.g. Tilgungsrate über den Finanzausgleich aufgefangen werden, da die Altdefizite ja durch eine zu niedrige Finanzausstattung durch das Land entstanden sind.

Sollten die Wirtschaftslage und die gesetzlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen stabil bleiben, ist die Sicherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit deutlich positiver als in der Vergangenheit anzusehen. Allerdings wird dies nicht dauerhaft der Fall sein.

Die Finanzplanungsprognosen des Landes Hessen gehen von stabilen Steigerungsraten im KFA aus. Allerdings können die globalen Betrachtungen des Landes von den örtlichen Gegebenheiten massiv abweichen. Das ist der Fall, wenn in einzelnen Kommunen sich massive Verschlechterungen, z.B. durch hohe Gewerbesteuerrückzahlungen ergeben.

Deshalb sind die Finanzausstattung der hessischen Landkreise und die Sicherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit zu beobachten und ggf. anzupassen.

7 Teilergebnisrechnungen

7.1 Allgemeines

In der Ergebnisrechnung weist der Jahresabschluss 2017 einen Überschuss von insgesamt 36.576.620,18 € auf. Davon entfallen 36.128.880,67 € auf das ordentliche Ergebnis und 447.739,51 € auf das außerordentliche Ergebnis. Die Ergebnisrechnung errechnet sich unter anderem aus den einzelnen Teilergebnishaushalten, die gemäß dem § 48 Abs. 1 GemHVO vom 2. April 2006 aufzustellen sind.

Die Teilergebnisrechnungen sind entsprechend der zum 31. Dezember 2017 gültigen Organisationsstruktur, die sich auch in den Produktbereichen wiederfindet, abgebildet. Im Gegensatz zum Haushaltsplan 2017 werden die Ergebnisse im Jahresabschluss nur auf Ebene der Fachbereiche dargestellt.

Enthalten sind die Dezernatsergebnisse sowie die einzelnen Teilergebnisrechnungen der Fachbereiche. In den Darstellungen sind Abweichungen zu den fortgeschriebenen Planwerten erläutert; weitergehende Erläuterungen von Gesamtabweichungen sind bereits im Anhang enthalten.

In der Teilergebnisrechnung werden die Erträge und Aufwendungen, die dem kommunalen Betriebszweck dienen und innerhalb der gewöhnlichen Betriebstätigkeit anfallen, als ordentliche Erträge und Aufwendungen bezeichnet und zum **Verwaltungsergebnis** saldiert. Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis, d.h. der Saldo aus Finanzerträgen und Finanzaufwendungen, ergeben das **ordentliche Ergebnis**. Zusammen mit dem **außerordentlichen Ergebnis**, also dem Saldo aus außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen, errechnet sich so das **Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**. Diesem werden die Positionen der Internen Leistungsverrechnung zwischen Service- und Fachbereichen und die amtsübergreifenden Umlage hinzuaddiert so dass sich schließlich das **Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen** errechnet.

Die Teilergebnisrechnung beinhaltet neben dem Ergebnis des Vorjahres 2016 und dem Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 unter anderem die Spalten:

- Plan 2017:
Hier werden die vom Kreistag im Rahmen der Beschlussfassung über die Haushaltssatzung festgelegten Werte dargestellt.
- Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017:
Hier werden die Werte der Spalte „Plan 2017“, korrigiert um unterjährige Budgetveränderungen dargestellt.
Unterjährige Budgetveränderungen können
 - Budgetverschiebungen und
 - durch den Kreisausschuss bewilligte über-/ außerplanmäßige Aufwendungen sein.

In den Erläuterungen der Teilergebnisrechnungen wird Bezug auf das Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen genommen.

Teilergebnisrechnung

Dezernat 1

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-91.128,03	-80.290,00	-80.290,00	-100.950,70	-20.660,70
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.753.764,82	-5.423.561,00	-5.523.561,00	-7.729.589,24	-2.206.028,24
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-2.691.870,01	-857.239,00	-857.239,00	-2.628.322,25	-1.771.083,25
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-36.610,03	-166.450,00	-166.450,00	-153.167,44	13.282,56
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-295.258,89	-323.103,00	-323.103,00	-302.181,50	20.921,50
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-2.746.832,01	-405.900,00	-405.900,00	-7.398.195,44	-6.992.295,44
10		Summe der ordentlichen Erträge	-11.615.463,79	-7.256.543,00	-7.356.543,00	-18.312.406,57	-10.955.863,57
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	19.765.112,39	21.084.618,00	20.978.472,00	20.410.192,35	-568.279,65
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	5.702.523,07	6.278.469,00	7.148.469,00	10.717.504,25	3.569.035,25
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.839.057,89	8.618.833,00	8.817.833,00	14.869.189,36	6.051.356,36
14	66	Abschreibungen	2.401.265,82	2.714.682,00	2.714.682,00	3.045.576,38	330.894,38
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	538.184,09	602.030,00	3.275.030,00	774.821,08	-2.500.208,92
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	72	Transferaufwendungen	23.000,00	16.000,00	16.000,00	22.999,00	6.999,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.778,71	2.810,00	2.810,00	3.593,73	783,73
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	43.275.921,97	39.317.442,00	42.953.296,00	49.843.876,15	6.890.580,15
20		Verwaltungsergebnis	31.660.458,18	32.060.899,00	35.596.753,00	31.531.469,58	-4.065.283,42
21	56,57	Finanzerträge	-78.428,05	-56.940,00	-56.940,00	-63.305,18	-6.365,18
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	420,87	0,00	0,00	0,00	0,00
23		Finanzergebnis	-78.007,18	-56.940,00	-56.940,00	-63.305,18	-6.365,18
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-11.693.891,84	-7.313.483,00	-7.413.483,00	-18.375.711,75	-10.962.228,75
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	43.276.342,84	39.317.442,00	42.953.296,00	49.843.876,15	6.890.580,15
26		Ordentliches Ergebnis	31.582.451,00	32.003.959,00	35.539.813,00	31.468.164,40	-4.071.648,60
27	590-	Außerordentliche Erträge	-9.894,23	0,00	0,00	-12.809,44	-12.809,44

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
	598,5990 200- 5990900, 5999100- 5999200						
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	9.657,90	0,00	0,00	91.580,00	91.580,00
29		Außerordentliches Ergebnis	-236,33	0,00	0,00	78.770,56	78.770,56
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	31.582.214,67	32.003.959,00	35.539.813,00	31.546.934,96	-3.992.878,04
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-41.383.571,72	-40.903.775,46	-40.903.775,46	-39.394.236,50	1.509.538,96
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	19.109.665,57	19.123.592,25	19.123.592,25	17.750.826,07	-1.372.766,18
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-22.273.906,15	-21.780.183,21	-21.780.183,21	-21.643.410,43	136.772,78
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	9.308.308,52	10.223.775,79	13.759.629,79	9.903.524,53	-3.856.105,26

Organisationseinheit:	E10181	Leitungsreferate
------------------------------	---------------	-------------------------

Verantwortliche(r):	Herr Sinsel
----------------------------	--------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produktgruppe: <ul style="list-style-type: none">▪ 811110 Leitungsreferate

Erläuterungen/Anmerkungen: <p>Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung in Höhe von rd. 153.500 € ab.</p> <p>Das resultiert im Wesentlichen aus Einsparungen bei den Personal- und Sachaufwendungen.</p>
--

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.426,07	-2.040,00	-2.040,00	-1.060,00	980,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-9.290,00	-9.300,00	-9.300,00	-7.602,64	1.697,36
10		Summe der ordentlichen Erträge	-10.716,07	-11.340,00	-11.340,00	-8.662,64	2.677,36
11	62,63,640 -643,647- 649,65	Personalaufwendungen	1.482.125,28	1.543.945,00	1.562.169,00	1.413.810,30	-148.358,70
13	60,61,67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	97.875,12	108.300,00	108.300,00	101.037,67	-7.262,33
14	66	Abschreibungen	604,90	0,00	0,00	0,00	0,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.596,00	1.400,00	1.400,00	834,00	-566,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.582.201,30	1.653.645,00	1.671.869,00	1.515.681,97	-156.187,03
20		Verwaltungsergebnis	1.571.485,23	1.642.305,00	1.660.529,00	1.507.019,33	-153.509,67
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-10.716,07	-11.340,00	-11.340,00	-8.662,64	2.677,36
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.582.201,30	1.653.645,00	1.671.869,00	1.515.681,97	-156.187,03
26		Ordentliches Ergebnis	1.571.485,23	1.642.305,00	1.660.529,00	1.507.019,33	-153.509,67
27	590- 598,5990 200- 5990900, 5999100- 5999200	Außerordentliche Erträge	-5.295,50	0,00	0,00	0,00	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis	-5.295,50	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.566.189,73	1.642.305,00	1.660.529,00	1.507.019,33	-153.509,67
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-2.184.554,03	-2.108.026,36	-2.108.026,36	-2.039.642,29	68.384,07
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	613.068,80	465.721,36	465.721,36	532.622,96	66.901,60
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.571.485,23	-1.642.305,00	-1.642.305,00	-1.507.019,33	135.285,67
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-5.295,50	0,00	18.224,00	0,00	-18.224,00

Organisationseinheit:	E10184	Sitzungsdienste und Partnerschaftspflege
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Schmitt
----------------------------	---------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 811110 Kreistag
- 841120 Kreisausschuss
- 841130 Partnerschaftspflege

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 600 € ab.

Durch höhere Rückzahlungen bei den Fraktionszuwendungen ergab sich ein Mehrertrag von rd. 35.000 €. Diese Mehrerträge sowie Einsparungen bei den Personalkosten gleichen den höheren Aufwand bei den Sach- und Dienstleistungen sowie bei den Abschreibungen mehr als aus.

Teilergebnisrechnung
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	-147,08	-147,08
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-145,00	-180,00	-180,00	-120,00	60,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-41,00	-40,00	-40,00	-40,00	0,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-36.192,27	-20.390,00	-20.390,00	-54.947,32	-34.557,32
10		Summe der ordentlichen Erträge	-36.378,27	-20.610,00	-20.610,00	-55.254,40	-34.644,40
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	282.433,54	283.203,00	250.164,00	242.792,60	-7.371,40
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	810.954,61	850.370,00	887.370,00	923.042,56	35.672,56
14	66	Abschreibungen	6.282,10	160,00	160,00	5.892,00	5.732,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.099.670,25	1.133.733,00	1.137.694,00	1.171.727,16	34.033,16
20		Verwaltungsergebnis	1.063.291,98	1.113.123,00	1.117.084,00	1.116.472,76	-611,24
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-36.378,27	-20.610,00	-20.610,00	-55.254,40	-34.644,40
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.099.670,25	1.133.733,00	1.137.694,00	1.171.727,16	34.033,16
26		Ordentliches Ergebnis	1.063.291,98	1.113.123,00	1.117.084,00	1.116.472,76	-611,24
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.063.291,98	1.113.123,00	1.117.084,00	1.116.472,76	-611,24
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.273.997,13	-1.296.945,36	-1.296.945,36	-1.262.855,56	34.089,80
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	210.705,15	183.822,36	183.822,36	146.382,80	-37.439,56
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.063.291,98	-1.113.123,00	-1.113.123,00	-1.116.472,76	-3.349,76
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	3.961,00	0,00	-3.961,00

Organisationseinheit:	E10185	Presse und Information
------------------------------	---------------	-------------------------------

Verantwortliche(r):	Herr Mewes
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 851110 Medien-, Öffentlichkeitsarbeit, Mitarbeiterkommunikation
- 851120 Statistiken / öffentliche Bekanntmachungen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verschlechterung von rd. 600 € ab.

Mehraufwendungen bei den Sach- und Dienstleistungen aufgrund von deutlich mehr amtlichen Bekanntmachungen sowie ungeplante Abschreibungen konnten durch eine Budgetveränderung in Höhe von 100.000 € annähernd ausgeglichen werden. Die verhältnismäßig hohen Abschreibungen sind durch die neue MKK-Homepage begründet.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-2.984,65	-2.930,00	-2.930,00	-2.942,68	-12,68
10		Summe der ordentlichen Erträge	-2.984,65	-2.930,00	-2.930,00	-2.942,68	-12,68
11	62,63,640 -643,647- 649,65	Personalaufwendungen	327.830,26	354.879,00	354.879,00	358.634,70	3.755,70
13	60,61,67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	118.336,04	61.940,00	161.940,00	108.372,57	-53.567,43
14	66	Abschreibungen	2.016,38	0,00	0,00	50.466,97	50.466,97
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	448.182,68	416.819,00	516.819,00	517.474,24	655,24
20		Verwaltungsergebnis	445.198,03	413.889,00	513.889,00	514.531,56	642,56
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-2.984,65	-2.930,00	-2.930,00	-2.942,68	-12,68
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	448.182,68	416.819,00	516.819,00	517.474,24	655,24
26		Ordentliches Ergebnis	445.198,03	413.889,00	513.889,00	514.531,56	642,56
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	445.198,03	413.889,00	513.889,00	514.531,56	642,56
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-476.885,35	-447.464,80	-447.464,80	-541.436,40	-93.971,60
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	31.687,32	33.575,80	33.575,80	26.904,84	-6.670,96
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-445.198,03	-413.889,00	-413.889,00	-514.531,56	-100.642,56
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	100.000,00	0,00	-100.000,00

Organisationseinheit:	E10186	Beteiligungsmanagement
------------------------------	---------------	-------------------------------

Verantwortliche(r):	Herr Hemmer
----------------------------	--------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgendes Produkt:

- 861010 Beteiligungsmanagement

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 600 € ab.

Zum Aufbau eines Beteiligungsmanagements wurde eine Rückstellung für Haushaltsreste in Höhe von 100.000 € gebildet. Dadurch sind Mehraufwendungen bei den Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 38.000 € entstanden, die jedoch durch Einsparungen bei den Personalkosten in Höhe von rd. 38.600 € ausgeglichen werden konnten.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
10		Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	62,63,640 -643,647- 649,65	Personalaufwendungen	0,00	0,00	42.512,00	3.916,03	-38.595,97
13	60,61,67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	62.000,00	100.000,00	38.000,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	0,00	0,00	104.512,00	103.916,03	-595,97
20		Verwaltungsergebnis	0,00	0,00	104.512,00	103.916,03	-595,97
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,00	0,00	104.512,00	103.916,03	-595,97
26		Ordentliches Ergebnis	0,00	0,00	104.512,00	103.916,03	-595,97
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	104.512,00	103.916,03	-595,97
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	-104.643,90	-104.643,90
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	727,87	727,87
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	-103.916,03	-103.916,03
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	104.512,00	0,00	-104.512,00

Organisationseinheit:	E10188	Kommunalaufsicht
------------------------------	---------------	-------------------------

Verantwortliche(r):	Herr Rudel
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 881110 Kommunalaufsicht
- 881210 Wahlen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 1.400 € ab.

Mehraufwendungen bei den Sach- und Dienstleistungen und bei den Personalaufwendungen sowie geringere Kostenerstattungen konnten durch die Auflösung der Rückstellung für Haushaltsreste in Höhe von 12.500 € aufgefangen werden.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-198.329,76	-200.670,00	-200.670,00	-199.162,80	1.507,20
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	-12.500,00	-12.500,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-198.329,76	-200.670,00	-200.670,00	-211.662,80	-10.992,80
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	236.710,44	237.889,00	237.889,00	245.289,24	7.400,24
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	87.578,92	19.330,00	19.330,00	21.566,90	2.236,90
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	324.289,36	257.219,00	257.219,00	266.856,14	9.637,14
20		Verwaltungsergebnis	125.959,60	56.549,00	56.549,00	55.193,34	-1.355,66
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-198.329,76	-200.670,00	-200.670,00	-211.662,80	-10.992,80
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	324.289,36	257.219,00	257.219,00	266.856,14	9.637,14
26		Ordentliches Ergebnis	125.959,60	56.549,00	56.549,00	55.193,34	-1.355,66
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	125.959,60	56.549,00	56.549,00	55.193,34	-1.355,66
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-311.952,52	-288.755,98	-288.755,98	-298.845,38	-10.089,40
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	585.874,09	536.682,96	536.682,96	552.036,50	15.353,54
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	273.921,57	247.926,98	247.926,98	253.191,12	5.264,14
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	399.881,17	304.475,98	304.475,98	308.384,46	3.908,48

Organisationseinheit:	E10111	Amt für Personal, Planung und Organisation
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Müller
----------------------------	--------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produktgruppen:

- 111010 Planung, Organisation und Personalentwicklung
- 112020 Personal
- 113030 Bürgerportal
- 114040 Zentrale Dienste

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt im ordentlichen Ergebnis nach Budgetverstärkung nahezu ausgeglichen ab.

Größere Abweichungen ergaben sich im Haushaltsvollzug sowohl auf der Ertrags- wie auf der Aufwandsseite. Für beide Sachverhalte ist die Bildung von Pensions- und Beihilferückstellungen Ursache.

Wie bereits im Jahresabschluss 2016 erläutert, wurde dort eine Rückstellung für die in 2016 geplante, aber dann nicht realisierte Besoldungserhöhung in Höhe von 3,0 Mio. € gebildet. Diese wurde nun im Jahresabschluss 2017 ergebnisverbessernd aufgelöst, so dass die **sonstigen ordentlichen Erträge** mit einer entsprechenden Verbesserung abschließen.

Die auf Grundlage der im Jahr 2017 vom Hessischen Landtag beschlossenen Besoldungserhöhung berechnete Zuführung zu den Pensions- und Beihilferückstellungen im Jahr 2017 überstieg diesen Betrag noch einmal um rd. 1,29 Mio. €, so dass bei den **Versorgungsaufwendungen** eine Budgetverstärkung von 0,87 Mio. € notwendig wurde, da die Minderaufwendungen und Mehrerträge im Teilbudget des Amtes für Personal, Planung und Organisation diese Mehraufwendungen nicht kompensieren konnten.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-8.151,05	-11.140,00	-11.140,00	-9.126,79	2.013,21
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-486.404,89	-74.390,00	-74.390,00	-611.406,82	-537.016,82
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	-14.380,00	-14.380,00	0,00	14.380,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-61,00	-61,00	-61,00	-61,00	0,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-667.658,73	-341.180,00	-341.180,00	-3.445.298,14	-3.104.118,14
10		Summe der ordentlichen Erträge	-1.162.275,67	-441.151,00	-441.151,00	-4.065.892,75	-3.624.741,75
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	5.493.074,84	5.770.746,00	5.702.864,00	5.538.045,82	-164.818,18
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	5.702.523,07	6.278.469,00	7.148.469,00	10.717.504,25	3.569.035,25
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.376.419,61	1.221.930,00	1.221.930,00	1.439.889,51	217.959,51
14	66	Abschreibungen	10.205,21	8.658,00	8.658,00	6.907,33	-1.750,67
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	34.282,18	33.860,00	33.860,00	33.536,00	-324,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.750,00	500,00	500,00	1.502,00	1.002,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	15.618.254,91	13.314.163,00	14.116.281,00	17.737.384,91	3.621.103,91
20		Verwaltungsergebnis	14.455.979,24	12.873.012,00	13.675.130,00	13.671.492,16	-3.637,84
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-1.162.275,67	-441.151,00	-441.151,00	-4.065.892,75	-3.624.741,75
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	15.618.254,91	13.314.163,00	14.116.281,00	17.737.384,91	3.621.103,91
26		Ordentliches Ergebnis	14.455.979,24	12.873.012,00	13.675.130,00	13.671.492,16	-3.637,84
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	14.455.979,24	12.873.012,00	13.675.130,00	13.671.492,16	-3.637,84
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-17.930.368,07	-16.501.563,56	-16.501.563,56	-16.860.530,52	-358.966,96
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	3.486.053,77	3.781.147,56	3.781.147,56	3.187.108,37	-594.039,19
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-14.444.314,30	-12.720.416,00	-12.720.416,00	-13.673.422,15	-953.006,15
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	11.664,94	152.596,00	954.714,00	-1.929,99	-956.643,99

Organisationseinheit:	E10114	Amt für Prüfung und Revision
------------------------------	---------------	-------------------------------------

Verantwortliche(r):	Herr Müller
----------------------------	--------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte: <ul style="list-style-type: none">▪ 141110 Gemeindeprüfung▪ 141120 Kreisprüfung

Erläuterungen/Anmerkungen: <p>Der Fachbereich schließt mit einer Verbesserung von ca. 200.000 € ab.</p> <p>In diesem Jahr konnten mehr Jahresabschlussprüfungen in den Kommunen vorgenommen werden, als ursprünglich geplant wurden. Somit konnten Mehrerträge bei den Prüfungsgebühren in Höhe von ca. 99.000 € erzielt werden.</p> <p>Die vermehrten Prüfungen konnten jedoch nicht alleine durch das Fachpersonal des Amtes für Prüfung und Revision realisiert werden, weshalb externe Wirtschaftsprüfer engagiert wurden. Diese Kosten waren ebenfalls nicht geplant, was sich in den Mehraufwendungen im Bereich Sach- und Dienstleistungen in Höhe von ca. 97.000 € widerspiegelt. Somit ist ersichtlich, dass sich die Mehrerträge bei den Prüfgebühren mit den Mehraufwendungen für die Wirtschaftsprüfer decken.</p> <p>Da das Thema der vermehrten Prüfungen und der dafür benötigten externen Wirtschaftsprüfer bereits Ende 2016 absehbar war, wurde eine Rückstellung für die anfallenden Kosten in Höhe von 100.000 € gebildet, welche nun zum Jahresende aufgelöst wurde. Die Rückstellung wurde nicht benötigt, da die Kosten für die Wirtschaftsprüfer eins zu eins von den Gemeinden erstattet wurden, was bei den Erträgen wie oben beschrieben ersichtlich ist.</p> <p>Zudem wurden Personalkosten in Höhe von knapp 90.000 € eingespart, da Stellen teilweise unbesetzt waren. Ebenso sind die Abschreibungen nicht so hoch aufgetreten wie geplant.</p>

Teilergebnisrechnung
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	-3.500,00	-3.500,00
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-613.587,50	-576.180,00	-576.180,00	-674.912,59	-98.732,59
3	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-65.115,00	-65.000,00	-65.000,00	-65.164,04	-164,04
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	-100.000,00	-100.000,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-678.702,50	-641.180,00	-641.180,00	-843.576,63	-202.396,63
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	995.026,50	1.082.076,00	1.082.076,00	992.749,55	-89.326,45
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	143.605,75	54.470,00	54.470,00	151.134,11	96.664,11
14	66	Abschreibungen	153,00	6.670,00	6.670,00	117,00	-6.553,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.138.785,25	1.143.216,00	1.143.216,00	1.144.000,66	784,66
20		Verwaltungsergebnis	460.082,75	502.036,00	502.036,00	300.424,03	-201.611,97
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-678.702,50	-641.180,00	-641.180,00	-843.576,63	-202.396,63
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.138.785,25	1.143.216,00	1.143.216,00	1.144.000,66	784,66
26		Ordentliches Ergebnis	460.082,75	502.036,00	502.036,00	300.424,03	-201.611,97
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	460.082,75	502.036,00	502.036,00	300.424,03	-201.611,97
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.642.226,78	-1.680.714,32	-1.680.714,32	-1.566.038,89	114.675,43
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	2.118.424,32	2.013.361,40	2.013.361,40	1.922.619,37	-90.742,03
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	476.197,54	332.647,08	332.647,08	356.580,48	23.933,40
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	936.280,29	834.683,08	834.683,08	657.004,51	-177.678,57

Organisationseinheit:	E10120	Finanz-, Rechnungswesen und EDV
------------------------------	---------------	--

Verantwortliche(r):	Herr Bretthauer
----------------------------	------------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 201021 Haushalt- und Controlling
- 201030 Finanzbuchhaltung
- 201040 Vollstreckung
- 202010 IT-Infrastruktur und IT-Service
- 202020 Zentrum für Medien und IT-Support

Erläuterungen/Anmerkungen:

Um Mehraufwendungen in den Referaten 4 und 6 abzudecken, wurde eine Budgetveränderung in Höhe von 99.000 € vorgenommen. Der Fachbereich unterschreitet das geplante Ergebnis um rd. 1,5 Mio. €. Abweichungen zu den Planwerten entstanden im Wesentlichen wie folgt:

Öffentlich rechtliche Leistungsentgelte:

Die Mehrerlöse in Höhe von rd. 90.000 € basieren im Wesentlichen auf den Tätigkeiten der Vollstreckungsstelle.

Kostenersatzleistungen und -erstattungen:

Die Mehrerlöse resultieren hauptsächlich aus Kostenerstattungen durch das Kommunale Center für Arbeit, mit dem der im Bereich Finanz- und Rechnungswesen entstandene Aufwand abgegolten wird (rd. 1,0 Mio. €).

Sonstige ordentliche Erträge:

Hier handelt es sich im Wesentlichen um die Auflösung von im Jahr 2016 gebildeten Rückstellungen in Höhe von 3,0 Mio. € für noch nicht umgesetzte, bzw. noch nicht abgeschlossene Maßnahmen im IT-Bereich.

Personalaufwendungen:

Die Personalaufwendungen liegen rd. 240.000 € unter Plan. Dies begründet sich durch unbesetzte Stellen.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Ursächlich für die Überschreitung des Planansatzes von rd. 2,5 Mio. € ist die Bildung einer Rückstellung im Bereich EDV für EDV-Projekte in den Schulen sowie Digitalisierung von Ablagesystemen.

Abschreibungen:

Die Abschreibungen sind mit rd. 470.000 € höher ausgefallen als ursprünglich angenommen. Ursache hierfür sind Investitionsmaßnahmen, die mit einer zeitlichen Verzögerung fertiggestellt und aktiviert wurden. Diese sind planerisch nur schwer zu ermitteln und demzufolge nicht komplett abgebildet gewesen.

Teilergebnisrechnung
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-439.300,82	-370.000,00	-370.000,00	-462.913,27	-92.913,27
3	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-1.420.099,83	-142.899,00	-142.899,00	-1.171.060,83	-1.028.161,83
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	-120.000,00	-120.000,00	-121.686,81	-1.686,81
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-252.451,92	-293.247,00	-293.247,00	-281.611,50	11.635,50
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-2.010.619,28	-8.900,00	-8.900,00	-3.150.451,51	-3.141.551,51
10		Summe der ordentlichen Erträge	-4.122.471,85	-935.046,00	-935.046,00	-5.187.723,92	-4.252.677,92
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	3.446.002,89	3.882.892,00	3.783.892,00	3.541.918,70	-241.973,30
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.403.318,39	4.966.589,00	4.966.589,00	7.484.270,84	2.517.681,84
14	66	Abschreibungen	1.624.703,53	1.720.209,00	1.720.209,00	2.191.542,40	471.333,40
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.304,81	660,00	660,00	797,00	137,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	12.476.329,62	10.570.350,00	10.471.350,00	13.218.528,94	2.747.178,94
20		Verwaltungsergebnis	8.353.857,77	9.635.304,00	9.536.304,00	8.030.805,02	-1.505.498,98
21	56,57	Finanzerträge	-78.428,05	-56.940,00	-56.940,00	-63.305,18	-6.365,18
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	420,87	0,00	0,00	0,00	0,00
23		Finanzergebnis	-78.007,18	-56.940,00	-56.940,00	-63.305,18	-6.365,18
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-4.200.899,90	-991.986,00	-991.986,00	-5.251.029,10	-4.259.043,10
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	12.476.750,49	10.570.350,00	10.471.350,00	13.218.528,94	2.747.178,94
26		Ordentliches Ergebnis	8.275.850,59	9.578.364,00	9.479.364,00	7.967.499,84	-1.511.864,16
27	590-598,5990-200-5990900,5999100-5999200	Außerordentliche Erträge	-388,88	0,00	0,00	-571,79	-571,79
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	9.657,90	0,00	0,00	91.312,00	91.312,00
29		Außerordentliches Ergebnis	9.269,02	0,00	0,00	90.740,21	90.740,21
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	8.285.119,61	9.578.364,00	9.479.364,00	8.058.240,05	-1.421.123,95
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-9.774.195,87	-10.651.211,36	-10.651.211,36	-9.235.244,45	1.415.966,91
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.970.121,68	2.168.233,13	2.168.233,13	1.890.000,49	-278.232,64
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-7.804.074,19	-8.482.978,23	-8.482.978,23	-7.345.243,96	1.137.734,27

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2017	Ergebnis des Haus- haltsjahres 2017	Vergleich fortge- schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus- haltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	481.045,42	1.095.385,77	996.385,77	712.996,09	-283.389,68

Organisationseinheit:	E10130	Rechtsamt
------------------------------	---------------	------------------

Verantwortliche(r):	Frau Bunge
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 301110 Prozessvorbereitung/-Vertretung
- 301120 Rechtsberatung/Rechtsgutachten
- 301130 Anhörungsverfahren
- 301140 Bücherei

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 46.500 € ab.

Diese Verbesserung resultiert im Wesentlichen aufgrund von Einsparungen bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie Einsparungen bei den Personalaufwendungen.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	-80,00	-80,00	0,00	80,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-2.736,68	-4.010,00	-4.010,00	-1.107,87	2.902,13
10		Summe der ordentlichen Erträge	-2.736,68	-4.090,00	-4.090,00	-1.107,87	2.982,13
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	744.727,77	741.538,00	741.538,00	716.484,98	-25.053,02
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.573,84	64.970,00	64.970,00	39.961,28	-25.008,72
14	66	Abschreibungen	749,30	46,00	46,00	569,49	523,49
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	782.050,91	806.554,00	806.554,00	757.015,75	-49.538,25
20		Verwaltungsergebnis	779.314,23	802.464,00	802.464,00	755.907,88	-46.556,12
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-2.736,68	-4.090,00	-4.090,00	-1.107,87	2.982,13
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	782.050,91	806.554,00	806.554,00	757.015,75	-49.538,25
26		Ordentliches Ergebnis	779.314,23	802.464,00	802.464,00	755.907,88	-46.556,12
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	779.314,23	802.464,00	802.464,00	755.907,88	-46.556,12
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-2.546.444,84	-2.367.976,24	-2.367.976,24	-2.427.392,11	-59.415,87
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	2.174.242,48	2.028.775,36	2.028.775,36	2.062.610,92	33.835,56
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-372.202,36	-339.200,88	-339.200,88	-364.781,19	-25.580,31
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	407.111,87	463.263,12	463.263,12	391.126,69	-72.136,43

Organisationseinheit:	E10137	Gefahrenabwehrzentrum
------------------------------	---------------	------------------------------

Verantwortliche(r):	Herr Busanni
----------------------------	---------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 371010 Rettungsdienstträger
- 371020 Zentrale Leitstelle
- 372010 Betreuung und Beratung von Kommunen
- 372020 Aus- und Fortbildung
- 372030 Gefahrenverhütungsschauen (GVS) wiederkehrende bauaufsichtliche Sicherheitsprüfungen (WP)
- 372040 Katastrophen- und Zivilschutz
- 372050 Arbeitssicherheit
- 373010 Einrichtungen der Gefahrenabwehr

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Budget schließt im ordentlichen Ergebnis nahezu ausgeglichen ab.

Die Mindererlöse bei den **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten** (Rettungsdienstgebühren) konnten durch Mehrerlöse bei den **Kostenersatzleistungen und -erstattungen** (Atemschutzwerkstatt) kompensiert werden.

Die für das Projekt „Telenotarzt“ im Jahr 2016 gebildete Rückstellung über 0,3 Mio. € wurde ergebnisverbessernd bei den **sonstigen ordentlichen Erträgen** aufgelöst.

Bei den **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** wurde diese Rückstellung aufgrund der Verzögerung des Projekts im Jahresabschluss 2017 mit 0,275 Mio. € neu gebildet, womit sich die Überschreitung des Planwertes erklärt.

Aus der Zahlung eines Zuschusses für den Ausbau der Rettungswache in Maintal-Hochstadt und allgemeinen Zuweisungen und Zuschüssen an Gemeinden resultieren die Mehraufwendungen bei den **Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besonderen Finanzaufwendungen**.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.885.602,64	-1.973.081,00	-1.973.081,00	-1.869.166,45	103.914,55
3	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-399.656,83	-354.960,00	-354.960,00	-443.416,24	-88.456,24
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-41.020,00	-28.404,00	-28.404,00	-18.564,00	9.840,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-16.641,73	-16.130,00	-16.130,00	-317.123,61	-300.993,61
10		Summe der ordentlichen Erträge	-2.342.921,20	-2.372.575,00	-2.372.575,00	-2.648.270,30	-275.695,30
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	2.378.689,25	2.677.714,00	2.677.714,00	2.652.480,34	-25.233,66
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.090.245,44	872.960,00	872.960,00	1.153.722,93	280.762,93
14	66	Abschreibungen	545.139,92	683.218,00	683.218,00	553.781,90	-129.436,10
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	82.490,00	80.940,00	80.940,00	235.440,00	154.500,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.096.564,61	4.314.832,00	4.314.832,00	4.595.425,17	280.593,17
20		Verwaltungsergebnis	1.753.643,41	1.942.257,00	1.942.257,00	1.947.154,87	4.897,87
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-2.342.921,20	-2.372.575,00	-2.372.575,00	-2.648.270,30	-275.695,30
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	4.096.564,61	4.314.832,00	4.314.832,00	4.595.425,17	280.593,17
26		Ordentliches Ergebnis	1.753.643,41	1.942.257,00	1.942.257,00	1.947.154,87	4.897,87
27	590-598,5990 200-5990900, 5999100-5999200	Außerordentliche Erträge	-4.209,85	0,00	0,00	-12.127,30	-12.127,30
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	268,00	268,00
29		Außerordentliches Ergebnis	-4.209,85	0,00	0,00	-11.859,30	-11.859,30
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.749.433,56	1.942.257,00	1.942.257,00	1.935.295,57	-6.961,43
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-960.515,62	-1.114.001,22	-1.114.001,22	-785.135,86	328.865,36
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.938.876,43	2.086.961,52	2.086.961,52	1.710.931,39	-376.030,13
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	978.360,81	972.960,30	972.960,30	925.795,53	-47.164,77
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.727.794,37	2.915.217,30	2.915.217,30	2.861.091,10	-54.126,20

Organisationseinheit:	E10140	Amt für Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Ehrenamt
------------------------------	---------------	--

Verantwortliche(r):	Herr Dreßbach
----------------------------	----------------------

<p>Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte/Produktgruppen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ 401010 Kulturförderung ▪ 401020 Kulturprojekte ▪ 402010 Sportförderung ▪ 402020 Sportprojekte ▪ 403010 Ehrenamtsagentur / Orden und Ehrenzeichen ▪ 404010 Zentrum für Regionalgeschichte ▪ 905710 Wirtschaftsförderung <p>Durch die Organisationsverfügung mit Wirkung vom 19.06.2017 wurde das Amt 40 aus dem Dezernat 2 ausgegliedert und dem Dezernat 1 zugeordnet.</p>

<p>Erläuterungen/Anmerkungen:</p> <p>Das Teilbudget schließt mit einer kleinen Budgetüberschreitung von ca. 400 € ab.</p> <p>Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 13.04.2018 eine Förderung des Vereinssports in Höhe von 2,67 Mio. € beschlossen. Die Bereitstellung der Mittel erfolgt über eine Rückstellung. Der ursprüngliche Haushaltsansatz wurde deshalb durch eine Budgetverschiebung erhöht.</p> <p>Die Planansätze für die Bildung der Rückstellung wurden im Bereich Zuweisungen und Zuschüsse bereitgestellt. Die tatsächliche Bildung erfolgte über den Bereich Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen. Dies erklärt die beiden hohen Abweichungen in den beiden Kostenartengruppen.</p> <p>Das originäre Budget war in 2017 sehr ausgeglichen. Durch die Veranstaltung Kinzigtal total sowie weitere kleine Themen konnten in diesem Jahr Mehrerträge bei den privatrechtlichen Erträgen in Höhe von ca. 20.000 € erwirtschaftet werden. Ebenfalls konnte durch die Auflösung der im Vorjahr gebildeten Rückstellung ein ungeplanter Ertrag in Höhe von 90.000 € erzielt werden.</p> <p>Auch die Kostenersatzleistungen und –erstattungen erzielten einen Überschuss. Diese Erstattungen relativieren sich jedoch zum Teil mit den deutlich höheren Personalkosten. Abzüglich der durch die Erstattung gedeckten Personalkosten lagen die Personalkosten ca. 100.000 € über dem Planansatz. Grund hierfür ist die Ausgliederung des Bereiches Tourismus in 2016. Hierbei wurden alle Planansätze für 2017 abgegeben, das Personal ist jedoch im Amt 40 verblieben und wurde für andere Aufgaben eingesetzt.</p> <p>Unbeachtet der neuen Rückstellung liegen die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ca. 15.000 €, die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse 20.000 € und die Transferaufwendungen 7.000 € über dem Planansatz. Das Budget wurde überschritten, da mehrere Projekte, die nicht im Fachbereichsbudget veranschlagt waren, aufgrund von Kreistags-, Kreisausschuss- und Dezernentenbeschlüssen umgesetzt wurden. Beispielhaft sind hier das Limes-Projekt und das Apfelweinemuseum zu nennen.</p> <p>Im Bereich der Abschreibungen wurden Einsparungen in Höhe von 24.000 € erzielt.</p>
--

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-82.976,98	-69.150,00	-69.150,00	-88.323,91	-19.173,91
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-70.072,33	-180,00	-180,00	-95.966,23	-95.786,23
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-36.610,03	-32.070,00	-32.070,00	-31.480,63	589,37
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-1.651,97	-1.351,00	-1.351,00	-1.838,00	-487,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-6.430,00	-10.000,00	-10.000,00	-102.387,22	-92.387,22
10		Summe der ordentlichen Erträge	-197.741,31	-112.751,00	-112.751,00	-319.995,99	-207.244,99
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	958.878,08	930.282,00	930.282,00	1.124.001,56	193.719,56
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	350.580,32	253.974,00	253.974,00	2.937.603,23	2.683.629,23
14	66	Abschreibungen	204.883,94	242.853,00	242.853,00	218.752,13	-24.100,87
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	389.706,91	453.030,00	3.126.030,00	473.355,08	-2.652.674,92
17	72	Transferaufwendungen	23.000,00	16.000,00	16.000,00	22.999,00	6.999,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	527,90	80,00	80,00	155,73	75,73
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.927.577,15	1.896.219,00	4.569.219,00	4.776.866,73	207.647,73
20		Verwaltungsergebnis	1.729.835,84	1.783.468,00	4.456.468,00	4.456.870,74	402,74
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-197.741,31	-112.751,00	-112.751,00	-319.995,99	-207.244,99
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.927.577,15	1.896.219,00	4.569.219,00	4.776.866,73	207.647,73
26		Ordentliches Ergebnis	1.729.835,84	1.783.468,00	4.456.468,00	4.456.870,74	402,74
27	590-598,5990-200-5990900,5999100-5999200	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	-110,35	-110,35
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	-110,35	-110,35
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.729.835,84	1.783.468,00	4.456.468,00	4.456.760,39	292,39
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.222.971,89	-1.302.561,76	-1.302.561,76	-1.186.605,61	115.956,15
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.716.656,77	1.729.442,14	1.729.442,14	1.637.773,48	-91.668,66
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	493.684,88	426.880,38	426.880,38	451.167,87	24.287,49
34		Jahresergebnis nach internen	2.223.520,72	2.210.348,38	4.883.348,38	4.907.928,26	24.579,88

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2017	Ergebnis des Haus- haltsjahres 2017	Vergleich fortge- schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus- haltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
		Leistungsbeziehungen					

Organisationseinheit:	E10163	Bauamt
------------------------------	---------------	---------------

Verantwortliche(r):	Herr Eckhardt
----------------------------	----------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte/Produktgruppen:

- 631010 Baugenehmigungen und Vorbescheide
- 632010 Kreisentwicklung
- 632020 Denkmalschutz
- 632030 Wohnungsbauförderung
- 5096 Wohngeld

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung in Höhe von rd. 2,1 Mio. € ab.

Das resultiert im Wesentlichen aus deutlichen Mehreinnahmen in Höhe von rd. 2,3 Mio. €. Diese Mehreinnahmen basieren insbesondere aus gebührenträchtigen gewerblichen Großbauvorhaben. Enthalten ist hier jedoch auch noch eine Rückstellung ungewisser Verbindlichkeiten in Höhe von 207.885 €, die gewinnbringend aufgelöst wurde.

Da möglicherweise jedoch ein Teil der Baugenehmigungsgebühren zurückerstattet werden muss (Billigkeitsregelung zur Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung), wurde eine neue Rückstellung in Höhe von 300.000 € gebildet (Rückstellung ungewisser Verbindlichkeiten).

Bei den Personalaufwendungen konnten Einsparungen in Höhe von rd. 8.000 € erzielt werden.

Bei den Sach- und Dienstleistungen wurden gegenüber dem Haushaltsansatz eigentlich rd. 35.000 € eingespart. Aufgrund der neu gebildeten Rückstellung in Höhe von 300.000 € (Rückstellung ungewisser Verbindlichkeiten) weist der Jahresabschluss hier aber Mehraufwendungen in Höhe von rd. 265.000 € aus.

Des Weiteren konnten bei den Abschreibungen Einsparungen von rd. 36.000 € und bei den Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse Einsparungen von rd. 2.000 € erzielt werden.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.815.273,86	-2.504.220,00	-2.604.220,00	-4.722.449,85	-2.118.229,85
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-33.810,97	-180,00	-180,00	-29.604,74	-29.424,74
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	-207.885,00	-207.885,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-2.849.084,83	-2.504.400,00	-2.604.400,00	-4.959.939,59	-2.355.539,59
11	62,63,640 -643,647- 649,65	Personalaufwendungen	2.958.604,21	3.080.012,00	3.080.012,00	3.071.411,06	-8.600,94
13	60,61,67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	306.766,42	125.280,00	125.280,00	389.997,60	264.717,60
14	66	Abschreibungen	5.788,77	52.240,00	52.240,00	16.683,16	-35.556,84
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	31.705,00	34.200,00	34.200,00	32.490,00	-1.710,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	600,00	170,00	170,00	305,00	135,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.303.464,40	3.291.902,00	3.291.902,00	3.510.886,82	218.984,82
20		Verwaltungsergebnis	454.379,57	787.502,00	687.502,00	-1.449.052,77	-2.136.554,77
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-2.849.084,83	-2.504.400,00	-2.604.400,00	-4.959.939,59	-2.355.539,59
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	3.303.464,40	3.291.902,00	3.291.902,00	3.510.886,82	218.984,82
26		Ordentliches Ergebnis	454.379,57	787.502,00	687.502,00	-1.449.052,77	-2.136.554,77
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	454.379,57	787.502,00	687.502,00	-1.449.052,77	-2.136.554,77
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.895.043,56	-1.995.958,18	-1.995.958,18	-1.831.683,48	164.274,70
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	3.566.969,23	3.456.262,34	3.456.262,34	3.347.659,66	-108.602,68
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.671.925,67	1.460.304,16	1.460.304,16	1.515.976,18	55.672,02
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.126.305,24	2.247.806,16	2.147.806,16	66.923,41	-2.080.882,75

Organisationseinheit:	E10193	Schwerbehindertenvertretung
------------------------------	---------------	------------------------------------

Verantwortliche(r):	Herr Joh
----------------------------	-----------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgendes Produkt:

- 931010 Schwerbehindertenvertretung

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verschlechterung von rd. 1.300 € ab.

Die Verschlechterung kommt aufgrund von Mehraufwendungen bei den Personalkosten zustande.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0,00	0,00	-30,00	-30,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0,00	0,00	-30,00	-30,00
11	62,63,640 -643,647- 649,65	Personalaufwendungen	0,00	0,00	33.039,00	34.362,92	1.323,92
13	60,61,67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	27,19	27,19
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	0,00	0,00	33.039,00	34.390,11	1.351,11
20		Verwaltungsergebnis	0,00	0,00	33.039,00	34.360,11	1.321,11
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,00	0,00	0,00	-30,00	-30,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,00	0,00	33.039,00	34.390,11	1.351,11
26		Ordentliches Ergebnis	0,00	0,00	33.039,00	34.360,11	1.321,11
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	33.039,00	34.360,11	1.321,11
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	-70.739,29	-70.739,29
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	36.379,18	36.379,18
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	-34.360,11	-34.360,11
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	33.039,00	0,00	-33.039,00

Organisationseinheit:	E10199	Personalrat
------------------------------	---------------	--------------------

Verantwortliche(r):	Herr Schmidt
----------------------------	---------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 991110 Aufgaben nach dem HPVG
- 991120 Betriebsausflug
- 991130 Sonstiger Betreuungsaufwand

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 23.000 € ab.

Durch Einsparungen bei den Personalaufwendungen in Höhe von rd. 25.000 € konnten geringere Kostenerstattungen kompensiert werden.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-11.088,00	-9.800,00	-9.800,00	-7.280,00	2.520,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-33,00	0,00	0,00	-67,00	-67,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-11.121,00	-9.800,00	-9.800,00	-7.347,00	2.453,00
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	461.009,33	499.442,00	499.442,00	474.294,55	-25.147,45
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.803,43	18.720,00	18.720,00	18.562,97	-157,03
14	66	Abschreibungen	738,77	628,00	628,00	864,00	236,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	478.551,53	518.790,00	518.790,00	493.721,52	-25.068,48
20		Verwaltungsergebnis	467.430,53	508.990,00	508.990,00	486.374,52	-22.615,48
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-11.121,00	-9.800,00	-9.800,00	-7.347,00	2.453,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	478.551,53	518.790,00	518.790,00	493.721,52	-25.068,48
26		Ordentliches Ergebnis	467.430,53	508.990,00	508.990,00	486.374,52	-22.615,48
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	467.430,53	508.990,00	508.990,00	486.374,52	-22.615,48
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.164.416,06	-1.148.596,32	-1.148.596,32	-1.183.442,76	-34.846,44
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	696.985,53	639.606,32	639.606,32	697.068,24	57.461,92
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-467.430,53	-508.990,00	-508.990,00	-486.374,52	22.615,48
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnisrechnung

Dezernat 2

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-107.199,81	-89.210,00	-89.210,00	-123.307,22	-34.097,22
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.655.373,04	-5.193.410,00	-5.193.410,00	-5.825.286,90	-631.876,90
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-4.233.531,09	-4.280.906,00	-4.280.906,00	-4.205.951,45	74.954,55
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	-157.257.359,27	-155.044.700,00	-155.044.700,00	-181.626.092,14	-26.581.392,14
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-62.023.278,93	-50.649.627,00	-50.649.627,00	-45.672.701,87	4.976.925,13
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-318,00	-230,00	-230,00	-319,00	-89,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-10.206.406,54	-6.220,00	-6.220,00	-13.927.389,84	-13.921.169,84
10		Summe der ordentlichen Erträge	-239.483.466,68	-215.264.303,00	-215.264.303,00	-251.381.048,42	-36.116.745,42
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	9.544.911,18	11.664.143,00	11.671.289,00	10.293.920,94	-1.377.368,06
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.746.268,31	2.478.387,00	2.478.387,00	21.839.325,10	19.360.938,10
14	66	Abschreibungen	520.549,77	145.803,00	145.803,00	251.318,40	105.515,40
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	6.786.083,02	309.935,00	2.759.935,00	99.629.026,45	96.869.091,45
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	72	Transferaufwendungen	287.103.615,26	307.137.994,00	303.007.994,00	200.463.656,43	-102.544.337,57
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.546,00	760,00	760,00	1.081,00	321,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	319.702.973,54	321.737.022,00	320.064.168,00	332.478.328,32	12.414.160,32
20		Verwaltungsergebnis	80.219.506,86	106.472.719,00	104.799.865,00	81.097.279,90	-23.702.585,10
21	56,57	Finanzerträge	-84,50	-80,00	-80,00	-20,00	60,00
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	249,01	0,00	0,00	50,00	50,00
23		Finanzergebnis	164,51	-80,00	-80,00	30,00	110,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-239.483.551,18	-215.264.383,00	-215.264.383,00	-251.381.068,42	-36.116.685,42
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	319.703.222,55	321.737.022,00	320.064.168,00	332.478.378,32	12.414.210,32
26		Ordentliches Ergebnis	80.219.671,37	106.472.639,00	104.799.785,00	81.097.309,90	-23.702.475,10
27	590-	Außerordentliche Erträge	-752,90	0,00	0,00	0,00	0,00

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
	598,5990 200- 5990900, 5999100- 5999200						
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis	-752,90	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	80.218.918,47	106.472.639,00	104.799.785,00	81.097.309,90	-23.702.475,10
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-8.347.432,32	-8.374.835,83	-8.374.835,83	-7.981.093,82	393.742,01
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	16.131.170,53	15.324.628,08	15.324.628,08	15.101.175,63	-223.452,45
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	7.783.738,21	6.949.792,25	6.949.792,25	7.120.081,81	170.289,56
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	88.002.656,68	113.422.431,25	111.749.577,25	88.217.391,71	-23.532.185,54

Organisationseinheit:	E10207	Frauenhaus Wächtersbach
------------------------------	---------------	--------------------------------

Verantwortliche(r):	Herr Meyer
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 071010 Frauenhaus Wächtersbach

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Budget schließt mit einem ausgeglichenen Ergebnis ab. Die über eine Budgetverschiebung zur Verfügung gestellten Mittel in Höhe von 1,7 Mio. € werden mit Hilfe einer Rückstellung in das nächste Jahr übertragen.

Über dieses Budget wird die Beteiligung des Main-Kinzig-Kreises am Sanierungsaufwand für das Gebäude abgebildet. Ziel ist die brandschutztechnische Sanierung und eine Modernisierung des Frauenhauses. Den Beschluss hierüber hat der Kreisausschuss im Oktober 2017 gefasst.

Teilergebnisrechnung
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
10		Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	1.700.000,00	1.700.000,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0,00	1.700.000,00	0,00	-1.700.000,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	0,00	0,00	1.700.000,00	1.700.000,00	0,00
20		Verwaltungsergebnis	0,00	0,00	1.700.000,00	1.700.000,00	0,00
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,00	0,00	1.700.000,00	1.700.000,00	0,00
26		Ordentliches Ergebnis	0,00	0,00	1.700.000,00	1.700.000,00	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	1.700.000,00	1.700.000,00	0,00
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	1.700.000,00	1.700.000,00	0,00

Organisationseinheit:	E10267	Kreisruheheim
------------------------------	---------------	----------------------

Verantwortliche(r):	Herr Meyer
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 658830 Kreisruheheim Gelnhausen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Budget beinhaltet sowohl im Ertrag und im Aufwand 1,0 Mio. € und schließt deshalb mit einem ausgeglichenen Ergebnis ab.

Über dieses Budget wird der Sanierungsaufwand des Main-Kinzig-Kreises für das Gebäude abgebildet. Ziel war die Einrichtung eines Hospizes. Den Beschluss hierüber hat der Kreisausschuss im September 2015 gefasst. Das Hospiz wurde am 27.05.2017 eröffnet.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-2.134.355,53	0,00	0,00	-1.000.000,00	-1.000.000,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-2.134.355,53	0,00	0,00	-1.000.000,00	-1.000.000,00
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.134.355,53	0,00	0,00	1.000.000,00	1.000.000,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.134.355,53	0,00	0,00	1.000.000,00	1.000.000,00
20		Verwaltungsergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-2.134.355,53	0,00	0,00	-1.000.000,00	-1.000.000,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	2.134.355,53	0,00	0,00	1.000.000,00	1.000.000,00
26		Ordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Organisationseinheit:	E10295	Beauftragter für Datenschutz und IT-Sicherheit
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Fix-Ambrosius
----------------------------	---------------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgendes Produkt:

- 951010 Beauftragter für Datenschutz und IT-Sicherheit

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 14.700 € ab.

Diese Verbesserung ist aufgrund von Einsparungen bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von rd. 8.300 € sowie Einsparungen bei den Personalaufwendungen in Höhe von rd. 6.400 € zurückzuführen.

Teilergebnisrechnung
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
10		Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	62,63,640 -643,647- 649,65	Personalaufwendungen	83.110,72	95.369,00	95.369,00	88.999,21	-6.369,79
13	60,61,67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.204,96	15.000,00	15.000,00	6.686,09	-8.313,91
14	66	Abschreibungen	119,00	119,00	119,00	119,00	0,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	89.434,68	110.488,00	110.488,00	95.804,30	-14.683,70
20		Verwaltungsergebnis	89.434,68	110.488,00	110.488,00	95.804,30	-14.683,70
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	89.434,68	110.488,00	110.488,00	95.804,30	-14.683,70
26		Ordentliches Ergebnis	89.434,68	110.488,00	110.488,00	95.804,30	-14.683,70
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	89.434,68	110.488,00	110.488,00	95.804,30	-14.683,70
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-96.422,86	-120.879,88	-120.879,88	-102.775,38	18.104,50
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	6.988,18	10.391,88	10.391,88	6.971,08	-3.420,80
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-89.434,68	-110.488,00	-110.488,00	-95.804,30	14.683,70
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Organisationseinheit:	E10287	Referat für Frauenfragen und Chancengleichheit
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Frau Pfaff-Hamann
----------------------------	--------------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 871110 Externe Dienstleistungen
- 871120 Interne Dienstleistungen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 37.000 € ab.

Durch zusätzliche kommunalisierte Mittel konnten Mehreinnahmen in Höhe von rd. 175.000 € erzielt werden. Diese wurden für Fördermaßnahmen komplett weitergegeben bzw. verausgabt.

Die Verbesserungen resultieren im Wesentlichen aus Einsparungen bei den Personalaufwendungen und den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	-1.600,00	-1.600,00	-1.672,32	-72,32
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-307.157,00	-132.095,00	-132.095,00	-307.157,00	-175.062,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-307.157,00	-133.695,00	-133.695,00	-308.829,32	-175.134,32
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	147.221,09	182.991,00	182.991,00	151.257,69	-31.733,31
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.569,86	15.210,00	15.210,00	11.564,43	-3.645,57
14	66	Abschreibungen	119,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	382.117,00	207.465,00	207.465,00	381.166,00	173.701,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	542.026,95	405.666,00	405.666,00	543.988,12	138.322,12
20		Verwaltungsergebnis	234.869,95	271.971,00	271.971,00	235.158,80	-36.812,20
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-307.157,00	-133.695,00	-133.695,00	-308.829,32	-175.134,32
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	542.026,95	405.666,00	405.666,00	543.988,12	138.322,12
26		Ordentliches Ergebnis	234.869,95	271.971,00	271.971,00	235.158,80	-36.812,20
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	234.869,95	271.971,00	271.971,00	235.158,80	-36.812,20
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-285.476,32	-331.218,48	-331.218,48	-277.180,90	54.037,58
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	252.839,43	260.657,00	260.657,00	235.360,08	-25.296,92
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-32.636,89	-70.561,48	-70.561,48	-41.820,82	28.740,66
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	202.233,06	201.409,52	201.409,52	193.337,98	-8.071,54

Organisationseinheit:	E10232	Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Franke-Kißner
----------------------------	---------------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 324010 Migration und Aufenthalt
- 325010 Jagd- und Fischereiwesen
- 325020 Gewerbeangelegenheiten
- 325040 Allgemeines Ordnungsrecht / Waffenwesen
- 325050 Personenstandswesen
- 326010 Kfz-Zulassung
- 326020 Führerscheinstelle
- 326030 Verkehrslenkung
- 323010 Leistungen für abrechnungsfähige Asylbewerber
- 323020 Leistungen für nicht abrechnungsfähige Asylbewerber
- 322010 Integrationsbüro

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rund 13,8 Mio. € ab.

Sicherheit und Ordnung - Produktbereich 2 :

Ursächlich für die Verbesserung sind Mehrerträge aus Verwaltungsgebühren. Insbesondere steigende Zulassungszahlen und mehr Anträge im Waffenwesen führen im Produktbereich 2 insgesamt zu einer Steigerung um rund 530.000 €.

Hilfe für Migranten:

In diesem Aufgabengebiet wirken sich die folgenden Rahmenbedingungen auf die Finanzlage massiv aus:

- Anzahl der Asylbewerber
- Höhe der Erstattungspauschale des Landes (LAG-Pauschale)
- Abrechnungsgeschwindigkeit bei der Erstattungspauschale und bei der Krankenhilfe

Alle drei Faktoren waren bei der Budgetplanung schwierig bis kaum greifbar. Die im Plan angenommene Zahl von 12.000 Asylbewerbern (basierte auf Angaben von Land und Bund) wurde nie erreicht, da die Steigerungsquote aus 2015 sich nicht fortgesetzt hat.-Die Fallzahl lag Anfang 2017 bei rd. 4.400 Personen, Mitte des Jahres bei rd. 2.950 und zum Ende des Jahres lag sie bei rd. 2.450 Personen. Der Fallzahlenrückgang kommt unter anderem auch dadurch, dass ein Großteil der Fälle in den Rechtskreis des SGB II, also in die Zuständigkeit des Kommunalen Centers (KCA I) transferiert wird.

Die Erstattungspauschale des Landes wurde von 652,20 € in 2015 auf 940 € ab 2016 erhöht. Die Erhöhung ist allerdings nicht mehr in den Doppelhaushalt 2016/2017 eingeflossen, da sie erst nach der Beschlussfassung des Kreistages bekannt wurde.

Alle diese Punkte führten zu massiven Abweichungen zu allen Planwerten.

Darüber hinaus gab es Einmaleffekte und Reaktionen des Kreisausschusses zur veränderten finanziellen Lage in diesem Bereich.

Zum einen hat der Kreisausschuss eine Ausgleichszahlung an die Städte und Gemeinde beschlossen in Höhe von 8 Mio. €. Diese Zahlung eines einmaligen Betrages dient zum endgültigen Ausgleich von entstandenen Fehlbeträgen der Städte und Gemeinde in den Jahren 2015 und 2016 infolge der Aufnahme und Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen.

Zudem hat der Kreisausschuss die Anpassung der Integrationspauschale beschlossen. Diese liegt mittlerweile bei 6 € je Einwohner nach der amtlichen Statistik zum 31.12.2015. In 2017 wurden insgesamt rd. 2,5 Mio. € an die Kommunen gezahlt.

Unter anderem wurden für ausstehende Krankenhilfekosten, Kosten der Gemeinschaftsunterkünfte sowie Außenstände bei den Kommunen entsprechende Rückstellungen gebildet und verbraucht bzw. aufgelöst. Die in 2015 gebildete Rückstellung für etwaige Rückforderungen der LAG Pauschalen wurde in 2017 in Höhe von 1,9 Mio. € ertragswirksam aufgelöst.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-106.919,81	-87.610,00	-87.610,00	-112.624,90	-25.014,90
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.537.679,99	-5.053.760,00	-5.053.760,00	-5.656.469,28	-602.709,28
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.491.894,24	-1.486.420,00	-1.486.420,00	-1.494.188,04	-7.768,04
6	547	Erträge aus Transferleistungen	-1.394.150,62	-209.390,00	-209.390,00	-2.865.947,36	-2.656.557,36
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-57.639.780,58	-48.455.264,00	-48.455.264,00	-39.282.434,97	9.172.829,03
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-2.865.005,45	-6.220,00	-6.220,00	-3.702.691,88	-3.696.471,88
10		Summe der ordentlichen Erträge	-69.035.430,69	-55.298.664,00	-55.298.664,00	-53.114.356,43	2.184.307,57
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	6.399.303,94	8.230.535,00	8.237.681,00	7.031.925,21	-1.205.755,79
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.775.506,79	1.532.237,00	1.532.237,00	8.279.511,49	6.747.274,49
14	66	Abschreibungen	226.555,10	140.811,00	140.811,00	193.142,29	52.331,29
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.346.866,02	57.470,00	57.470,00	10.612.166,72	10.554.696,72
17	72	Transferaufwendungen	43.814.588,93	58.288.900,00	58.288.900,00	26.190.815,29	-32.098.084,71
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.185,00	140,00	140,00	450,00	310,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	57.564.005,78	68.250.093,00	68.257.239,00	52.308.011,00	-15.949.228,00
20		Verwaltungsergebnis	-11.471.424,91	12.951.429,00	12.958.575,00	-806.345,43	-13.764.920,43
21	56,57	Finanzerträge	-84,50	-80,00	-80,00	-20,00	60,00
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	249,01	0,00	0,00	50,00	50,00
23		Finanzergebnis	164,51	-80,00	-80,00	30,00	110,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-69.035.515,19	-55.298.744,00	-55.298.744,00	-53.114.376,43	2.184.367,57
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	57.564.254,79	68.250.093,00	68.257.239,00	52.308.061,00	-15.949.178,00
26		Ordentliches Ergebnis	-11.471.260,40	12.951.349,00	12.958.495,00	-806.315,43	-13.764.810,43
27	590-598,5990 200-5990900, 5999100-5999200	Außerordentliche Erträge	-2,90	0,00	0,00	0,00	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis	-2,90	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-11.471.263,30	12.951.349,00	12.958.495,00	-806.315,43	-13.764.810,43
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-6.626.481,15	-6.484.270,28	-6.484.270,28	-6.518.063,46	-33.793,18

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2017	Ergebnis des Haus- haltsjahres 2017	Vergleich fortge- schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus- haltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	10.707.172,99	10.153.746,79	10.153.746,79	10.373.712,41	219.965,62
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	4.080.691,84	3.669.476,51	3.669.476,51	3.855.648,95	186.172,44
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-7.390.571,46	16.620.825,51	16.627.971,51	3.049.333,52	-13.578.637,99

Organisationseinheit:	E10250	Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales Geschäftsbereich II
------------------------------	---------------	--

Verantwortliche(r):	Herr Pichl
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 527010 Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales Geschäftsbereich II

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das KCA erstellt einen eigenen Jahresabschluss. Für detaillierte Informationen wird auf diesen verwiesen.

Durch KA-/KT-Beschlüsse zur Sanierung von Kreisstraßen/Verwaltungsgebäuden sowie der Förderung des ländlichen Raums (gesundheitliche Förderung) mussten für diese Programme Mittel bereitgestellt werden. Da im KCA GB II die Fallzahlen nicht im geplanten Maße gestiegen sind, wurden deshalb Mittel in Höhe von 2,43 Mio. € umgeschichtet.

Der ursprüngliche Haushaltsansatz von 45.692.540 € wurde auf 43.262.540 € reduziert.

Der Fachbereich schließt immer noch mit einer Verbesserung von rd. 4,9 Mio. € ab. Abweichungen zu den Planwerten entstanden im Wesentlichen wie folgt:

Erträge und Aufwendungen aus Transferleistungen:

Die Transfererträge liegen rd. 0,4 Mio. € unter Plan.

Die Transferaufwendungen fielen um 44 Mio. € geringer aus. Grund dafür ist die neue Buchungslogik zwischen dem MKK und dem KCA. In dem Planwert der Transferaufwendungen sind neben der Grundsicherung auch die restlichen Positionen (Kommunalisierung, Personalkostenerstattung und der kommunale Finanzierungsanteil des Kreises) enthalten. Nach Gesprächen mit dem Amt für Prüfung und Revision wurde jedoch festgelegt, dass unter den Transferaufwendungen ab sofort nur noch die Grundsicherungsleistungen abzubilden sind. Die restlichen Mittel sind über den Bereich Zuweisungen und Zuschüsse an das KCA GB II weiterzuleiten.

Sonstige ordentliche Erträge:

Die sonstigen ordentlichen Erträge übersteigen ihren Planansatz um 2,9 Mio. €. Dies liegt begründet in der Auflösung der Rückstellung aus dem Jahr 2016.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Der Planansatz wurde um rd. 2,9 Mio. € überschritten. Das begründet sich durch die Bildung einer Rückstellung zur Absicherung von Revisionsrisiken.

Abschreibungen:

Die Abschreibungen sind rd. 27.000 € höher ausgefallen als ursprünglich angenommen.

Erträge und Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse:

Bei den Erträgen aus Zuweisungen und Zuschüssen konnte ein Überschuss von 200.000 € erzielt werden.

Durch die oben beschriebene Umstellung der Buchungslogik werden nun alle Aufwendungen an das KCA GB II (außer die Grundsicherung) als Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse ausgewiesen.

Diese setzen sich wie folgt zusammen:

- 496.257,50 € für die Kommunalisierung sozialer Hilfen in Hessen
- 38.312.790,70 € als Finanzierungsanteil des Main-Kinzig-Kreises an das KCA GB II
- 93.371,40 € Personalkostenerstattung vom Land

Teilergebnisrechnung
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-92.984,88	-75.016,00	-75.016,00	-93.371,40	-18.355,40
6	547	Erträge aus Transferleistungen	-27.762.036,51	-29.673.640,00	-29.673.640,00	-29.295.825,94	377.814,06
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-553.357,50	-362.268,00	-362.268,00	-566.457,50	-204.189,50
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-88,00	0,00	0,00	-89,00	-89,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-2.910.435,20	0,00	0,00	-2.900.000,00	-2.900.000,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-31.318.302,09	-30.110.924,00	-30.110.924,00	-32.855.743,84	-2.744.819,84
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	3.863,26	0,00	0,00	8.815,50	8.815,50
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.926.318,34	0,00	0,00	2.927.669,07	2.927.669,07
14	66	Abschreibungen	243.175,89	0,00	0,00	27.381,28	27.381,28
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.016.600,00	0,00	0,00	38.918.369,60	38.918.369,60
17	72	Transferaufwendungen	67.800.000,00	75.803.464,00	73.373.464,00	29.297.580,40	-44.075.883,60
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	73.989.957,49	75.803.464,00	73.373.464,00	71.179.815,85	-2.193.648,15
20		Verwaltungsergebnis	42.671.655,40	45.692.540,00	43.262.540,00	38.324.072,01	-4.938.467,99
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-31.318.302,09	-30.110.924,00	-30.110.924,00	-32.855.743,84	-2.744.819,84
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	73.989.957,49	75.803.464,00	73.373.464,00	71.179.815,85	-2.193.648,15
26		Ordentliches Ergebnis	42.671.655,40	45.692.540,00	43.262.540,00	38.324.072,01	-4.938.467,99
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	42.671.655,40	45.692.540,00	43.262.540,00	38.324.072,01	-4.938.467,99
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.659.731,07	1.400.153,91	1.400.153,91	1.555.212,07	155.058,16
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.659.731,07	1.400.153,91	1.400.153,91	1.555.212,07	155.058,16
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	44.331.386,47	47.092.693,91	44.662.693,91	39.879.284,08	-4.783.409,83

Organisationseinheit:	E10252	Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales, Ausbildungs-/ Qualifizierungsbudget, Verteilung von Erstattungsleistungen
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Krumbel (521011 Kommunales Center für Arbeit Geschäftsbereich I) Herr Greuel (525010 Verteilung von Erstattungsleistungen, 526010 Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget)
----------------------------	---

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produktgruppen:

- 521011 Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales Geschäftsbereich I
- 525010 Verteilung von Erstattungsleistungen
- 526010 Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das KCA erstellt einen eigenen Jahresabschluss. Diesem sind die detaillierten Informationen und Entwicklungen zum Haushaltsjahr 2017 zu entnehmen.

Der ursprüngliche Haushaltsansatz von 46.274.810 Mio. € wurde um 1,7 Mio. € auf 44.547.810 Mio. € vermindert, da aufgrund eines KA-Beschlusses die Mittel für die Sanierung des Frauenhauses in Wächtersbach zur Verfügung gestellt wurden.

Der Fachbereich schließt mit einer Verbesserung von gut 4,9 Mio. € ab.

Erträge und Aufwendungen aus Transferleistungen:

Die Mehrerträge im Transferbereich in Höhe von ca. 24,3 Mio. € resultieren aus höheren Leistungserstattungen im Bereich KdU und ALG II. Die KdU-Erstattungen fielen zum einen aufgrund der angepassten Erstattungsprozentsätze besser aus. Davon verbleiben ca. 4,5 Mio. € beim MKK. Zum anderen ergaben sich Mehrerträge aufgrund der nahezu kompletten Übernahme der KdU-Kosten für Flüchtlinge durch den Bund. Diese und die weiteren Mehrerträge relativieren sich durch die entsprechend höheren Transferaufwendungen bei den Leistungsaufwendungen.

Die Transferaufwendungen setzen sich folgendermaßen zusammen:

- 22.036.218,67 € Bundesmittel für Unterkunft und Heizung
- 89.095.721,30 € Bundesmittel für ALG II
- 17.972.009,57 € Bundesmittel für Verwaltungskosten
- 12.504.542,52 € Bundesmittel für Eingliederungsleistungen nach § 16 SGB II

Erträge und Aufwendungen aus Zuweisungen und Zuschüssen:

Der Mehrertrag in Höhe von rd. 3,8 Mio. € ergibt sich aus der Erstattung der kleinen LAG-Pauschale (120 € pro Person im Monat für ein ganzes Jahr im Voraus) für die anerkannten Flüchtlinge, die unter den Rechtskreis des SGB II fallen. Bei der Haushaltsplanung waren sowohl die tatsächlichen Erstattungsbeträge (das Erstattungsverfahren wurde nachträglich angepasst) als auch die Fallzahlen nur schwer einzuschätzen.

Die Aufwendungen in Höhe von 49.648.824,13 € bilden die neue Buchungslogik des kommunalen Finanzierungsanteils ab. Ab sofort sind diese in Absprache mit dem Amt für Prüfung und Revision nämlich als Zuschüsse abzubilden und nicht mehr wie in den Vorjahren als Transferaufwendungen. Hiervon entfallen 49.606.075,78 € auf den Ergebnisbereich des KCA GB I und 42.748,35 € dienen der Deckung des Investitionsanteils.

Sonstige ordentliche Erträge:

Bei dem Mehrertrag von ca. 6,27 Mio. € handelt es sich um die Auflösung der im Jahr 2016 gebildeten Rückstellung in Höhe von 6 Mio. €.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen schließen mit einem Mehraufwand von 6,18 Mio. € gegenüber dem Planansatz ab. Es wurde eine Rückstellung in Höhe von 6,0 Mio. € gebildet. Diese soll die zukünftig entstehenden Kosten für die sich in Planung befindenden Integrationsmaßnahmen für Flüchtlinge decken. Die Aufwendungen decken sich mit dem zuvor beschriebenen Ertrag aus der Auflösung der Rückstellung aus dem Vorjahr.

Die restlichen hier nicht beschriebenen Aufwendungen und Erträge gleichen sich auf das Gesamtbudget betrachtet aus.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-51.725,83	0,00	0,00	-29.981,88	-29.981,88
6	547	Erträge aus Transferleistungen	-128.101.172,14	-125.161.670,00	-125.161.670,00	-149.464.318,84	-24.302.648,84
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-3.522.905,00	-1.700.000,00	-1.700.000,00	-5.516.652,40	-3.816.652,40
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-230,00	-230,00	-230,00	-230,00	0,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-2.289.529,92	0,00	0,00	-6.274.697,96	-6.274.697,96
10		Summe der ordentlichen Erträge	-133.965.562,89	-126.861.900,00	-126.861.900,00	-161.285.881,08	-34.423.981,08
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	-1.104,76	0,00	0,00	0,00	0,00
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.294.477,92	96.850,00	96.850,00	6.278.268,43	6.181.418,43
14	66	Abschreibungen	46.378,26	230,00	230,00	26.642,21	26.412,21
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	49.648.824,13	49.648.824,13
17	72	Transferaufwendungen	175.484.026,33	173.039.630,00	171.339.630,00	144.970.260,74	-26.369.369,26
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	181.823.777,75	173.136.710,00	171.436.710,00	200.923.995,51	29.487.285,51
20		Verwaltungsergebnis	47.858.214,86	46.274.810,00	44.574.810,00	39.638.114,43	-4.936.695,57
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-133.965.562,89	-126.861.900,00	-126.861.900,00	-161.285.881,08	-34.423.981,08
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	181.823.777,75	173.136.710,00	171.436.710,00	200.923.995,51	29.487.285,51
26		Ordentliches Ergebnis	47.858.214,86	46.274.810,00	44.574.810,00	39.638.114,43	-4.936.695,57
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	47.858.214,86	46.274.810,00	44.574.810,00	39.638.114,43	-4.936.695,57
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	61,47	55,00	55,00	54,57	-0,43
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	61,47	55,00	55,00	54,57	-0,43
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	47.858.276,33	46.274.865,00	44.574.865,00	39.638.169,00	-4.936.696,00

Organisationseinheit:	E10270	Amt für Umwelt, Naturschutz und ländlichen Raum
------------------------------	---------------	--

Verantwortliche(r):	Frau Hess
----------------------------	------------------

<p>Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ 701010 Boden- und Grundwasserschutz ▪ 701020 Oberirdische Gewässer ▪ 702010 Land- und Forstwirtschaft ▪ 702020 Agrarförderung ▪ 703010 Eingriffe ▪ 703020 Schutzgebiete / Artenschutz ▪ 703030 Schwerpunktprojekte ▪ 703040 Immissionsschutz / Schornsteinfegerwesen ▪ 704010 Dorfentwicklung ▪ 704020 Regionalentwicklung

<p>Erläuterungen/Anmerkungen:</p> <p>Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 11.000 € ab.</p> <p>Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 15.12.2017 die Bildung einer Rückstellung in Höhe von 1 Mio. € für die Förderung des ländlichen Raumes für den Bereich gesundheitliche Grundversorgung beschlossen. Deshalb wurde der ursprüngliche Haushaltsansatz um 750.000 € erhöht und das eigentliche Ergebnis von rd. 250.000 € zur Bildung der Rückstellung verwendet.</p> <p>Bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten konnte durch nicht geplante Lehrgänge für Landwirte zum Thema Onlineanträge ein Mehrertrag erzielt werden.</p> <p>Ebenfalls wurden im Bereich Wasser und Bodenschutz mehr Gebühren eingenommen als geplant.</p> <p>Weitere Erträge konnten durch die Auflösung der im letzten Jahr gebildeten Rückstellung zum Thema Digitalisierung der Öltankakten aufgezeigt werden. Diese Mittel wurden aber komplett über die Aufwandskonten verbraucht.</p> <p>Die Erträge aus Kostenersatzleistungen und –erstattungen schlossen unter Plan ab. Dies spiegelt sich aber in den geringen Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten im Bereich Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wieder.</p> <p>Zudem gab es Einsparungen bei den Personalkosten aufgrund teilweise unbesetzter Stellen. Weitere Einsparungen gab es bei den budgeteigenen Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, welche aber komplett zur Rückstellungsbildung verwendet wurden</p> <p>Die Mittel zur Bildung der Rückstellung wurden in der Kostenartengruppe Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüssen planungstechnisch bereitgestellt. Die tatsächliche Bildung der Rückstellung geschah über den Bereich Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen. Deshalb sind hier große Abweichungen in den einzelnen Aufwandsgruppen zu verzeichnen, die sich jedoch im Gesamtergebnis ausgleichen.</p>

Teilergebnisrechnung
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-280,00	0,00	0,00	-9.010,00	-9.010,00
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-118.293,05	-139.650,00	-139.650,00	-168.817,62	-29.167,62
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-2.596.926,14	-2.719.470,00	-2.719.470,00	-2.588.410,13	131.059,87
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-78,85	0,00	0,00	0,00	0,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-7.080,44	0,00	0,00	-50.000,00	-50.000,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-2.722.658,48	-2.859.120,00	-2.859.120,00	-2.816.237,75	42.882,25
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	2.912.516,93	3.155.248,00	3.155.248,00	3.012.923,33	-142.324,67
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	596.834,91	819.090,00	819.090,00	1.635.625,59	816.535,59
14	66	Abschreibungen	4.202,52	4.643,00	4.643,00	4.033,62	-609,38
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	40.500,00	45.000,00	795.000,00	68.500,00	-726.500,00
17	72	Transferaufwendungen	5.000,00	6.000,00	6.000,00	5.000,00	-1.000,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	361,00	620,00	620,00	631,00	11,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.559.415,36	4.030.601,00	4.780.601,00	4.726.713,54	-53.887,46
20		Verwaltungsergebnis	836.756,88	1.171.481,00	1.921.481,00	1.910.475,79	-11.005,21
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-2.722.658,48	-2.859.120,00	-2.859.120,00	-2.816.237,75	42.882,25
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	3.559.415,36	4.030.601,00	4.780.601,00	4.726.713,54	-53.887,46
26		Ordentliches Ergebnis	836.756,88	1.171.481,00	1.921.481,00	1.910.475,79	-11.005,21
27	590-598,5990 200-5990900, 5999100-5999200	Außerordentliche Erträge	-750,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis	-750,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	836.006,88	1.171.481,00	1.921.481,00	1.910.475,79	-11.005,21
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.339.051,99	-1.438.467,19	-1.438.467,19	-1.083.074,08	355.393,11
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	3.504.377,39	3.499.623,50	3.499.623,50	2.929.865,42	-569.758,08
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	2.165.325,40	2.061.156,31	2.061.156,31	1.846.791,34	-214.364,97
34		Jahresergebnis nach internen	3.001.332,28	3.232.637,31	3.982.637,31	3.757.267,13	-225.370,18

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2017	Ergebnis des Haus- haltsjahres 2017	Vergleich fortge- schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus- haltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
		Leistungsbeziehungen					

Teilergebnisrechnung

Dezernat 3

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-7.438,35	-14.920,00	-14.920,00	-15.920,43	-1.000,43
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.502.564,33	-1.183.740,00	-1.183.740,00	-1.547.634,38	-363.894,38
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-22.670.795,50	-13.247.370,00	-13.247.370,00	-22.437.706,15	-9.190.336,15
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	-3.252.268,76	-3.354.100,00	-3.354.100,00	-3.345.618,56	8.481,44
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-2.140.651,92	-1.950.210,00	-1.950.210,00	-2.277.936,74	-327.726,74
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-8.810.418,36	-10.042.672,00	-10.042.672,00	-9.001.539,88	1.041.132,12
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-9.924.120,92	-632.672,00	-632.672,00	-17.435.014,40	-16.802.342,40
10		Summe der ordentlichen Erträge	-48.308.258,14	-30.425.684,00	-30.425.684,00	-56.061.370,54	-25.635.686,54
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	24.392.978,34	28.277.530,00	28.277.530,00	25.215.259,55	-3.062.270,45
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.584.354,17	28.905.805,00	41.185.805,00	58.649.144,80	17.463.339,80
14	66	Abschreibungen	17.071.370,15	17.354.748,00	17.354.748,00	17.668.005,59	313.257,59
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	18.173.550,04	18.135.950,00	19.125.950,00	18.821.952,61	-303.997,39
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	2.065.999,12	2.200.000,00	2.200.000,00	2.136.906,96	-63.093,04
17	72	Transferaufwendungen	55.750.821,40	52.857.080,00	50.997.080,00	56.512.377,31	5.515.297,31
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	37.654,39	55.055,00	55.055,00	52.367,86	-2.687,14
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	164.076.727,61	147.786.168,00	159.196.168,00	179.056.014,68	19.859.846,68
20		Verwaltungsergebnis	115.768.469,47	117.360.484,00	128.770.484,00	122.994.644,14	-5.775.839,86
21	56,57	Finanzerträge	-7,41	0,00	0,00	0,00	0,00
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0,00	30,00	30,00	0,00	-30,00
23		Finanzergebnis	-7,41	30,00	30,00	0,00	-30,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-48.308.265,55	-30.425.684,00	-30.425.684,00	-56.061.370,54	-25.635.686,54
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	164.076.727,61	147.786.198,00	159.196.198,00	179.056.014,68	19.859.816,68
26		Ordentliches Ergebnis	115.768.462,06	117.360.514,00	128.770.514,00	122.994.644,14	-5.775.869,86
27	590-	Außerordentliche Erträge	-504.410,12	0,00	0,00	-16.348,85	-16.348,85

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
	598,5990 200- 5990900, 5999100- 5999200						
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	35.671,05	0,00	0,00	289.838,78	289.838,78
29		Außerordentliches Ergebnis	-468.739,07	0,00	0,00	273.489,93	273.489,93
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	115.299.722,99	117.360.514,00	128.770.514,00	123.268.134,07	-5.502.379,93
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-35.013.881,24	-48.555.098,55	-48.555.098,55	-34.945.001,20	13.610.097,35
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	63.402.676,27	76.489.174,99	76.489.174,99	63.473.432,39	-13.015.742,60
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	28.388.795,03	27.934.076,44	27.934.076,44	28.528.431,19	594.354,75
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	143.688.518,02	145.294.590,44	156.704.590,44	151.796.565,26	-4.908.025,18

Organisationseinheit:	E10396	Öffentlicher Personennahverkehr
------------------------------	---------------	--

Verantwortliche(r):	N.N.
----------------------------	-------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgendes Produkt:

- 961010 ÖPNV

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt im ordentlichen Ergebnis noch mit einer Verbesserung von rd. 5.600 € ab, nachdem die ursprünglich geplanten Mittel in Höhe von 3.360.100 € unterjährig um 990.000 € verstärkt werden mussten.

Die **Erträge** verbesserten sich durch die Auflösung einer in 2016 gebildeten Rückstellung in Höhe von 700.000 € im Bereich der **sonstigen Erträge**. Auf der **Aufwandsseite** entstanden im Vergleich zur ursprünglichen Planung für 2017 im Bereich der **Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse** erhebliche Mehrbedarfe bei den sonstigen Erstattungen an verbundene Unternehmen in Höhe von rd. 973.100 € sowie bei den sonstigen Erstattungen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen durch steigende Umlagezahlungen an den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) in Höhe von rd. 38.200 €.

Dabei resultieren die Mehraufwendungen bei den sonstigen Erstattungen an verbundene Unternehmen aus Mehraufwendungen bei der Partnerschaftsfinanzierung Bus, Mehraufwendungen bei den lokalen Verkehren und Mehrbedarfen bei den Regiekosten der Kreisverkehrsgesellschaft mbH.

Ursache für die Mehraufwendungen im Bereich der **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** sind Mehraufwendungen für Sachverständige und die Bildung einer Rückstellung für Haushaltsreste in Höhe von 0,5 Mio. €, um die erwarteten Mehraufwendungen nach der Einnahmenaufteilung 2017 durch den RMV sowie ungeplante Mehrkilometer aufgrund von Baumaßnahmen finanzieren zu können.

Im Bereich der **Abschreibungen** sowie der **Erträge aus der Auflösung von Sonderposten** wurden die für den Investitionszuschuss zum Bau der Nordmainischen S-Bahn geplanten Ansätze nicht realisiert, da die entsprechenden investiven Aufwendungen und Erträge noch nicht angefallen sind.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-60,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-801,00	-8.536,00	-8.536,00	-801,00	7.735,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-200.000,00	0,00	0,00	-700.000,00	-700.000,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-200.861,00	-8.536,00	-8.536,00	-700.801,00	-692.265,00
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	740.192,28	1.600,00	1.600,00	676.907,52	675.307,52
14	66	Abschreibungen	27.666,00	37.667,00	37.667,00	27.667,00	-10.000,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.865.119,63	3.329.360,00	4.319.360,00	4.340.665,78	21.305,78
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.632.977,91	3.368.627,00	4.358.627,00	5.045.240,30	686.613,30
20		Verwaltungsergebnis	4.432.116,91	3.360.091,00	4.350.091,00	4.344.439,30	-5.651,70
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-200.861,00	-8.536,00	-8.536,00	-700.801,00	-692.265,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	4.632.977,91	3.368.627,00	4.358.627,00	5.045.240,30	686.613,30
26		Ordentliches Ergebnis	4.432.116,91	3.360.091,00	4.350.091,00	4.344.439,30	-5.651,70
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	4.432.116,91	3.360.091,00	4.350.091,00	4.344.439,30	-5.651,70
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	4.931,65	4.123,00	4.123,00	3.853,24	-269,76
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	4.931,65	4.123,00	4.123,00	3.853,24	-269,76
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	4.437.048,56	3.364.214,00	4.354.214,00	4.348.292,54	-5.921,46

Organisationseinheit:	E10397	Schülerbeförderung
------------------------------	---------------	---------------------------

Verantwortliche(r):	Frau Preuß
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgendes Produkt:

- 971010 Schülerbeförderung

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt im ordentlichen Ergebnis mit einer Verbesserung von rd. 761.700 € ab.

Dies ist sowohl auf Verbesserungen auf der Ertrags- wie auf der Aufwandsseite zurückzuführen.

Bei den **sonstigen ordentlichen Erträgen** wurde die im Jahr 2016 gebildete Rückstellung für Haushaltsreste in Höhe von 275.000 € ergebnisverbessernd aufgelöst.

Auf der Aufwandsseite im Bereich der **Zuweisungen und Zuschüsse** konnten wie in den Vorjahren die Aufwendungen für freigestellte Schülerverkehre und die Aufwendungen für die Beförderung behinderter Schülerinnen und Schüler reduziert werden. Durch Tourenoptimierungen und Neuausschreibungen entstanden so Minderaufwendungen in Höhe von rd. 801.100 €. Mehraufwendungen entstanden insbesondere bei den Kosten für Schulzeitkarten (bisher CleverCards, seit Schuljahresbeginn 2017/2018 Hessenweites Schülerticket) in Höhe von rd. 362.600 €.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	-275.000,00	-275.000,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0,00	0,00	-275.000,00	-275.000,00
11	62,63,640 -643,647- 649,65	Personalaufwendungen	136.534,87	141.996,00	141.996,00	112.988,05	-29.007,95
13	60,61,67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	293.454,82	28.700,00	28.700,00	29.559,38	859,38
14	66	Abschreibungen	2.705,95	220,00	220,00	0,00	-220,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	9.955.487,33	10.442.720,00	10.442.720,00	9.984.363,90	-458.356,10
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	10.388.182,97	10.613.636,00	10.613.636,00	10.126.911,33	-486.724,67
20		Verwaltungsergebnis	10.388.182,97	10.613.636,00	10.613.636,00	9.851.911,33	-761.724,67
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,00	0,00	0,00	-275.000,00	-275.000,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	10.388.182,97	10.613.636,00	10.613.636,00	10.126.911,33	-486.724,67
26		Ordentliches Ergebnis	10.388.182,97	10.613.636,00	10.613.636,00	9.851.911,33	-761.724,67
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	10.388.182,97	10.613.636,00	10.613.636,00	9.851.911,33	-761.724,67
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	80.753,67	48.766,91	48.766,91	48.122,80	-644,11
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	80.753,67	48.766,91	48.766,91	48.122,80	-644,11
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	10.468.936,64	10.662.402,91	10.662.402,91	9.900.034,13	-762.368,78

Organisationseinheit:	E10339	Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Jakob
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produktgruppen:

- 391010 Veterinärwesen
- 392010 Verbraucherschutz

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung in Höhe von rd. 120.000 € ab.

Das resultiert im Wesentlichen aus Mehreinnahmen bei den Gebühren, Bußgeldern und Zwangsgeldern in Höhe von rd. 120.000 €. Zusätzlich konnten bei den Personalaufwendungen Einsparungen in Höhe von rd. 27.000 € erzielt werden.

Durch die Mehreinnahmen und die Einsparungen bei den Personalaufwendungen konnten Mehraufwendungen bei den Abschreibungen in Höhe von rd. 26.000 €, Mehraufwendungen bei den Sach- und Dienstleistungen in Höhe von rd. 500 € sowie Mehraufwendungen bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen in Höhe von rd. 500 € kompensiert werden.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-483.910,64	-384.370,00	-384.370,00	-507.555,81	-123.185,81
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.013.149,66	-1.015.960,00	-1.015.960,00	-1.013.148,96	2.811,04
10		Summe der ordentlichen Erträge	-1.497.060,30	-1.400.330,00	-1.400.330,00	-1.520.704,77	-120.374,77
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	1.650.191,91	1.921.965,00	1.921.965,00	1.894.746,49	-27.218,51
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	207.529,06	174.340,00	174.340,00	174.900,24	560,24
14	66	Abschreibungen	27.247,93	8.877,00	8.877,00	35.048,72	26.171,72
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	558,54	0,00	0,00	0,00	0,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	910,00	420,00	420,00	952,00	532,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.886.437,44	2.105.602,00	2.105.602,00	2.105.647,45	45,45
20		Verwaltungsergebnis	389.377,14	705.272,00	705.272,00	584.942,68	-120.329,32
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-1.497.060,30	-1.400.330,00	-1.400.330,00	-1.520.704,77	-120.374,77
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.886.437,44	2.105.602,00	2.105.602,00	2.105.647,45	45,45
26		Ordentliches Ergebnis	389.377,14	705.272,00	705.272,00	584.942,68	-120.329,32
27	590-598,5990-200-5990900,5999100-5999200	Außerordentliche Erträge	-4.361,96	0,00	0,00	-3.654,75	-3.654,75
29		Außerordentliches Ergebnis	-4.361,96	0,00	0,00	-3.654,75	-3.654,75
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	385.015,18	705.272,00	705.272,00	581.287,93	-123.984,07
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-232.682,17	-264.505,96	-264.505,96	-308.668,68	-44.162,72
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.199.436,58	1.217.999,92	1.217.999,92	1.266.806,38	48.806,46
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	966.754,41	953.493,96	953.493,96	958.137,70	4.643,74
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.351.769,59	1.658.765,96	1.658.765,96	1.539.425,63	-119.340,33

Organisationseinheit:	E10351	Jugendamt
------------------------------	---------------	------------------

Verantwortliche(r):	Herr Betz
----------------------------	------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte/Produktgruppen:

- 513090 Amtsvormundschafts- / Beistandschaftsleistungen
- 514090 Unterhaltsvorschussleistungen
- 515090 Jugendgerichtshilfe / Kriminalprävention
- 516190 § 11 Jugendbildungsleistungen
- 516290 § 12 Jugendförderungsleistungen
- 516390 § 13 Jugendsozialarbeit
- 517390 Erziehungshilfeleistungen in der Familie
- 517490 Erziehungshilfeleistungen außerhalb der Familie
- 517590 Eingliederungshilfeleistungen
- 517290 § 42 Inobhutnahme / Kinderschutz
- 517190 Förderung der Erziehung in der Familie/Beratungsstellenleistungen
- 517690 Sonstige Hilfen in Familien
- 518190 § 22 Förderung Kinder in Tageseinrichtungen
- 518290 § 23 Förderung Kinder in Tagespflege
- 518390 Kindertagesstättenfachaufsichts- / -beratungsleistungen
- 518490 Übertragene Landesaufgabe Heimaufsicht/Trägerberatung
- 518590 Leistungen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge
- 519290 Adoptionsvermittlungsleistungen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Der ursprüngliche Planansatz in Höhe von 47.343.286 € wurde aufgrund von zwei Budgetverschiebungen um 1.860.000 € verringert auf einen neuen Planansatz in Höhe von 45.483.286 €.

Die Budgetverschiebungen wurden zur Deckung beim ÖPNV sowie im Amt 11 verwendet.

Das Jugendamt schließt trotz dieser Budgetverschiebungen mit einer Verbesserung von rd. 4,4 Mio. € ab.

Die Verbesserung resultiert im Wesentlichen aus deutlich höheren Erträgen in Höhe von rd. 12,6 Mio. €. Dabei bilden die Kostenerstattungen für unbegleitete minderjährige Ausländer in Höhe von rd. 6,1 Mio. € und Unterhaltsvorschussleistungen (rd. 0,6 Mio. €) sowie die Auflösung von nicht in Anspruch genommenen Rückstellungen in Höhe von rd. 5,2 Mio. € den Hauptteil.

Die Aufwendungen liegen mit 8,2 Mio. € deutlich über Plan. Das resultiert wie folgt:

Durch im PLAN für die UmA-Betreuung vorgesehene, aber aufgrund der moderateren Entwicklung nicht benötigte Stellen sowie unbesetzte Stellen konnten bei den Personalaufwendungen Einsparungen in Höhe von rd. 1,7 Mio. € erzielt werden.

Die Aufwendungen für Transferaufwendungen überschreiten mit rd. 5,5 Mio. über Plan. Das liegt u.a. an der deutlich gestiegenen Fallzahl der unbegleiteten minderjährigen Ausländer. Diese Mehraufwendungen konnten jedoch durch höhere Kostenerstattungen ausgeglichen werden.

Bei den Abschreibungen konnten hingegen Einsparungen in Höhe von rd. 50.000 € erzielt werden.

Die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüssen liegen mit rd. 60.000 € über Plan.

Rückstellungen wurden erneut für ausstehende Lieferantenrechnungen in Höhe von 3.861.000 € sowie für drohende KiTa-Gebühreennachzahlungen an die Stadt Maintal in Höhe von 510.150 € gebildet.

Zusätzlich wurden Rückstellungen aus Haushaltsresten in Höhe von 4,4 Mio. € für Kita- und Hortgebühren für Kinder von Flüchtlingsfamilien, für HzE-Bedarf für Flüchtlingsfamilien sowie für die Neuregelung des

Unterhaltsvorschusses wieder neu gebildet. Dies schlägt sich in den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen nieder.

Teilergebnisrechnung
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.850,00	-500,00	-500,00	-3.450,00	-2.950,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-18.251.394,05	-10.631.600,00	-10.631.600,00	-17.867.212,60	-7.235.612,60
6	547	Erträge aus Transferleistungen	-3.252.268,76	-3.354.100,00	-3.354.100,00	-3.344.907,76	9.192,24
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-1.244.231,27	-1.030.820,00	-1.030.820,00	-1.288.772,68	-257.952,68
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-1.062,00	-1.022,00	-1.022,00	-1.794,97	-772,97
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-2.261.227,04	-4.400,00	-4.400,00	-5.182.232,47	-5.177.832,47
10		Summe der ordentlichen Erträge	-25.014.033,12	-15.022.442,00	-15.022.442,00	-27.688.370,48	-12.665.928,48
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	6.755.782,36	8.844.057,00	8.844.057,00	7.113.783,60	-1.730.273,40
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.766.766,16	420.170,00	420.170,00	4.895.087,26	4.474.917,26
14	66	Abschreibungen	61.178,32	94.421,00	94.421,00	46.176,45	-48.244,55
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	150.115,00	154.600,00	154.600,00	217.409,63	62.809,63
17	72	Transferaufwendungen	55.746.215,40	52.852.380,00	50.992.380,00	56.507.771,31	5.515.391,31
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	450,00	100,00	100,00	373,00	273,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	67.480.507,24	62.365.728,00	60.505.728,00	68.780.601,25	8.274.873,25
20		Verwaltungsergebnis	42.466.474,12	47.343.286,00	45.483.286,00	41.092.230,77	-4.391.055,23
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-25.014.033,12	-15.022.442,00	-15.022.442,00	-27.688.370,48	-12.665.928,48
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	67.480.507,24	62.365.728,00	60.505.728,00	68.780.601,25	8.274.873,25
26		Ordentliches Ergebnis	42.466.474,12	47.343.286,00	45.483.286,00	41.092.230,77	-4.391.055,23
27	590-598,5990-200-5990900,5999100-5999200	Außerordentliche Erträge	-10,78	0,00	0,00	-4,00	-4,00
29		Außerordentliches Ergebnis	-10,78	0,00	0,00	-4,00	-4,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	42.466.463,34	47.343.286,00	45.483.286,00	41.092.226,77	-4.391.059,23
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-10.092.296,80	-11.982.856,30	-11.982.856,30	-10.322.485,75	1.660.370,55
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	13.493.852,61	15.148.003,14	15.148.003,14	13.790.690,03	-1.357.313,11
33		Ergebnis der internen	3.401.555,81	3.165.146,84	3.165.146,84	3.468.204,28	303.057,44

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2017	Ergebnis des Haus- haltsjahres 2017	Vergleich fortge- schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus- haltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
		Leistungsbeziehungen					
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	45.868.019,15	50.508.432,84	48.648.432,84	44.560.431,05	-4.088.001,79

Organisationseinheit:	E10353	Gesundheitsamt
------------------------------	---------------	-----------------------

Verantwortliche(r):	Herr Dr. Giernat
----------------------------	-------------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 531010 Hygiene und Umweltmedizin
- 532010 Amtsärztlicher Dienst
- 533010 Kinder- und Jugendärztlicher Dienst
- 534010 Sozialpsychiatrischer Dienst
- 534020 Psychiatriekoordination
- 534030 Betreuungsbehörde
- 535010 Zahnärztlicher Dienst
- 536010 Betriebliche Suchtberatung

Erläuterungen/Anmerkungen:

Der Fachbereich schließt mit einer Verbesserung zum Fortgeschriebenen Planansatz von rund 488.000 € ab.

Die Abweichung entstand hauptsächlich durch Minderaufwendungen im Bereich der Personalaufwendungen auf Grund von freien bzw. frei gewordenen Stellen, die nicht zeitnah nachbesetzt werden konnten.

Zudem konnten mehr Erträge vereinnahmt werden, insbesondere im Bereich der öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte.

Des Weiteren kam es zu Einsparungen bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-7.034,34	-14.820,00	-14.820,00	-14.316,42	503,58
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-389.877,32	-334.320,00	-334.320,00	-397.119,49	-62.799,49
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-159.269,31	-144.010,00	-144.010,00	-169.007,98	-24.997,98
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-62.118,00	-70.240,00	-70.240,00	-109.563,50	-39.323,50
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-20,00	-21,00	-21,00	-21,00	0,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	-28.444,80	-28.444,80
10		Summe der ordentlichen Erträge	-618.318,97	-563.411,00	-563.411,00	-718.473,19	-155.062,19
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	4.141.412,14	4.564.247,00	4.564.247,00	4.287.488,87	-276.758,13
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	254.790,59	277.900,00	277.900,00	217.094,30	-60.805,70
14	66	Abschreibungen	29.292,35	27.886,00	27.886,00	27.588,45	-297,55
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	312.729,00	304.270,00	304.270,00	308.775,00	4.505,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	218,00	218,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.738.224,08	5.174.303,00	5.174.303,00	4.841.164,62	-333.138,38
20		Verwaltungsergebnis	4.119.905,11	4.610.892,00	4.610.892,00	4.122.691,43	-488.200,57
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-618.318,97	-563.411,00	-563.411,00	-718.473,19	-155.062,19
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	4.738.224,08	5.174.303,00	5.174.303,00	4.841.164,62	-333.138,38
26		Ordentliches Ergebnis	4.119.905,11	4.610.892,00	4.610.892,00	4.122.691,43	-488.200,57
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	4.119.905,11	4.610.892,00	4.610.892,00	4.122.691,43	-488.200,57
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-2.154.356,16	-2.235.758,76	-2.235.758,76	-2.062.063,26	173.695,50
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	4.019.299,13	4.033.012,72	4.033.012,72	3.758.683,20	-274.329,52
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.864.942,97	1.797.253,96	1.797.253,96	1.696.619,94	-100.634,02
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	5.984.848,08	6.408.145,96	6.408.145,96	5.819.311,37	-588.834,59

Organisationseinheit:	E10365	Amt für Schulwesen, Bau-, und Liegenschaftsverwaltung
------------------------------	---------------	--

Verantwortliche(r):	Herr Peter
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte/Produktgruppen:

- 650110 Verwaltungsgebäude Hanau
- 650120 Verwaltungsgebäude Gelnhausen
- 650130 Verwaltungsgebäude Schlüchtern
- 650211 Grundschulen
- 620213 Kombinierte Grund- und Hauptschulen
- 650215 Realschulen
- 650216 Kombinierte Haupt- und Realschulen
- 650217 Gymnasien und gymnasiale Oberstufen
- 650218 Gesamtschulen
- 650221 Förderschulen
- 650231 Berufliche Schulen
- 650242 Ausbildungsförderung
- 650272 Weitzelbücherei
- 650542 Straßen
- 658810 Sonstige Liegenschaften

Erläuterungen/Anmerkungen:

Aufgrund der guten Finanzlage des Main-Kinzig-Kreises hat der Kreisausschuss am 26.09.2017 eine umfassende Sanierung von 24 Kreisstraßen beschlossen. Die geplanten Gesamtkosten betragen rd. 7,0 Mio. €. Davon werden 0,5 Mio. € aus eingesparten Mitteln der letzten Straßensanierung gezahlt. Für die verbleibenden rd. 6,5 Mio. € werden zusätzlich Mittel bereitgestellt. Entsprechende Rückstellungen wurden gebildet.

Zudem sollen die Limes-Brücke in Großkrotzenburg sowie das alte Landratsamt Gelnhausen saniert werden. Hierfür wurden Rückstellungen in Höhe von rd. 7,1 Mio. € gebildet.

Weitere neue Rückstellungen wurden unter anderem auch gebildet für die Ertüchtigung der Heizungs-/Lüftungsanlage der Sporthalle der Henry-Harnischfeger-Schule sowie für die Beleuchtung in der Zulassungsstelle in Hanau.

Deshalb wurde der ursprüngliche Haushaltsansatz von 50.727.337 Mio. € um 12,28 Mio. € auf 63.007.337 Mio. € erhöht aus den Budgets der Bereiche KCA GB II (1,68 Mio. €) und den Kosten und Erlösen ohne Budgetzuordnung (10,6 Mio. €).

Das Teilbudget schließt somit im ordentlichen Ergebnis mit einer geringen Verbesserung von rund 9.000 € ab.

Bei den weiteren Rückstellungen handelt es sich unter anderem um Rückstellungen für Instandhaltungen im Bereich der Straßen (bereits begonnene, erteilte Maßnahmen: rd. 1,05 Mio. €) sowie für die Sanierung des naturwissenschaftlichen Bereiches der Georg-Büchner-Schule in Erlensee (rd. 2,25 Mio. €).

Abweichungen zu den Planwerten entstanden im Wesentlichen wie folgt:

Im Bereich der Erträge sind Verbesserungen im Umfang von rund 11,72 Mio. € zu verzeichnen.

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um:

- Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen von rund 10,56 Mio. €
- Mehrerträge hauptsächlich aus Kostenerstattungen durch das Kommunale Center für Arbeit, mit dem der im Bereich Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung entstandene Aufwand abgegolten wird (rd. 1,4 Mio. €)

Im Bereich der ordentlichen Aufwendungen sind Mehraufwendungen im Umfang von rd. 11,72 Mio. € zu verzeichnen.

Die wesentlichen Abweichungen stellen sich wie folgt dar:

- Durch unbesetzte Stellen liegen die Personalkosten rd. 1 Mio. € unter Plan
- Mehraufwendungen für Sach- und Dienstleistungen rd. 12,37 Mio. €
Hierbei handelt es sich hauptsächlich um die Aufwendungen für die Bildung der Rückstellungen
- Die Abschreibungen sind rd. 346.000 € höher ausgefallen als ursprünglich geplant

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-404,01	-100,00	-100,00	-1.604,01	-1.504,01
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-624.926,37	-464.550,00	-464.550,00	-639.509,08	-174.959,08
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-3.246.922,48	-1.455.800,00	-1.455.800,00	-3.388.336,61	-1.932.536,61
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	-710,80	-710,80
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-834.302,65	-849.150,00	-849.150,00	-879.600,56	-30.450,56
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-8.808.535,36	-10.033.093,00	-10.033.093,00	-8.998.922,91	1.034.170,09
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-7.462.893,88	-628.272,00	-628.272,00	-11.249.337,13	-10.621.065,13
10		Summe der ordentlichen Erträge	-20.977.984,75	-13.430.965,00	-13.430.965,00	-25.158.021,10	-11.727.056,10
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	11.709.057,06	12.805.265,00	12.805.265,00	11.806.252,54	-999.012,46
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	40.321.621,26	28.003.095,00	40.283.095,00	52.655.596,10	12.372.501,10
14	66	Abschreibungen	16.923.279,60	17.185.677,00	17.185.677,00	17.531.524,97	345.847,97
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.889.540,54	3.905.000,00	3.905.000,00	3.970.738,30	65.738,30
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	2.065.999,12	2.200.000,00	2.200.000,00	2.136.906,96	-63.093,04
17	72	Transferaufwendungen	4.606,00	4.700,00	4.700,00	4.606,00	-94,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	36.294,39	54.535,00	54.535,00	50.824,86	-3.710,14
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	74.950.397,97	64.158.272,00	76.438.272,00	88.156.449,73	11.718.177,73
20		Verwaltungsergebnis	53.972.413,22	50.727.307,00	63.007.307,00	62.998.428,63	-8.878,37
21	56,57	Finanzerträge	-7,41	0,00	0,00	0,00	0,00
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0,00	30,00	30,00	0,00	-30,00
23		Finanzergebnis	-7,41	30,00	30,00	0,00	-30,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-20.977.992,16	-13.430.965,00	-13.430.965,00	-25.158.021,10	-11.727.056,10
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	74.950.397,97	64.158.302,00	76.438.302,00	88.156.449,73	11.718.147,73
26		Ordentliches Ergebnis	53.972.405,81	50.727.337,00	63.007.337,00	62.998.428,63	-8.908,37
27	590-598,5990-200-5990900,5999100-5999200	Außerordentliche Erträge	-500.037,38	0,00	0,00	-12.690,10	-12.690,10
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	35.671,05	0,00	0,00	289.838,78	289.838,78

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2017	Ergebnis des Haus- haltsjahres 2017	Vergleich fortge- schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus- haltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
29		Außerordentliches Ergebnis	-464.366,33	0,00	0,00	277.148,68	277.148,68
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	53.508.039,48	50.727.337,00	63.007.337,00	63.275.577,31	268.240,31
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-22.534.546,11	-34.071.977,53	-34.071.977,53	-22.251.783,51	11.820.194,02
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	44.604.402,63	56.037.269,30	56.037.269,30	44.605.276,74	-11.431.992,56
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	22.069.856,52	21.965.291,77	21.965.291,77	22.353.493,23	388.201,46
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	75.577.896,00	72.692.628,77	84.972.628,77	85.629.070,54	656.441,77

Teilergebnisrechnung
Kosten und Erlöse ohne direkte
Budgetzuordnung

Organisationseinheit:	E10421	Kosten und Erlöse ohne direkte Budgetzuordnung
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Bretthauer
----------------------------	------------------------

In diesem Budgetbereich sind alle Erlöse und Aufwendungen nachgewiesen, auf die die Fachbereiche keinen direkten Einfluss und keine direkte Steuerungsmöglichkeit haben. Dazu gehören insbesondere die Erträge und Aufwendungen, die man unter die „Allgemeine Finanzwirtschaft“ subsumieren kann, also vor allem die Erträge und Aufwendungen des Kommunalen Finanzausgleichs, die sonstigen Umlagen und die Zinsen.

Seit 2016 sind in diesem Teilbudget die Bereiche Erwachsenenbildung (BIP) und Tourismus enthalten.

Erläuterungen/Anmerkungen:

Aufgrund von KA-/KT-Beschlüssen sollen Kreisstraßen und Verwaltungsgebäude saniert sowie der Vereinssport gefördert werden. Um diese Mittel in den zuständigen Fachbereichen Bau (Amt 65) und Sport (Amt 40) bereitzustellen, wurde der ursprüngliche Haushaltsplanansatz in diesem Budget um 13,27 Mio. € verändert.

Das Budget schließt inklusive dieser Veränderungen gegenüber dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz mit rd. 1,5 Mio. € im ordentlichen Ergebnis niedriger ab. Abweichungen zu den Planwerten entstanden im Wesentlichen wie folgt:

Sonstige ordentliche Erträge:

Die Verbesserung in Höhe von rd. 21,7 Mio. € resultiert hauptsächlich aus der Auflösung der Rückstellungen für den Kreisausgleichsstock, das Wohnungsbauprogramm sowie die Instandsetzung der Gebäude APZ. Die Rückstellungen sind in ähnlicher Höhe wieder gebildet worden.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Erhöhung der Aufwendungen um rd. 16,5 Mio. € erklärt sich insbesondere aus der Bildung von Rückstellungen aus Haushaltsresten unter anderem für die Wohnungsbauförderung Kommunen mit 11,9 Mio. €, der Instandhaltung der Gebäude APZ mit 2,7 Mio. € und für die Sommerbühne.

Abschreibungen:

Die Abschreibungen fielen um rd. 160.000 € niedriger aus. Die Abweichung erklärt sich Verzögerungen bei zu bezuschussenden Investitionsmaßnahmen der Kliniken.

Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse:

Die Mehrausgaben in Höhe von rd. 6,7 Mio. € gegenüber dem Planansatz haben mehrere Gründe. Verschlechterungen von 2,5 Mio. € ergeben sich aus einem KT-Beschluss zur Beteiligung der Kommunen am guten Ergebnis 2017. Es wurde ein Betrag in Höhe von 0,5 %-Punkte der Kreisumlage an die Kommunen ausgeschüttet. Die Bildung der Rückstellung für den Kreisausgleichsstock schlägt mit 2,7 Mio. € zu Buche. An die Breitband GmbH wurden 2 Mio. € mehr Betriebskostenvorschüsse gezahlt, um die zugesagten, jedoch zeitlich massiv verzögerten Bundes-/Landeszuschüsse vorzufinanzieren. Dem stehen die Einsparung bei den Zuschüssen an die Bildungspartner GmbH gegenüber.

Finanzerträge

Die Verbesserung von rd. 1,9 Mio. € resultiert aus der nicht absehbaren Gewinnausschüttung der Sparkasse Hanau und einer höheren Ausschüttung bei dem EB Jugend- und Freizeiteinrichtungen. Zudem kommen Zinserträge für unsere aufgenommenen Kassenkredite in Höhe von 0,185 Mio. € (Negativzinsen).

Zinsen und ähnliche Aufwendungen:

Insgesamt konnten bei dieser Kostengruppe Einsparungen in Höhe von rd. 0,9 Mio. € gegenüber dem fortgeschrittenen Plan erzielt werden. Hauptgrund hierfür sind die historisch niedrigen Zinsen. Zudem wurde kein Darlehen mit Ansparverpflichtung aufgenommen, wodurch der geplante Sonderbeitrag nicht angefallen ist.

Außerordentliche Erträge:

0,8 Mio € wurden aus der sog. ÜWAG-Rücklage für eine Investitionszuweisung an die Main-Kinzig-Kliniken entnommen und hier als Ertrag verbucht.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-8.763,10	0,00	0,00	0,00	0,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-184.231,95	-147.464,00	-147.464,00	-144.644,19	2.819,81
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-255.687.640,00	-259.573.297,00	-261.773.297,00	-262.172.252,00	-398.955,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-97.097.629,08	-94.775.003,00	-103.175.003,00	-102.971.122,45	203.880,55
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00	-4.222,00	-4.222,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-3.727.287,57	-330.000,00	-330.000,00	-22.046.296,61	-21.716.296,61
10		Summe der ordentlichen Erträge	-356.705.551,70	-354.825.764,00	-365.425.764,00	-387.338.537,25	-21.912.773,25
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	229.861,38	335.911,00	335.911,00	144.360,33	-191.550,67
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.517.011,88	279.420,00	279.420,00	16.795.502,76	16.516.082,76
14	66	Abschreibungen	1.903.752,00	1.315.604,00	1.315.604,00	1.154.466,00	-161.138,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	5.862.443,55	3.328.673,00	3.328.673,00	10.100.084,80	6.771.411,80
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	79.686.238,00	81.659.424,00	81.659.424,00	81.869.625,00	210.201,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	106.199.306,81	86.919.032,00	86.919.032,00	110.064.038,89	23.145.006,89
20		Verwaltungsergebnis	-250.506.244,89	-267.906.732,00	-278.506.732,00	-277.274.498,36	1.232.233,64
21	56,57	Finanzerträge	-3.148.284,87	-556.000,00	-556.000,00	-2.487.110,23	-1.931.110,23
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	8.633.930,25	11.619.300,00	8.946.300,00	8.072.609,48	-873.690,52
23		Finanzergebnis	5.485.645,38	11.063.300,00	8.390.300,00	5.585.499,25	-2.804.800,75
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-359.853.836,57	-355.381.764,00	-365.981.764,00	-389.825.647,48	-23.843.883,48
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	114.833.237,06	98.538.332,00	95.865.332,00	118.136.648,37	22.271.316,37
26		Ordentliches Ergebnis	-245.020.599,51	-256.843.432,00	-270.116.432,00	-271.688.999,11	-1.572.567,11
27	590-598,5990-200-5990900,5999100-5999200	Außerordentliche Erträge	-1.200.000,00	0,00	0,00	-800.000,00	-800.000,00
29		Außerordentliches Ergebnis	-1.200.000,00	0,00	0,00	-800.000,00	-800.000,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-246.220.599,51	-256.843.432,00	-270.116.432,00	-272.488.999,11	-2.372.567,11
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-19.604.359,15	-18.808.469,00	-18.808.469,00	-19.748.151,60	-939.682,60

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2017	Ergebnis des Haus- haltsjahres 2017	Vergleich fortge- schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus- haltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	5.705.732,06	5.704.783,52	5.704.783,52	5.743.049,03	38.265,51
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-13.898.627,09	-13.103.685,48	-13.103.685,48	-14.005.102,57	-901.417,09
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-260.119.226,60	-269.947.117,48	-283.220.117,48	-286.494.101,68	-3.273.984,20

8 Teilfinanzrechnungen

8.1 Allgemeines

In der Teilfinanzrechnung weist der Jahresabschluss 2017 einen negativen Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von 17.754.467,27 € auf. Die Teilfinanzrechnung errechnet sich unter anderem aus den einzelnen Teilfinanzrechnungen die gemäß dem § 48 Abs. 1 GemHVO vom 2. April 2006 aufzustellen sind.

Die Teilfinanzrechnungen sind entsprechend der zum 31. Dezember 2017 gültigen Organisationsstruktur, die sich auch in den Produktbereichen wiederfindet, abgebildet. Im Gegensatz zum Haushaltsplan 2017 werden die Ergebnisse im Jahresabschluss nur auf Ebene der Teilbudgets dargestellt.

Enthalten sind das Gesamtergebnis, die Dezernatsergebnisse sowie die einzelnen Teilfinanzrechnungen der Fachbereiche. In den Darstellungen sind Abweichungen zu den Planwerten erläutert.

Die Teilfinanzrechnung beinhaltet neben den Spalten mit dem Sollergebnis des Vorjahres 2016 und dem Sollergebnis des Haushaltsjahres 2017 unter anderem folgende Spalten:

- Plan 2017:
Hier werden die vom Kreistag im Rahmen der Beschlussfassung über die Haushaltssatzung festgelegten Werte dargestellt.
- Haushaltsreste Vorjahr 2016:
Hier werden die im Vorjahr gebildeten Haushaltsreste ausgewiesen.
- Budgetveränderungen 2017:
Hier werden die unterjährigen Budgetveränderungen wie Verschiebungen zwischen geplanten Investitionen ausgewiesen.
- Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017:
Hier wird die Summe der Spalten „Plan 2017“, „Haushaltsreste Vorjahr 2016“ und „Budgetveränderungen 2017“ ausgewiesen,
- Haushaltsreste 2017:
Hier werden die mit dem Abschluss des Haushaltsjahres 2017 gebildeten und in das neue Haushaltsjahr zu übertragenden Haushaltsreste dargestellt.

Die Teilfinanzrechnungen, basierend auf den angeordneten Ein- und Auszahlungen, tragen den bisherigen Informationsbedürfnissen eher Rechnung als die gesetzliche Vorgabe. Um den gesetzlichen Anforderungen Genüge zu tun, wird gemäß Muster 19 zu § 48 Absatz 1 GemHVO die Teilfinanzrechnung aus Investitionstätigkeit Gesamt basierend auf den Zahlströmen abgebildet.

Teilfinanzrechnung

Gesamt

Teilfinanzrechnung Gesamt
- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Haushalts- reste Vorjahr 2016	Budgetver- änderungen 2017	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2017	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2017	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2017
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060000	Investitionszuweisungen vom Bund	-1.063.137,00	-2.320.000,00	0,00	0,00	-2.320.000,00	-1.942.942,99	377.057,01	0,00
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	-2.418.178,68	-4.922.000,00	0,00	0,00	-4.922.000,00	-5.205.952,48	-283.952,48	0,00
8208060002	Investitionszuweisungen von Gemeinden (GV)	-204.184,94	-67.000,00	0,00	0,00	-67.000,00	-74.833,78	-7.833,78	0,00
8208060007	Investitionszuweisungen von privaten Unternehmen	-934,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8208060008	Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	-34.878,94	-30.000,00	0,00	0,00	-30.000,00	-47.518,39	-17.518,39	0,00
8208060201	Investitionszuweisungen vom Land -KIP-	-27.708,80	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.579.708,80	-1.579.708,80	0,00
8225910099	Verr.Kto. Anlagenverk. GP Grundst., Geb., Anlage	-1.209.632,98	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.640,00	-8.640,00	0,00
8225912299	Verr.Kto. Anlagenverk. GP über 1000 EURO	-13.557,25	0,00	0,00	0,00	0,00	-7.208,00	-7.208,00	0,00
8235960299	Verr.Kto.Anlagenverk.GP Ant.Beteiligung-n.börsen.	-1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8235964999	Verr.Kto.Anlagenverk. GP Vereinsdarlehen	-13.400,00	-19.600,00	0,00	0,00	-19.600,00	-14.667,50	4.932,50	0,00
8235965999	Verr.Kto.Anlagenverk. GP Kreisbaudarlehen	-22.847,82	-5.200,00	0,00	0,00	-5.200,00	-7.960,85	-2.760,85	0,00
8235966999	Verr.Kto.Anlagenverk. GP Ausleihungen APZ	-232.975,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-232.975,00	-232.975,00	0,00
8235999299	Entnahme Rücklage	-1.200.000,00	-2.000.000,00	0,00	0,00	-2.000.000,00	-800.000,00	1.200.000,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-6.441.437,24	-9.363.800,00	0,00	0,00	-9.363.800,00	-9.922.407,79	-558.607,79	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050502	Geleistete IZ an Gemeinden (GV)	533,30	0,00	0,00	0,00	0,00	150.000,00	150.000,00	0,00
8408050505	Geleistete IZ an vUntern.,Beteiligungen, SV	1.200.000,00	2.000.000,00	800.000,00	0,00	2.800.000,00	2.700.000,00	-100.000,00	2.000.000,00
8408050508	Geleistete IZ an übrige Bereiche	148.758,12	289.100,00	461.767,00	0,00	750.867,00	218.328,85	-532.538,15	510.528,00
8418050000	Investition von Grundstücken und Gebäuden	1.047.392,64	1.245.000,00	1.544.418,00	0,00	2.789.418,00	126.792,87	-2.662.625,13	1.804.519,00
8428050300	Investition für Hochbaumaßnahmen	0,00	0,00	6.500.000,00	0,00	6.500.000,00	0,00	-6.500.000,00	4.600.000,00
8428050302	Investition für sonstige Baumaßnahmen	1.749.311,76	200.000,00	504.000,00	530.000,00	1.234.000,00	1.013.564,82	-220.435,18	210.090,00

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Haushalts- reste Vorjahr 2016	Budgetver- änderungen 2017	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2017	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2017	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2017
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
8428050304	Investition f.Baumaßnahmen PB Schulträgeraufgaben	16.201.441,30	14.400.000,00	18.001.570,00	-100.000,00	32.301.570,00	15.094.981,02	-17.206.588,98	16.392.290,00
8428050310	Investition f.Baumaßnahmen PG Kreisstraßen	3.311.416,90	3.300.000,00	538.442,00	-230.000,00	3.608.442,00	4.277.494,39	669.052,39	0,00
8428050330	Investition für Planungskosten für Kreisstraßen	0,00	200.000,00	185.362,00	-200.000,00	185.362,00	30.142,89	-155.219,11	155.219,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	5.237.111,83	3.679.200,00	681.629,00	0,00	4.360.829,00	3.964.479,95	-396.349,05	1.283.388,00
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	382.635,44	266.400,00	344.700,00	0,00	611.100,00	94.490,27	-516.609,73	267.320,00
8448050202	Investition von Finanzanlagen-sonst.Anteilsrechte	40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8448050207	Investition von Finanzanlagen - Ausleihungen	2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.600,00	6.600,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	29.320.601,29	25.579.700,00	29.561.888,00	0,00	55.141.588,00	27.676.875,06	-27.464.712,94	27.223.354,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	22.879.164,05	16.215.900,00	29.561.888,00	0,00	45.777.788,00	17.754.467,27	-28.023.320,73	27.223.354,00

Teilfinanzrechnung

Dezernat 1

Teilfinanzrechnung
- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Haushalts- reste Vorjahr 2016	Budgetver- änderungen 2017	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2017	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2017	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2017
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	-124.996,89	-222.000,00	0,00	0,00	-222.000,00	-422.878,50	-200.878,50	0,00
8208060008	Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8225912299	Verr.Kto. Anlagenverk. GP über 1000 EURO	-4.707,25	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.500,00	-2.500,00	0,00
8235964999	Verr.Kto.Anlagenverk. GP Vereinsdarlehen	-13.400,00	-19.600,00	0,00	0,00	-19.600,00	-14.667,50	4.932,50	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-143.304,14	-241.600,00	0,00	0,00	-241.600,00	-440.046,00	-198.446,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050508	Geleistete IZ an übrige Bereiche	143.785,75	279.100,00	461.767,00	0,00	740.867,00	208.351,55	-532.515,45	510.528,00
8428050302	Investition für sonstige Baumaßnahmen	999.109,93	0,00	504.000,00	0,00	504.000,00	634.390,39	130.390,39	0,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	4.033.076,47	3.064.000,00	675.893,00	0,00	3.739.893,00	2.639.635,30	-1.100.257,70	1.273.675,00
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	378.170,79	266.400,00	344.700,00	0,00	611.100,00	84.005,82	-527.094,18	267.320,00
8448050202	Investition von Finanzanlagen-sonst.Anteilsrechte	40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8448050207	Investition von Finanzanlagen - Ausleihungen	2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.600,00	6.600,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	5.596.142,94	3.609.500,00	1.986.360,00	0,00	5.595.860,00	3.572.983,06	-2.022.876,94	2.051.523,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	5.452.838,80	3.367.900,00	1.986.360,00	0,00	5.354.260,00	3.132.937,06	-2.221.322,94	2.051.523,00

Teilfinanzrechnung:	10111	Amt für Personal, Planung und Organisation
----------------------------	--------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Müller
----------------------------	--------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die Auszahlungen betreffen den Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Die nicht in Anspruch genommenen Mittel werden nicht weiter benötigt.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Haushalts- reste Vorjahr 2016	Budgetver- änderungen 2017	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2017	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2017	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2017
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	2.709,99	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	1.912,33	-8.087,67	0,00
	Summe investive Auszahlungen	2.709,99	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	1.912,33	-8.087,67	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.709,99	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	1.912,33	-8.087,67	0,00

Teilfinanzrechnung:	10120	Finanz-, Rechnungswesen und EDV
----------------------------	--------------	--

Verantwortliche(r):	Herr Bretthauer
----------------------------	------------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- EDV-Maßnahmen für die Schulen und die Fachbereiche der Kreisverwaltung
- Investitionszuschüsse

Erläuterungen/Anmerkungen:

Im Haushalt 2017 waren Investitionszahlungen in Höhe von 1.898.400 EUR veranschlagt. Dazu kommen Haushaltsreste aus Vorjahren in Höhe von 664.605 EUR. Somit standen insgesamt 2.563.005 EUR zur Verfügung.

Für die Anschaffung von Soft- und Hardware im Bereich der Schulen (ca.1.000.000 EUR) und der Verwaltung (ca. 880.000 EUR) wurden insgesamt ca. 1.880.500 EUR aufgewendet.

Von den nicht verausgabten Mitteln werden 608.540 EUR in 2018 weiterhin für EDV-Beschaffungen in der Verwaltung sowie den Schulen benötigt und als Haushaltsreste nach 2018 übertragen.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Haushalts- reste Vorjahr 2016	Budgetver- änderungen 2017	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2017	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2017	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2017
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	-121.586,92	-122.000,00	0,00	0,00	-122.000,00	-185.878,50	-63.878,50	0,00
8208060008	Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8225912299	Verr.Kto. Anlagenverk. GP über 1000 EURO	-2.707,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-124.494,17	-122.000,00	0,00	0,00	-122.000,00	-185.878,50	-63.878,50	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050508	Geleistete IZ an übrige Bereiche	18.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.500,00	3.500,00	0,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	3.959.869,74	1.632.000,00	319.905,00	0,00	1.951.905,00	1.793.080,73	-158.824,27	341.220,00
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	359.321,19	266.400,00	344.700,00	0,00	611.100,00	84.005,82	-527.094,18	267.320,00
	Summe investive Auszahlungen	4.337.190,93	1.898.400,00	664.605,00	0,00	2.563.005,00	1.880.586,55	-682.418,45	608.540,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	4.212.696,76	1.776.400,00	664.605,00	0,00	2.441.005,00	1.694.708,05	-746.296,95	608.540,00

Teilfinanzrechnung:	10137	Gefahrenabwehrzentrum
----------------------------	--------------	------------------------------

Verantwortliche(r):	Herr Busanni
----------------------------	---------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Überörtlicher Brandschutz
- Katastrophenschutz
- Rettungsdienst

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die verausgabten Mittel betrafen im Wesentlichen den Einkauf weiterer Digitalfunkausstattung, die Anschaffung von Einsatzgeräten für den überörtlichen Brandschutz sowie die Ausstattung des Hilfeleistungszentrums.

Beantragte HH-Reste 2017 im investiven Bereich in Höhe von 145.219 EUR sollen in 2018 für das Investitionsobjekt 5.500059.500 (Sicherheitszentrum) verwendet werden und nicht weiterhin in die einzelnen bisherigen Objekte einfließen und verausgabt werden.

Insgesamt werden 932.455 EUR der nicht in Anspruch genommenen Mittel weiterhin benötigt und sind als Haushaltsrest nach 2018 vorzutragen.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Haushalts- reste Vorjahr 2016	Budgetver- änderungen 2017	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2017	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2017	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2017
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	0,00	-100.000,00	0,00	0,00	-100.000,00	-237.000,00	-137.000,00	0,00
8225912299	Verr.Kto. Anlagenverk. GP über 1000 EURO	-2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.500,00	-2.500,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-2.000,00	-100.000,00	0,00	0,00	-100.000,00	-239.500,00	-139.500,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8428050302	Investition für sonstige Baumaßnahmen	999.109,93	0,00	504.000,00	0,00	504.000,00	634.390,39	130.390,39	0,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	67.086,77	1.420.000,00	355.988,00	0,00	1.775.988,00	844.642,24	-931.345,76	932.455,00
	Summe investive Auszahlungen	1.066.196,70	1.420.000,00	859.988,00	0,00	2.279.988,00	1.479.032,63	-800.955,37	932.455,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	1.064.196,70	1.320.000,00	859.988,00	0,00	2.179.988,00	1.239.532,63	-940.455,37	932.455,00

Teilfinanzrechnung:	10140	Amt für Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Ehrenamt
----------------------------	--------------	--

Verantwortliche(r):	Herr Dreßbach
----------------------------	----------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Investitionszuschüsse in den Bereichen Kultur und Sport
- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die Auszahlungen betreffen im Wesentlichen die Gewährung von Investitionszuschüssen für kulturpflegende Vereine und Verbände.

Die nicht kassenwirksam gewordenen Mittel aus der Gewährung von Investitionszuschüssen werden weiter benötigt und werden daher in Höhe von 510.528 EUR als Haushaltsrest in das Folgejahr 2018 übertragen.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Haushalts- reste Vorjahr 2016	Budgetver- änderungen 2017	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2017	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2017	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2017
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	-3.409,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8235964999	Verr.Kto.Anlagenverk. GP Vereinsdarlehen	-13.400,00	-19.600,00	0,00	0,00	-19.600,00	-14.667,50	4.932,50	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-16.809,97	-19.600,00	0,00	0,00	-19.600,00	-14.667,50	4.932,50	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050508	Geleistete IZ an übrige Bereiche	125.785,75	279.100,00	461.767,00	0,00	740.867,00	204.851,55	-536.015,45	510.528,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	3.409,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8448050202	Investition von Finanzanlagen-sonst.Anteilsrechte	40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8448050207	Investition von Finanzanlagen - Ausleihungen	2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.600,00	6.600,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	171.195,72	279.100,00	461.767,00	0,00	740.867,00	211.451,55	-529.415,45	510.528,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	154.385,75	259.500,00	461.767,00	0,00	721.267,00	196.784,05	-524.482,95	510.528,00

Teilfinanzrechnung:	10163	Bauamt
----------------------------	--------------	---------------

Verantwortliche(r):	Herr Eckhardt
----------------------------	----------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens sowie immaterielles Anlagevermögen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die nicht in Anspruch genommenen Mittel werden nicht weiter benötigt.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Haushalts- reste Vorjahr 2016	Budgetver- änderungen 2017	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2017	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2017	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2017
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	0,00	2.000,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	-2.000,00	0,00
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	18.849,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	18.849,60	2.000,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	-2.000,00	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	18.849,60	2.000,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	-2.000,00	0,00

Teilfinanzrechnung

Dezernat 2

Teilfinanzrechnung
- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Haushalts- reste Vorjahr 2016	Budgetver- änderungen 2017	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2017	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2017	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2017
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8225912299	Verr.Kto. Anlagenverk. GP über 1000 EURO	-750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8235966999	Verr.Kto.Anlagenverk. GP Ausleihungen APZ	-232.975,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-232.975,00	-232.975,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-233.725,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-232.975,00	-232.975,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	9.027,22	8.200,00	5.301,00	0,00	13.501,00	10.223,90	-3.277,10	8.906,00
	Summe investive Auszahlungen	9.027,22	8.200,00	5.301,00	0,00	13.501,00	10.223,90	-3.277,10	8.906,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-224.697,78	8.200,00	5.301,00	0,00	13.501,00	-222.751,10	-236.252,10	8.906,00

Teilfinanzrechnung:	10232	Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration
----------------------------	--------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Franke-Kißner
----------------------------	---------------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens sowie immaterielles Anlagevermögen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die Auszahlungen betreffen den Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Von den nicht verausgabten Mitteln werden 8.906 EUR in 2018 weiterhin für Beschaffungen von Geschäftsausstattung benötigt und als Haushaltsreste nach 2018 übertragen.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Haushalts- reste Vorjahr 2016	Budgetver- änderungen 2017	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2017	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2017	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2017
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	8.472,80	8.200,00	5.301,00	0,00	13.501,00	3.842,81	-9.658,19	8.906,00
	Summe investive Auszahlungen	8.472,80	8.200,00	5.301,00	0,00	13.501,00	3.842,81	-9.658,19	8.906,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	8.472,80	8.200,00	5.301,00	0,00	13.501,00	3.842,81	-9.658,19	8.906,00

Teilfinanzrechnung:	10270	Amt für Umwelt, Naturschutz und ländlichen Raum
----------------------------	--------------	--

Verantwortliche(r):	Frau Hess
----------------------------	------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die Auszahlungen betreffen den Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung. Die Mehrausgaben werden durch Minderausgaben in anderen Bereichen gedeckt.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Haushalts- reste Vorjahr 2016	Budgetver- änderungen 2017	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2017	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2017	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2017
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8225912299	Verr.Kto. Anlagenverk. GP über 1000 EURO	-750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	554,42	0,00	0,00	0,00	0,00	6.381,09	6.381,09	0,00
	Summe investive Auszahlungen	554,42	0,00	0,00	0,00	0,00	6.381,09	6.381,09	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-195,58	0,00	0,00	0,00	0,00	6.381,09	6.381,09	0,00

Teilfinanzrechnung:	10279	Alten- und Pflegezentren gGmbH
----------------------------	--------------	---------------------------------------

Verantwortliche(r):	
----------------------------	--

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Weiterleitung von Landesdarlehen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Für in der Vergangenheit für den Eigenbetrieb aufgenommene Darlehen aus dem Investitionsfonds erstattet der Eigenbetrieb die Tilgungsleistungen.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Haushalts- reste Vorjahr 2016	Budgetver- änderungen 2017	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2017	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2017	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2017
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8235966999	Verr.Kto.Anlagenverk. GP Ausleihungen APZ	-232.975,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-232.975,00	-232.975,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-232.975,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-232.975,00	-232.975,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-232.975,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-232.975,00	-232.975,00	0,00

Teilfinanzrechnung

Dezernat 3

Teilfinanzrechnung

- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Haushalts- reste Vorjahr 2016	Budgetver- änderungen 2017	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2017	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2017	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2017
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060000	Investitionszuweisungen vom Bund	-1.063.137,00	-2.320.000,00	0,00	0,00	-2.320.000,00	-1.942.942,99	377.057,01	0,00
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	-93.181,79	0,00	0,00	0,00	0,00	-83.073,98	-83.073,98	0,00
8208060002	Investitionszuweisungen von Gemeinden (GV)	-204.184,94	-67.000,00	0,00	0,00	-67.000,00	-74.833,78	-7.833,78	0,00
8208060007	Investitionszuweisungen von privaten Unternehmen	-934,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8208060008	Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	-34.678,94	-30.000,00	0,00	0,00	-30.000,00	-47.518,39	-17.518,39	0,00
8225910099	Verr.Kto. Anlagenverk. GP Grundst., Geb., Anlage	-1.209.632,98	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.640,00	-8.640,00	0,00
8225912299	Verr.Kto. Anlagenverk. GP über 1000 EURO	-8.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.708,00	-4.708,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-2.613.850,48	-2.417.000,00	0,00	0,00	-2.417.000,00	-2.161.717,14	255.282,86	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050502	Geleistete IZ an Gemeinden (GV)	533,30	0,00	0,00	0,00	0,00	150.000,00	150.000,00	0,00
8408050508	Geleistete IZ an übrige Bereiche	4.972,37	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	9.977,30	-22,70	0,00
8418050000	Investition von Grundstücken und Gebäuden	1.047.392,64	1.245.000,00	1.544.418,00	0,00	2.789.418,00	126.792,87	-2.662.625,13	1.804.519,00
8428050302	Investition für sonstige Baumaßnahmen	750.201,83	200.000,00	0,00	530.000,00	730.000,00	379.174,43	-350.825,57	210.090,00
8428050304	Investition f.Baumaßnahmen PB Schulträgeraufgaben	16.201.441,30	14.400.000,00	18.001.570,00	-100.000,00	32.301.570,00	15.094.981,02	-17.206.588,98	16.392.290,00
8428050310	Investition f.Baumaßnahmen PG Kreisstraßen	3.311.416,90	3.300.000,00	538.442,00	-230.000,00	3.608.442,00	4.277.494,39	669.052,39	0,00
8428050330	Investition für Planungskosten für Kreisstraßen	0,00	200.000,00	185.362,00	-200.000,00	185.362,00	30.142,89	-155.219,11	155.219,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	1.195.008,14	607.000,00	435,00	0,00	607.435,00	1.314.620,75	707.185,75	807,00
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	4.464,65	0,00	0,00	0,00	0,00	10.484,45	10.484,45	0,00
	Summe investive Auszahlungen	22.515.431,13	19.962.000,00	20.270.227,00	0,00	40.232.227,00	21.393.668,10	-18.838.558,90	18.562.925,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.	19.901.580,65	17.545.000,00	20.270.227,00	0,00	37.815.227,00	19.231.950,96	-18.583.276,04	18.562.925,00

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Haushalts- reste Vorjahr 2016	Budgetver- änderungen 2017	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2017	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2017	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2017
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen)								

Teilfinanzrechnung:	10339	Veterinärwesen und Verbraucherschutz
----------------------------	--------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Jakob
----------------------------	-------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen: <ul style="list-style-type: none">▪ Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens
--

Erläuterungen/Anmerkungen: <p>Die Darstellung erfolgt ausschließlich wegen des Vorjahresergebnisses.</p>

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Haushalts- reste Vorjahr 2016	Budgetver- änderungen 2017	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2017	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2017	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2017
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	827,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	827,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	827,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung:	10351	Jugendamt
----------------------------	--------------	------------------

Verantwortliche(r):	Herr Betz
----------------------------	------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens sowie immaterielles Anlagevermögen
- Investitionszuschüsse

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die Auszahlungen betreffen den Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Die nicht in Anspruch genommenen Mittel werden nicht weiter benötigt.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Haushalts- reste Vorjahr 2016	Budgetver- änderungen 2017	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2017	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2017	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2017
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060000	Investitionszuweisungen vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.255,05	-2.255,05	0,00
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.746,92	-1.746,92	0,00
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.001,97	-4.001,97	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050508	Geleistete IZ an übrige Bereiche	0,00	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	-10.000,00	0,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	0,00	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	4.001,97	-5.998,03	0,00
	Summe investive Auszahlungen	0,00	20.000,00	0,00	0,00	20.000,00	4.001,97	-15.998,03	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	20.000,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00	-20.000,00	0,00

Teilfinanzrechnung:	10353	Gesundheitsamt
----------------------------	--------------	-----------------------

Verantwortliche(r):	Herr Dr. Giernat
----------------------------	-------------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens
- Investitionszuschüsse

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die Auszahlungen betreffen den Erwerb von einem Sehtestgerät, einem Beamer sowie von 2 PH-Metern.

Die nicht verausgabten Mittel werden in 2018 für die Beschaffung eines weiteren Sehtestgerätes benötigt und in Höhe von 807 EUR als Haushaltsrest nach 2018 übertragen.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Haushalts- reste Vorjahr 2016	Budgetver- änderungen 2017	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2017	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2017	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2017
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	2.721,53	7.000,00	435,00	0,00	7.435,00	6.277,91	-1.157,09	807,00
	Summe investive Auszahlungen	2.721,53	7.000,00	435,00	0,00	7.435,00	6.277,91	-1.157,09	807,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.721,53	7.000,00	435,00	0,00	7.435,00	6.277,91	-1.157,09	807,00

Teilfinanzrechnung:	10365	Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschafts- verwaltung
----------------------------	--------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Peter
----------------------------	-------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Schulen
- Kreisstraßen
- Verwaltungsgebäude und sonstige Liegenschaften

Erläuterungen/Anmerkungen:

Im Haushaltsjahr 2017 waren für Investitionen des Amt 65 insgesamt 19.935.000 € vorgesehen. Hinzu kam die aus dem Vorjahr vorgetragene Haushaltsermächtigung in Höhe von 20.269.792 €. Insgesamt standen dem Amt 65 somit Mittel in Höhe von 40.204.792 € zur Verfügung.

Im Haushaltsjahr 2017 wurden Mittel in Höhe von insgesamt 21.383.388,22 € verausgabt. Davon entfielen rund 16 Mio. € auf Schulbaumaßnahmen, 4,3 Mio. € auf den Straßenbau sowie rund 1,0 Mio. € für sonstige Bauvorhaben (Weides, Hof Reith, Heizwerk Schlüchtern).

Bei den brandschutztechnischen Schulsanierungen sind Maßnahmen am Lichtenberg-Oberstufen-Gymnasium in Bruchköbel, an der Realschule in Gelnhausen, der Kopernikusschule in Freigericht, der Heinrich-Böll-Schule in Bruchköbel, am Grimmelshausen-Gymnasium Gelnhausen, an der Werner-von-Siemens-Schule in Maintal, der Adolph-Diesterweg-Schule in Maintal, an der Bertha-von-Suttner-Schule in Nidderau sowie an weiteren Schulstandorten mit einem Volumen von rund 11,55 Mio. € fortgeführt worden. Für energetische Sanierungen einschließlich wärmetechnischer Dachsanierungen wurden rund 1,0 Mio. € verausgabt. Die Kosten für den weiteren Ausbau des Ganztagsangebotes beliefen sich auf insgesamt 1,7 Mio. €. Davon entfielen rd. 0,8 Mio. € auf die Waldschule in Maintal sowie die Haupt- und Realschule in Birstein.

Für die Anbindung an das Breitbandnetz sowie Maßnahmen der Telekommunikation (TK/IT) wurden Mittel in Höhe von rd. 0,5 Mio. € verausgabt. Für die Errichtung eines Klassenzimmerhauses an der Beruflichen Schule in Gelnhausen wurden rd. 0,1 Mio. € (Anlauftrate) investiert. Weitere 0,4 Mio. € wurden für Maßnahmen verausgabt, die im Rahmen des Kommunalen Investitionsprogramms I (KIP I) durchgeführt wurden. Rund 0,6 Mio. € wurden für die Ausstattung der Schulen aufgewendet. In den Ausbau sowie die Sanierung des Hof Reith in Schlüchtern, die Baureifmachung des Baugebietes „Am Weides“ in Maintal und die Sanierung des Heizwerkes Schlüchtern wurden Mittel von rund 1,0 Mio. € investiert. Des Weiteren wurden 0,15 Mio. € als Zuschuss für den Neubau der Sportanlage "Neue Mitte" in Erlensee an die Stadt ausgezahlt.

Im Straßenbaubereich wurden Investitionen von insgesamt 4,3 Mio. € getätigt. Davon entfielen rund 2,5 Mio. € auf die K939 Ortsumgehung Oberzell, 1,2 Mio. € auf die K246 Nidderau-Heldenbergen (KIP I) sowie rund 0,6 Mio. € auf Maßnahmen an verschiedenen Standorten.

Für die Fortführung der Maßnahmen im Schul- und Straßenbau werden die verfügbaren Mittel weiter benötigt und mit 18.562.118 € als Haushaltsrest in das Jahr 2018 übertragen.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Haushalts- reste Vorjahr 2016	Budgetver- änderungen 2017	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2017	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2017	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2017
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060000	Investitionszuweisungen vom Bund	-1.063.137,00	-2.320.000,00	0,00	0,00	-2.320.000,00	-1.940.687,94	379.312,06	0,00
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	-93.181,79	0,00	0,00	0,00	0,00	-81.327,06	-81.327,06	0,00
8208060002	Investitionszuweisungen von Gemeinden (GV)	-204.184,94	-67.000,00	0,00	0,00	-67.000,00	-74.833,78	-7.833,78	0,00
8208060007	Investitionszuweisungen von privaten Unternehmen	-934,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8208060008	Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	-34.678,94	-30.000,00	0,00	0,00	-30.000,00	-47.518,39	-17.518,39	0,00
8225910099	Verr.Kto. Anlagenverk. GP Grundst., Geb., Anlage	-1.209.632,98	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.640,00	-8.640,00	0,00
8225912299	Verr.Kto. Anlagenverk. GP über 1000 EURO	-8.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.708,00	-4.708,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-2.613.850,48	-2.417.000,00	0,00	0,00	-2.417.000,00	-2.157.715,17	259.284,83	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050502	Geleistete IZ an Gemeinden (GV)	533,30	0,00	0,00	0,00	0,00	150.000,00	150.000,00	0,00
8408050508	Geleistete IZ an übrige Bereiche	4.972,37	0,00	0,00	0,00	0,00	9.977,30	9.977,30	0,00
8418050000	Investition von Grundstücken und Gebäuden	1.047.392,64	1.245.000,00	1.544.418,00	0,00	2.789.418,00	126.792,87	-2.662.625,13	1.804.519,00
8428050302	Investition für sonstige Baumaßnahmen	750.201,83	200.000,00	0,00	530.000,00	730.000,00	379.174,43	-350.825,57	210.090,00
8428050304	Investition f.Baumaßnahmen PB Schulträgeraufgaben	16.201.441,30	14.400.000,00	18.001.570,00	-100.000,00	32.301.570,00	15.094.981,02	-17.206.588,98	16.392.290,00
8428050310	Investition f.Baumaßnahmen PG Kreisstraßen	3.311.416,90	3.300.000,00	538.442,00	-230.000,00	3.608.442,00	4.277.494,39	669.052,39	0,00
8428050330	Investition für Planungskosten für Kreisstraßen	0,00	200.000,00	185.362,00	-200.000,00	185.362,00	30.142,89	-155.219,11	155.219,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	1.191.459,20	590.000,00	0,00	0,00	590.000,00	1.304.340,87	714.340,87	0,00
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	4.464,65	0,00	0,00	0,00	0,00	10.484,45	10.484,45	0,00
	Summe investive Auszahlungen	22.511.882,19	19.935.000,00	20.269.792,00	0,00	40.204.792,00	21.383.388,22	-18.821.403,78	18.562.118,00

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Haushalts- reste Vorjahr 2016	Budgetver- änderungen 2017	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2017	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2017	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2017
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	19.898.031,71	17.518.000,00	20.269.792,00	0,00	37.787.792,00	19.225.673,05	-18.562.118,95	18.562.118,00

Teilfinanzrechnung
Kosten und Erlöse ohne direkte
Budgetzuordnung

Teilfinanzrechnung:	10421	Kosten und Erlöse ohne direkte Budgetzuordnung
----------------------------	--------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Bretthauer
----------------------------	------------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Investitionsanteil Schlüsselzuweisungen
- übrige Investitionstätigkeit

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die Ausgaben betreffen die Restrate zum Erweiterungsbau der Kinder- und Frauenklinik der Main-Kinzig-Kliniken sowie den Anteil 2017 aus dem Kommunalen Investitionsprogramm I (KIP I).

Für die Auszahlungen zum KIP I sowie den Bau des Parkhauses der Main-Kinzig-Kliniken werden die verfügbaren Mittel in Höhe von 6.600.000 € weiter benötigt und als Haushaltsrest nach 2018 übertragen.

Teilfinanzrechnung
- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2016	Plan 2017	Haushalts- reste Vorjahr 2016	Budgetver- änderungen 2017	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2017	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2017	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2017
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	-2.200.000,00	-4.700.000,00	0,00	0,00	-4.700.000,00	-4.700.000,00	0,00	0,00
8208060201	Investitionszuweisungen vom Land -KIP-	-27.708,80	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.579.708,80	-1.579.708,80	0,00
8235960299	Verr.Kto.Anlagenverk.GP Ant.Beteiligung-n.börsen.	-1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8235965999	Verr.Kto.Anlagenverk. GP Kreisbaudarlehen	-22.847,82	-5.200,00	0,00	0,00	-5.200,00	-7.960,85	-2.760,85	0,00
8235999299	Entnahme Rücklage	-1.200.000,00	-2.000.000,00	0,00	0,00	-2.000.000,00	-800.000,00	1.200.000,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-3.450.557,62	-6.705.200,00	0,00	0,00	-6.705.200,00	-7.087.669,65	-382.469,65	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050505	Geleistete IZ an vUntern.,Beteiligungen, SV	1.200.000,00	2.000.000,00	800.000,00	0,00	2.800.000,00	2.700.000,00	-100.000,00	2.000.000,00
8428050300	Investition für Hochbaumaßnahmen	0,00	0,00	6.500.000,00	0,00	6.500.000,00	0,00	-6.500.000,00	4.600.000,00
	Summe investive Auszahlungen	1.200.000,00	2.000.000,00	7.300.000,00	0,00	9.300.000,00	2.700.000,00	-6.600.000,00	6.600.000,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.250.557,62	-4.705.200,00	7.300.000,00	0,00	2.594.800,00	-4.387.669,65	-6.982.469,65	6.600.000,00

8.3 Teilfinanzrechnung

Gesamt

gemäß Muster lt. GemHVO

Art der Einzahlung / Auszahlung	Ergebnis 2016	fortg. Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Vgl. Ansatz/Ergebnis
8208060000 Investitionszuweisungen vom Bund	-1.063.137,00	-2.320.000,00	-1.940.687,94	379.312,06
8208060001 Investitionszuweisungen vom Land	-2.418.178,68	-4.922.000,00	-4.967.205,56	-45.205,56
8208060002 Investitionszuweisungen von Gemeinden (Gemeindeverbänden)	-204.184,94	-67.000,00	-74.833,78	-7.833,78
8208060004 Investitionszuweisungen vom sonst. öffentlichen	0,00	0,00	0,00	-0,00
8208060007 Investitionszuweisungen von privaten Unternehmen	-934,83	0,00	0,00	-0,00
8208060008 Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	-33.811,76	-30.000,00	-47.785,57	-17.785,57
8208060191 Investitionszuweisungen vom Land - SIP-Tilgung	-1.084.448,64	0,00	-1.084.448,64	-1.084.448,64
8208060291 Investitionszuweisungen vom Land - KIP-Tilgung	-0,00	0,00	-923,62	-923,62
8225910099 Verrechnungskonto Anlagenverkauf Geschäftspartner Grundstücke und Gebäude	-1.171.963,98	0,00	-46.309,00	-46.309,00
8225912299 Verrechnungskonto Anlagenverkauf Geschäftspartner sonstige Vermögensgegenstände	-10.850,00	0,00	-9.915,25	-9.915,25
8235960299 Verrechnungskonto Anlagenverkauf Geschäftspartner Beteiligungen	-1,00	0,00	0,00	-0,00
8235964999 Verrechnungskonto Anlagenverkauf Geschäftspartner Ausleihungen - Vereinsdarlehen	-13.400,00	-19.600,00	-14.667,50	4.932,50
8235965999 Verrechnungskonto Anlagenverkauf Geschäftspartner Ausleihungen - Kreisbaudarlehen	-22.847,82	-5.200,00	-7.960,85	-2.760,85
8235966999 Verrechnungskonto Anlagenverkauf Geschäftspartner Ausleihungen - APZ	-232.975,00	0,00	-232.975,00	-232.975,00
8235999299 Entnahme Rücklage	0,00	-2.000.000,00	0,00	2.000.000,00
* Summe investive Einzahlungen	-6.256.733,65	-9.363.800,00	-8.427.712,71	936.087,29
8418050000 Investition von Grundstücken und Gebäuden	1.002.824,31	2.789.418,00	162.772,69	-2.626.645,31
8438050100 Investition von beweglichen Sachanlagen des Anlagevermögens	4.492.432,40	4.360.829,00	4.461.333,75	100.504,75
8438050102 Investition von immateriellem Anlagevermögens	383.422,53	611.100,00	143.323,59	-467.776,41
8448050202 Investition von Finanzanlagen - sonst. Anteilsrechte	40.000,00	0,00	0,00	0,00
8448050207 Investition von Finanzanlagen - Ausleihungen	2.000,00	0,00	6.600,00	6.600,00
8428050300 Investition für Hochbaumaßnahmen	0,00	6.500.000,00	0,00	-6.500.000,00
8428050302 Investition für sonstige Baumaßnahmen	1.631.324,99	1.234.000,00	1.027.468,99	-206.531,01
8428050304 Investition f. Baumaßnahmen PB Schulträgeraufgaben	15.769.179,31	32.301.570,00	15.523.523,27	-16.778.046,73
8428050310 Investition f. Baumaßnahmen PG Kreisstraßen	3.460.308,34	3.608.442,00	3.847.438,23	238.996,23
8428050330 Investition für Planungskosten für Baumaßnahmen Kreisstraßen	0,00	185.362,00	30.142,89	-155.219,11
8408050502 Geleistete Investitionszuschüsse an Gemeinden (Gemeindeverbände)	533,30	0,00	0,00	0,00
8408050503 Geleistete Investitionszuschüsse an Zweckverbände und dergleichen	0,00	0,00	0,00	0,00
8408050505 Geleistete Investitionszuschüsse an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	1.200.000,00	2.800.000,00	2.700.000,00	-100.000,00
8408050508 Geleistete Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	70.958,42	750.867,00	299.120,48	-451.746,52
* Summe investive Auszahlungen	28.052.983,60	55.141.588,00	28.201.723,89	-26.939.864,11
** Saldo aus Investitionstätigkeit	15.719.218,63	45.777.788,00	19.774.011,18	-26.003.776,82